FLIPPER

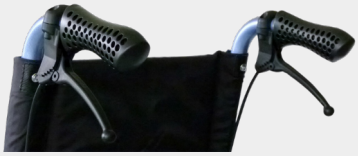
Art. 271740, 271744, 271748, 271751, 271940, 271944, 271948 & 271951

Gebrauchsanleitung
Brugervejledning
User Manual
Manuale
Bruksanvisning
Instrukcja Obsługi





Optional Anti-tip support



Optional Handle brakes



Optional Seat cushion

CE

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5, 8660 Skanderborg,
Denmark,
www.mobilex.dk

Mobilex Sp. z o.o.
ul. Duńska 3/5,91-204 Łódź
tel.: (0-42) 214-29-11
www.mobilex.pl

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Inhaltsverzeichnis
Indholdsfortegnelse
Table of content
Indice
Innehållsförteckning
Spis treści

	Gebrauchsanleitung	3-8	DEUTSCH
	Brugervejledning	10-15	DANSK
	User Manual	16-21	ENGLISH
	Manuale	22-27	ITALIANO
	Bruksanvisning	28-33	SVENSKA
	Instrukcja Użytkowania	34-40	POLSKI
	CE	41	CE

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

1. Einführung

Sie haben sich für ein hochwertiges Mobilex Produkt entschieden und darüber freuen wir uns besonders. Diese Gebrauchsanweisung enthält eine Beschreibung und wichtige Informationen über die Verwendung des Medizinprodukts. Sie soll Ihnen helfen, das Produkt korrekt und sicher zu verwenden. Es ist sehr wichtig, dass Sie die Anleitung sorgfältig lesen, bevor Sie das Gerät verwenden. Achten Sie besonders auf die Sicherheitsrichtlinien und befolgen Sie diese stets. Mobilex ist ständig bemüht, seine Produkte zu verbessern und zu aktualisieren. Daher behalten wir uns das Recht vor, Spezifikationen und technische Daten des Produkts ohne weitere Ankündigung zu ändern.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die bestimmungsgemäße Verwendung des Rollstuhls ist die Fortbewegung im Sitzen, unabhängig oder mit Hilfe einer Begleitperson. Die Verwendung des Rollstuhls für andere als die oben genannten Zwecke ist verboten.

Indikationen

Manuelle Rollstühle sind für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen geeignet, die Probleme beim Gehen, Stehen oder Sitzen ohne festen Halt haben.

Kontraindikationen

Der Rollstuhl sollte nicht von Personen verwendet werden, die keine stabile Sitzposition einnehmen können. Kontraindikationen können nicht auf ein bestimmtes Krankheitsbild bezogen werden und hängen von der individuellen Beurteilung des Gesundheitszustandes des potenziellen Benutzers ab. Die Wahl des für ein bestimmtes Krankheitsbild geeigneten orthopädischen Hilfsmittels muss immer mit Hilfe eines Facharztes oder Physiotherapeuten getroffen werden. Beachten Sie außerdem die Sicherheitshinweise in Kapitel 2**.**

Einsatzbereiche

Das Produkt kann in der häuslichen Pflege, in Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen sowie in Krankenhäusern verwendet werden.

Medizinische Zwischenfälle und unerwünschte Ereignisse

Sollten unerwünschte Ereignisse im Zusammenhang mit dem Gerät auftreten, wenden Sie sich bitte an den Händler oder den Hersteller:

Mobilex A/S		
Grønlandsvej 5	Telefon:	+45 87 93 22 20
DK-8660 Skanderborg	Telefax:	+45 87 93 17 77
Denmark	Email:	info@mobilex.dk

2. Sicherheitsanforderungen

- Stellen Sie sicher, dass alle Personen, die das Gerät benutzen, diese Anleitung gelesen haben.
- Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden und/oder Verletzungen, die durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung entstehen.
- Verwenden Sie das Produkt nur in einwandfreiem Zustand.
- Wenn Sie Mängel oder Fehler feststellen, müssen Sie sich sofort an den Händler wenden.
- Befolgen Sie alle Empfehlungen und Warnhinweise des Herstellers.
- Beachten Sie die Informationen auf dem Produktetikett.
- Verwenden Sie das Produkt nur für den beschriebenen Zweck.
- Klettern Sie nicht auf das Gerät.
- Nehmen Sie niemals Veränderungen am Rollstuhl vor.
- Das Gerät darf nur auf stabilem Untergrund verwendet werden.
- Beim Einstellen des Geräts muss der Benutzer darauf achten, dass er sich nicht die Finger oder andere Körperteile quetscht.
- Achten Sie darauf, dass alle 4 Räder während der Benutzung immer Kontakt mit der Oberfläche haben. Dies gewährleistet das richtige Gleichgewicht des Rollstuhls und hilft, Unfälle zu vermeiden.
- Überschreiten Sie nicht die maximale Gewichtskapazität von 136 kg.
- Die Verwendung des Rollstuhls oder der direkte und längere Kontakt mit der Sonne kann zu Hautverbrennungen führen.
- Es wird nicht empfohlen, den Rollstuhl am Strand, im Schlamm oder bei extremen Wetterbedingungen zu benutzen.
- Die Person, die der behinderten Person im Rollstuhl hilft, sollte körperlich in der Lage und völlig gesund sein.
- Vermeiden Sie es, den Rollstuhl in der Nähe von Wärmequellen und offenen Flammen (Lagerfeuer, Öfen) abzustellen. Auch das Rauchen ist während der Benutzung nicht zu empfehlen, da der Rollstuhl nicht feuerfest ist.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Lieferung
Das Gerät wird in einem Karton geliefert und ist zum leichteren Transport zerlegt.
Jedes Produktpaket enthält:

- ✔ 1 Hauptrahmen mit folgenden Komponenten: gepolsterte Rückenlehne und Sitz, 2 Armlehnen, 2 Antriebsräder, 2 Bremsen, 2 Lenkräder, 2 Steckachsen, 2 Kippschutz (optional);
- ✔ 2 abnehmbare Fußstützen;
- ✔ 1 Benutzerhandbuch;
- ✔ 1 Sitzkissen (optional)

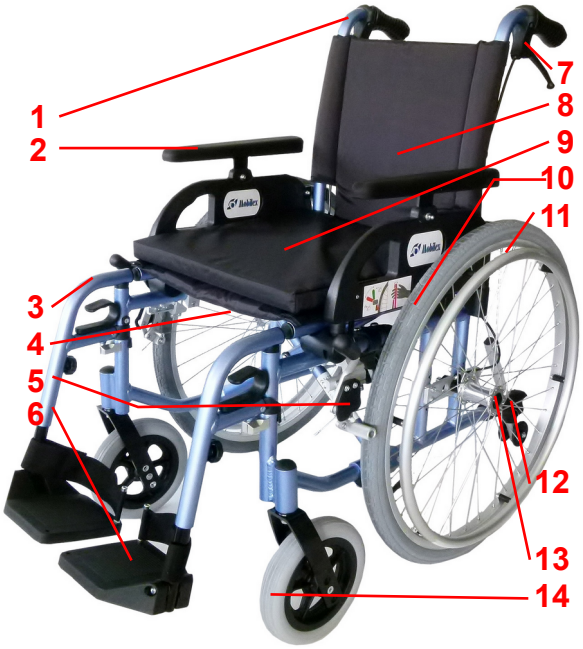
Vorläufige Prüfung
Überprüfen Sie den Inhalt des Kartons anhand der obigen Liste. Wenn Sie zu diesem Zeitpunkt feststellen, dass ein Teil fehlt oder beschädigt ist, wenden Sie sich sofort an Ihren Lieferanten.

3. Beschreibung

Der Rollstuhl bietet:

- Bequemer Transport und Lagerung dank der gekreuzten Rahmenstruktur und der Räder mit Steckachse
- Leichte Manövrierbarkeit
- Einfacher Transfer in den - und aus dem - Rollstuhl
- Die Langlebigkeit und die Solidität der Struktur

Die Rollstühle bestehen aus den folgenden Elementen:



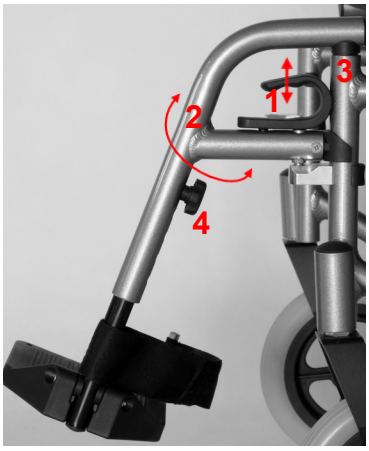
1. Schiebegriffe - ermöglichen es der Begleitperson, den Rollstuhl zu manövrieren.
2. Armlehne - in der Höhe verstellbar. Sie wird als bequeme Stütze für die Unterarme verwendet. Sie erleichtert auch das Ein- und Aussteigen aus dem Rollstuhl.
3. Fußstütze - Die abnehmbare Fußstütze ist eine sichere und bequeme Stütze für die Beine. Die Fußstütze ist in der Höhe verstellbar.
4. Kreuz (unter dem Sitz) - Dank dieses Kreuzes lässt sich der Rollstuhl für den Transport und die Lagerung leicht zusammenfalten.
5. Bremse - Wenn Sie den Bremshebel nach vorne drücken, ziehen Sie ihn an und schützen den Rollstuhl vor unvorhergesehenen Bewegungen und dem Herunterrollen am Hang.
6. Fußplatte - Die Füße des Benutzers ruhen auf ihr. Es ist möglich, die Fußstütze hochzuklappen, was das Ein- und Aussteigen in den Rollstuhl erleichtert.
7. Griffbremsen (optional) - Sie ermöglichen die Steuerung des Rollstuhls durch eine Begleitperson.
8. Rückenlehne - aus glattem, nicht brennbarem Material, das auch eine einfache Reinigung der Polsterung ermöglicht.
9. Sitz - Ähnlich wie die Rückenlehne gefertigt (mit einem optionalen Sitzkissen).
10. Haupträder - Der Großteil des Gewichts des Benutzers ruht auf diesen 24 Zoll großen, pannensicheren Luft-/PU-Rädern.
11. Greifreifen - Dank der Greifreifen, die an den Haupträdern befestigt sind, ist ein selbständiges Fahren des Rollstuhls möglich.
12. Kippschutz (optional) - Verhindert, dass der Rollstuhl nach hinten kippt.
13. Steckachse - Mit dieser Funktion können die Räder leicht abgenommen werden, was den Transport des Rollstuhls erleichtert.
14. Vorderräder - 8 Zoll große, drehbare Räder sind an drehbaren Gabeln angebracht, die das Manövrieren des Rollstuhls ermöglichen.

WARNING! Always pull both brakes, if you do not move on the wheelchair.
WARNING! Do not put fingers between the wheel and the push rims. It threatens the injury of the palm.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Beschreibung der Funktion

Fußstützen



Die Standard-Fußstützen können demontiert oder an der Seite weggeschoben werden.

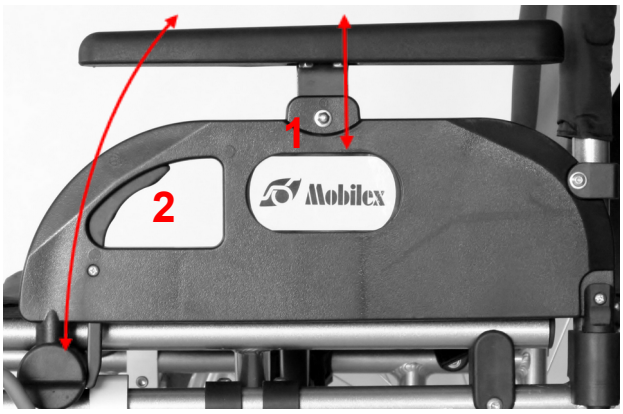
Um die Fußstütze zu drehen und zu demontieren, heben Sie zunächst die Blockierung auf, indem Sie den Sicherheitsverriegelungshebel hochziehen (1), dann drehen Sie die Fußstütze nach außen (2) und ziehen sie nach oben (3). Montieren Sie die Fußstütze in umgekehrter Reihenfolge, indem Sie sie in die Basis des Rahmens einführen (3) und nach vorne drehen. Die Sicherheitsverriegelung wird automatisch blockiert.

Der Rollstuhl ist mit höhenverstellbaren Fußstützen ausgestattet. Um die Länge der Fußstützen einzustellen, müssen Sie einen Knopf (4) lösen, die Länge der Fußstütze durch Verschieben des unteren Rohrs nach oben oder unten einstellen und dann den Knopf wieder festziehen.

Wenn Sie den Rollstuhl im Freien benutzen, müssen die Fußstützen auf einer Höhe von mindestens 4-5 cm vom Boden platziert werden. Außerdem lassen sich die Fußstützen mit den Fußplatten nach oben verschieben, was das Ein- und Aussteigen in den Rollstuhl erleichtert und auch die Demontage der Fußstützen erleichtert.

WARNUNG! Sie sollten sich niemals auf die Fußstützen stellen, da dies zum Umfallen des Rollstuhls führen kann. Sie sollten den Rollstuhl niemals mit Hilfe der Fußstützen anheben.

Armlehnen



Die Armlehnen können in der Höhe verstellt und nach hinten hinter die Rückenlehne gekippt werden, um das Umsetzen eines Fahrgastes aus oder in den Rollstuhl zu erleichtern.

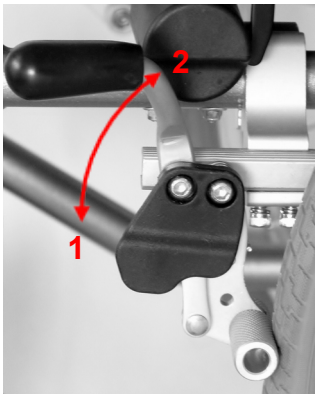
Um die Höhe der Armlehne einzustellen, schrauben Sie die Befestigungsschraube der Armlehnenhalterung ab (1). Stellen Sie die Armlehne auf die gewünschte Höhe ein, setzen Sie dann die Befestigungsschraube wieder in die Armlehnenhalterung ein und ziehen Sie sie fest.

Um die Armlehne nach hinten zu kippen, drücken Sie den Hebel (2) und heben Sie die Armlehne an.

Um die Armlehne wieder anzubringen, drücken Sie sie einfach wieder nach unten, bis sich die Sicherheitsverriegelung automatisch blockiert.

WARNUNG! Es ist verboten, die Armlehnen als Tragegriffe für den Rollstuhl zu verwenden.

Feststellbremsen



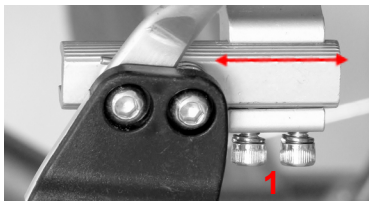
Der Rollstuhl ist mit Feststellbremsen an beiden Hinterrädern ausgestattet, um ein Wegrollen zu verhindern.

Um die Bremse anzuziehen, drücken Sie den Hebel nach vorne (1). Um die Bremse zu lösen, ziehen Sie den Hebel zum Rad hin (2).

Ziehen Sie die Bremsen immer auf beiden Seiten des Rollstuhls an.

WARNUNG! Die Feststellbremsen sind nicht als Fahrbremsen konzipiert und dienen nur zum Feststellen des Rollstuhls (Parkposition). Sie dürfen nicht zum Bremsen während der Fahrt verwendet werden!

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk



Die Bremsen können für verschiedene Arten von Antriebsrädern eingestellt werden.

So stellen Sie den richtigen Abstand zwischen Bremse und Reifen ein:

Lösen Sie mit einem Kreuzschlitzschraubendreher die 2 Schrauben (1), mit denen die Bremse an der Unterseite der Führungsstange befestigt ist.
Schieben Sie die Bremse nach hinten oder vorne in die richtige Position (etwa 10 mm zwischen dem Reifen und der gelösten Bremswelle).
Ziehen Sie dann die 2 Schrauben fest.

Griffbremse *(optional)*



Die Griffbremshebel sind optional und dürfen nur vom Hersteller oder qualifiziertem Servicepersonal installiert werden. Sie unterstützen die Begleitperson beim Manövrieren des Rollstuhlfahrers während der Fahrt.

Das Set besteht aus zwei Bremshebeln (1), die die Bremsen des Rollstuhls steuern, und zwei Stahlseilen (2), die die Hebel mit den Bremsen verbinden. Die Bremshebel werden unter den Schiebegriffen des Rollstuhls angebracht.

Um den Rollstuhl abzubremsen, ziehen Sie beide Bremshebel (1) gleichmäßig nach oben, um die Bremskraft zu kontrollieren.

Um eine Vollbremsung zu erreichen, ziehen Sie die Hebel ganz nach oben. Um die Bremsen zu lösen, lassen Sie die Bremshebel einfach los.

Sie können die Bremsen zum Manövrieren des Rollstuhls verwenden, indem Sie das Rad, das Sie drehen möchten, abbremsen.

HINWEIS: Die Bremshebel an den Schiebegriffen dürfen nur von Personen bedient werden, die dem Benutzer helfen und hinter dem Rollstuhl stehen. Diese Hebel sind nicht dafür vorgesehen, von Personen bedient zu werden, die im Rollstuhl sitzen.

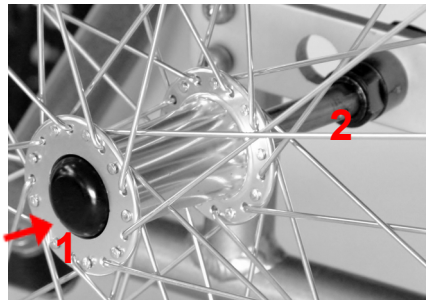
HINWEIS: Die Bremshebel an den Schiebegriffen sind zum Manövrieren gedacht und dürfen nicht als Feststellbremsen verwendet werden.

HINWEIS: Lassen Sie den Rollstuhl niemals unbeaufsichtigt, ohne die Feststellbremsen anzuziehen.

HINWEIS: Ziehen Sie immer die Feststellbremsen an, wenn der Rollstuhl nicht benutzt wird.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

24" Hinterräder



Der Rollstuhl ist mit 24"-Haupträdern mit Luft- oder pannensicheren Polyurethanreifen ausgestattet. Der Rollstuhl wird mit den Standard-Greifreifen geliefert. Das Material und der Abstand zwischen Greifreifen und Rad können die Griffkraft des Rollstuhlfahrers beeinflussen.

Man sollte vorsichtig sein und nicht zulassen, dass die Finger beim Fahren in engen Passagen zwischen die Speichen geraten. Um dieses Risiko zu vermeiden, wird die Verwendung eines Speichenschutzes empfohlen.

Im Falle von montierten Luftreifen sollten Sie regelmäßig den Reifendruck kontrollieren, der je nach Gewicht des Benutzers im Bereich von 2 - 2,2 atm liegen sollte.

Die Räder des "Flipper"-Stuhls können außerdem durch Drücken des Schnellverschlusses in der Mitte des Rades (1) leicht ab- und wieder angebaut werden.

So montieren Sie das Rad:

Stecken Sie das Ende der Radachse zurück in die Aufnahme (2), drücken und halten Sie den Knopf (1), schieben Sie die Achse bis zum Anschlag in die Aufnahme und lassen Sie den Knopf los. Prüfen Sie, ob das Rad befestigt ist, indem Sie es mehrmals nach außen ziehen.

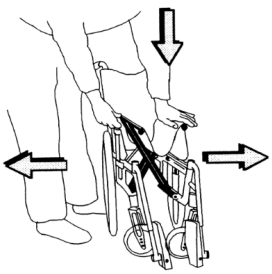
Die Radwaage der "Flipper" kann zusätzlich durch Verschieben der Radachse eingestellt werden. In diesem Fall müssen Sie auch die Position der Drehräder einstellen.

WARNUNG! Wir empfehlen, diese Einstellung von qualifiziertem Personal vornehmen zu lassen. Eine unsachgemäße Einstellung kann die Sicherheit des Rollstuhls beeinträchtigen und seine Lebensdauer verkürzen.

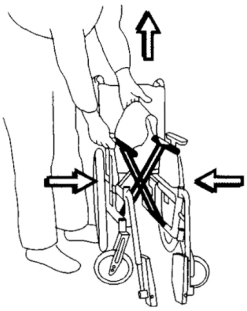
Sicherheitsgurte

Es besteht die Möglichkeit, die Hüftgurte anzubringen. Sie gehören nicht zur Standardausstattung.

So falten und entfalten Sie den Rollstuhl



Legen Sie eine Hand auf das Sitzpolster und drücken Sie auf eines der Rohre, die das Sitzpolster stützen (gemäß den Anweisungen auf der Zeichnung). Seien Sie vorsichtig und bringen Sie die Hand nicht zwischen die Rohre und den Rollstuhlrahmen, wenn Sie ihn aufklappen.





Kipppedal



Das Kipppedal an Rollstühlen erleichtert es der Begleitperson, Hindernissen auszuweichen, indem der Rollstuhl nach hinten gekippt wird (siehe Foto links). Das Kipppedal ist in den Rahmen integriert (siehe Foto rechts).
HINWEIS! Kippen Sie den Rollstuhl **NICHT** mit den Griffen, sondern benutzen Sie das Kipp-Pedal!

Erweiterte Einstellungen und Anpassungen

WARNUNG! Wir empfehlen, dass alle erweiterten Einstellungen nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden. Eine ungeeignete Einstellung kann die Sicherheit bei der Benutzung des Rollstuhls beeinträchtigen und die Lebensdauer des Rollstuhls verkürzen.

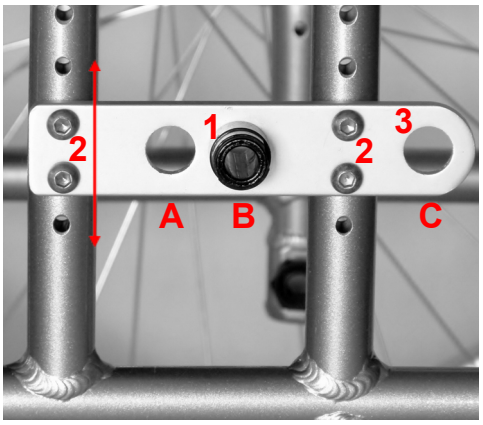
WARNUNG! Die richtige Sitztiefe sollte immer professionell von einem Therapeuten oder Fachmann ermittelt werden!

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Rahmenanpassungen - Ändern der Position der Hinter- und Vorderräder
Die Konstruktion des Rollstuhls ermöglicht es, die Höhe des Sitzes zu verändern und auch den Schwerpunkt des Rollstuhls zu verlagern.

- Die Einstellung der Sitzhöhe erfolgt durch Änderung der Montageposition der Hinterräder (oben/unten) und durch Änderung der Montageposition oder Größe der Vorderräder.
- Die Einstellung des Gleichgewichts des Rollstuhls erfolgt durch Änderung der Montageposition der Hinterräder (vorne/hinten).

Einstellen der Radposition (vertikal und horizontal)
Falls erforderlich, kann die Sitzhöhe des Rollstuhls durch Anheben oder Absenken der Achsen der Hinterräder angepasst werden. In diesem Fall muss auch die Position der Vorderräder angepasst werden.



Es ist möglich, die Hinterräder nach oben oder unten, nach vorne oder hinten zu verstellen, um sie an die Reifengröße und die persönlichen Vorlieben des Benutzers anzupassen. Die Höhenverstellung der Radachsen ermöglicht die Anpassung der Sitzhöhe. Mit der horizontalen Ausrichtung (vorne/hinten) können Sie die Stabilität und die Manövrierfähigkeit des Stuhls beeinflussen. Die gängigste und neutralste Position ist "B". Wenn es notwendig ist, die Manövrierfähigkeit des Rollstuhls zu erhöhen, kann die Position "A" verwendet werden. Mit den Rädern in Position "A" lässt sich der Rollstuhl leichter manövrieren, aber die Stabilität nach hinten ist deutlich geringer.
Wenn die Räder auf Position "A" eingestellt sind, sollte der Rollstuhl immer mit einem aktivierten Kippschutz ausgestattet sein. Personen mit amputiertem(n) Bein(en) sollten den Rollstuhl niemals mit den Rädern in Position "A" benutzen - die Kippgefahr ist zu groß. Beinamputierte Personen sollten die Position "C" einstellen, da sie mehr Stabilität bietet als die anderen Positionen. Auch bei dieser Einstellung sollte der Rollstuhl mit einem Kippschutz (Zubehör) ausgestattet sein. Da die Manövrierbarkeit des Rollstuhls mit den Achsen in Position "C" erschwert wird, wird diese Einstellung nur für Beinamputierte empfohlen.

WARNUNG! Die richtige Position der Räder sollte nur von professionellen Therapeuten oder Fachfirmen bestimmt werden.

Es sind 4 verschiedene Höheneinstellungen und 3 verschiedene horizontale Einstellungen möglich.

Um die Achsen horizontal einzustellen (vorne oder hinten), gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Räder mit der Schnellspannachse.
2. Entfernen Sie die Radhalterung (1) und bringen Sie sie in die gewünschte Position (A, B, C)
3. Wiederholen Sie den Vorgang mit der gegenüberliegenden Achse.

Um die Achshöhe einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Entfernen Sie die Räder mit der Schnellspannachse.
2. Schrauben Sie die Radbefestigungsplatte ab, indem Sie die 4 Schrauben (2) lösen.
3. Verschieben Sie die Platte nach oben oder unten auf die gewünschte Höhe, die durch die Schraubenschlitze vorgegeben ist.
4. Befestigen Sie die Achsmontageplatte wieder mit den 4 Schrauben.
5. Wiederholen Sie den Vorgang mit der gegenüberliegenden Montageplatte.

8" Vorderräder



Der Rollstuhl ist standardmäßig mit PU-Rädern 200x50 mm ausgestattet. Wir empfehlen, bei diesem Reifentyp zu bleiben, aber es ist auch möglich, Luftreifen zu verwenden. Es ist möglich, Räder mit anderen Größen zu montieren. Dies kann nach der Einstellung der Hinterachsen erforderlich sein. Wenn Sie die vertikale Position der Hinterräder ändern, müssen Sie auch die Position der Vorderräder entsprechend anpassen. Die vertikale Drehachse der Gabel sollte immer in einem Winkel von 90° zum Boden eingestellt sein (+/- 2°).

Um die Einstellung vorzunehmen, verschieben Sie die Achse des Vorderrads in ein anderes Loch, indem Sie die Schraube (1) lösen, das Rad auf die gewünschte Höhe bringen und in dem gewählten Loch wieder festziehen. Es sind drei Löcher verfügbar. In einigen Fällen kann es erforderlich sein, die Standard-Vorderräder (8") durch ein Rad einer anderen Größe (6" oder 7") zu ersetzen.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

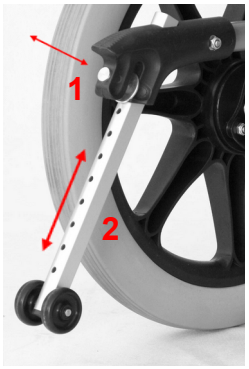
Sitzkissen *(optional)*



Der Rollstuhl kann optional mit einem 3 cm dicken Sitzkissen ausgestattet werden.

- Nehmen Sie immer das Sitzkissen vom Sitz, bevor Sie den Rollstuhlrahmen zusammenfalten.
- Legen Sie das Kissen nach dem Auseinanderfalten des Rahmens wieder auf den Sitz.
- Legen Sie das Kissen immer so auf den Sitz, dass die Klettverschlusslaschen (1) des Kissens parallel und fest mit den Klettverschlusslaschen am Sitz verbunden sind.
- Mit dem Reißverschluss (2) können Sie den Bezug des Kissens zum Waschen leicht abnehmen.

Anti-Kipp-Stütze *(optional)*
Dieses Bauteil erhöht die Stabilität und Sicherheit des Hecks. Es wird besonders für Rollstühle empfohlen, deren Schwerpunkt nach hinten verlagert wurde. Es sollte an allen Rollstühlen angebracht werden, die von Beinamputierten benutzt werden, und wird für Rollstühle empfohlen, bei denen die Hinterräder in der vorderen Position montiert sind.



Um die Stütze zu aktivieren, ziehen Sie den Verriegelungsstift nach hinten (1) und halten Sie ihn fest. Bewegen Sie dann die Stütze (2) in eine gewünschte Position. Lassen Sie den Sicherungsstift (1) los, so dass er die Stütze in dieser Position arretiert.

Um die Stütze zu deaktivieren, bewegen Sie die Stütze einfach ganz nach hinten, nachdem Sie den Stift gezogen haben, und lassen Sie sie los, sobald sie eingestellt ist.

Der Sicherheitsabstand zwischen der Stütze und dem Boden sollte 4 cm nicht überschreiten.

WARNUNG! Die ordnungsgemäße Installation der Kippstütze sollte nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

Montage
Die einzigen Elemente, die bei der Lieferung aus dem Gerät entfernt werden, sind die Fußstützen. Setzen Sie sie gemäß dem Abschnitt Fußstützen in der Funktionsbeschreibung oben ein.

Zubehör
Als Option können die Rollstühle mit folgendem Zubehör ausgestattet werden (nicht Teil der Standardausstattung)

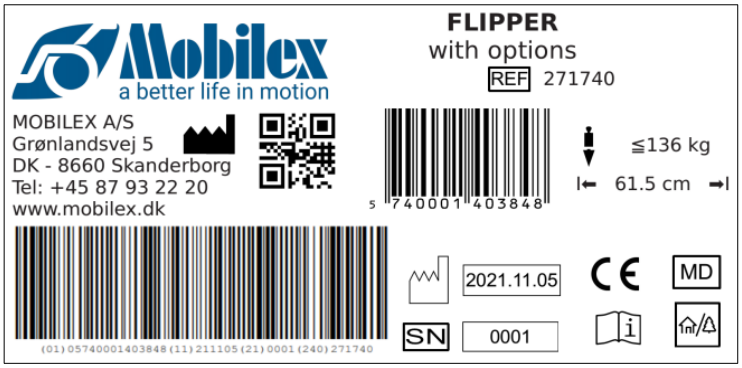
- ✔ Anti-Kipp
- ✔ Sitzkissen
- ✔ Sicherheitsgurt
- ✔ Handbremsen (an Schiebegriffen)

4. Technische Daten

Flipper mit / ohne Zusatzausstattung	**Artikel Nr. 271740 / 271940**	**Artikel Nr. 271744 / 271944**	**Artikel Nr. 271748 / 271948**	**Artikel Nr. 271751 / 271951**
Sitzbreite	40 cm	44 cm	48 cm	51 cm
Sitztiefe einstellbar	44 cm			
Sitzhöhe min./max.	48-52,2 cm			
Gesamtbreite (je nach Wahl)	61,5 cm	65,5 cm	69,5 cm	72,5 cm
Gewicht (je nach Größe und Zubehör)	bis zu 16-18 kg			
Max. Benutzergewicht	136 kg			

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Produktaufkleber
Ein Produktetikett befindet sich auf der Vorderseite des Rahmens.



Beispiel eines Produktetiketts

	QR-code Link für Homepage		Produzent
CE	CE Produkt	REF	Artikelnr.
	Gebrauchs - anleitung sehen		Max Belastung
MD	Medizinisches Produkt		Produktions-Datum
	Für Innen/Außen Bereich	SN	Serien-nr.
x cm	Max Breite		

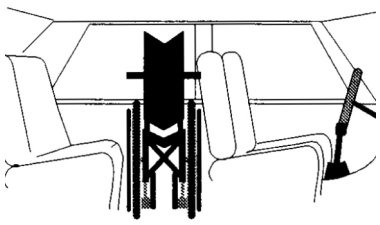
Symbole auf Produktetiketten

5. Pflege und Wartung

- ✔ Reinigen Sie den Rahmen mit einem feuchten Tuch oder mit einem weichen Reinigungsmittel.
- ✔ **VORSICHT**! Das Gestell sollte regelmäßig kontrolliert werden, um Lackschäden, die zu Korrosion führen können, rechtzeitig zu erkennen.
- ✔ Der Sitz und die Rückenlehne sind aus einem sehr haltbaren, verstärkten Nylon hergestellt. Die Sitzpolsterung lässt sich durch Lösen der Schrauben an den Rahmenrohren leicht entfernen. Der Bezug der Rückenlehne lässt sich durch Lösen der Schrauben an den Rückenlehnenrohren abnehmen.
- ✔ Die Sitz- und Rückenlehnenpolster können mit einem Schwamm und einer milden Seife gewaschen werden.

Empfohlene Nutzungsdauer: Normalerweise 5 Jahre, je nach Gebrauch.

Lagerung: Wir empfehlen die Lagerung an einem trockenen Ort bei Temperaturen über 0 °C.



Transport
Legen Sie den Rollstuhl in den Kofferraum des Autos. Sollte dies aus irgendeinem Grund nicht möglich sein, stellen Sie den zusammengefalteten Rollstuhl zwischen die Vorder- und Rücksitze im Auto und achten Sie darauf, dass der Rollstuhl in einer sicheren und stabilen Position steht. Wenn dies nicht möglich ist, sollten Sie den Rollstuhl mit dem Sicherheitsgurt befestigen.

WARNUNG! Der Rollstuhl ist nicht der Autositz. Während der Fahrt mit Fahrzeugen ist das Sitzen auf dem Rollstuhl nicht erlaubt. Der Rollstuhl sollte zusammengeklappt und sicher fixiert werden.

Wiederverwendung
Das Produkt ist für die Wiederverwendung geeignet. Bevor ein neuer Benutzer das Produkt übernimmt, muss es gemäß Punkt 5 überprüft werden.

Teile, die regelmäßig inspiziert werden sollten

Rollstuhlteil	Was wird kontrolliert?	Wie oft wird kontrolliert?
Reifen	Bei Luftreifen: Reifendruck, Zustand des Profils und der Reifen. Sie sollten darauf achten, dass der Druck in beiden Reifen auf dem gleichen Niveau bleibt. Härtere Reifen sorgen für eine bessere Manövrierbarkeit des Rollstuhls und eine größere Leichtigkeit beim Fahren, aber sie verringern den Komfort auf unebenem Untergrund.	Mindestens einmal pro Woche
Speichen	Lose Speichen können eine Verformung der Hinterräder verursachen. Wenden Sie sich an Ihre Verkaufsstelle oder den örtlichen Fahrradservice, um das Problem der losen Speichen zu lösen.	Falls das Problem auftritt
Radachsen	Entfernen Sie die Haare oder den angesammelten Schmutz	Falls erforderlich
Greifreifen	Stark zerkratzte Greifreifen sollten ausgetauscht werden, da sie beim Fahren des Rollstuhls die Hände des Benutzers verletzen können.	Falls erforderlich
Bremsen	Die Bremskraft hängt bei Luftreifen vom Reifendruck ab. Die Wirksamkeit der Bremsen kann auch durch Schmutz beeinträchtigt werden, der sich auf den Reifen angesammelt hat. Halten Sie die Bremsen sauber, indem Sie sie mit einem feuchten Tuch abwischen, um Schmutz zu entfernen, und schmieren Sie auch den Trichter der Schrauben, auf dem sich die Bremshebel drehen.	Kontrollieren Sie mindestens einmal im Monat, ob die Bremsen richtig funktionieren.
Rahmen	Pflegen Sie den Rollstuhl in höchster Sauberkeit, um den Komfort des Benutzers zu erhöhen.	Mindestens einmal pro Monat
Vorderräder	Der Bereich zwischen der Gabel und dem Vorderrad sollte sauber gehalten werden, da sich dort Schmutz ansammelt, der eine schnellere Abnutzung der Radlager verursachen kann. Dazu sollten Sie das Vorderrad ausbauen, indem Sie es von der Gabel abschrauben, allen Schmutz entfernen und dann die Metallelemente des Rades konservieren (z.B. mit technischem Fett).	Die Pflege sollte je nach Verschmutzungsgrad einmal im Monat oder öfter durchgeführt werden.
Abnehmbare Elemente	Überprüfen Sie den Zustand der abnehmbaren Elemente des Rollstuhls. Wenn sich Schrauben gelockert haben, sollten Sie diese festziehen.	Bei intensiver Nutzung des Rollstuhls sollte die Inspektion einmal im Monat durchgeführt werden.
Steckachsen der Hinterräder	Reinigen Sie die Steckachsen der Hinterräder und schmieren Sie sie leicht ein. Mit einem feuchten Tuch sollten Sie die Schlitze zur Befestigung der Steckachsen von jeglichem Schmutz befreien. Legen Sie das Rad auf den Sockel, so dass es auf der Greifreifenfelge aufliegt (niemals in die entgegengesetzte Richtung, denn die Steckachse kann verschmutzt werden, was dazu führen kann, dass sie sich in der Öffnung der Hauptachse festsetzt. Sollten sich feste Partikel auf der Oberfläche der Steckachse des Rades befinden, ist die Benutzung nicht erlaubt.	Die Schmierung sollte regelmäßig durchgeführt werden.

6. Die häufigsten Probleme und Lösungen

Wenn Sie Unregelmäßigkeiten an Ihrem Rollstuhl feststellen, dürfen Sie ihn nicht benutzen. Wenden Sie sich bitte an die örtliche Verkaufsstelle oder den Kundendienst des Rollstuhlherstellers. Der Hersteller übernimmt keine Garantie für die einwandfreie Funktion des Rollstuhls, wenn die verwendeten Teile nicht original sind.

Probleme	*Lösungen*
Der Rollstuhl scheint zu einer Seite zu kippen	• Reifen aufpumpen (bei Luftreifen) • Prüfen Sie die Befestigung der vorderen Laufräder • Prüfen Sie die Verschiebung der Rollstuhlmasse • Einer der hinteren Reifen könnte stärker aufgepumpt sein als der andere (bei Luftreifen)
Der Rollstuhl ist schwer zu schieben	• Reifen aufpumpen (bei Luftreifen) • Überprüfen Sie die Befestigung der vorderen Laufräder • Entfernen Sie Schmutz oder verhedderte Haare von den vorderen Laufrädern • Bei großer Belastung der vorderen Laufräder: den Schwerpunkt verlagern
Der Rollstuhl ist schwer zu drehen	• Reifen aufpumpen (bei Luftreifen) • Stellen Sie sicher, dass die Schrauben der Vorderräder nicht zu fest angezogen sind • Entfernen Sie Schmutz oder verhedderte Haare von den vorderen Laufrädern
Die Bremsen funktionieren nicht richtig	• Reifen aufpumpen (bei Luftreifen) • Den Abstand zwischen Bremse und Reifen einstellen
Der Rollstuhl lässt sich nur schwer zusammen- und auseinanderklappen	• Die Polsterung zu eng anliegt • Das Kreuz unter dem Sitz säubern oder beschmieren
Der Rollstuhl ist nicht stabil	• Reifen aufpumpen (bei Luftreifen) • Sstellen Sie sicher, dass alle Schrauben und Muttern fest angezogen sind • Stellen Sie sicher, dass der Rollstuhl richtig an den Beifahrer angepasst ist

Für die Durchführung grundlegender Wartungsarbeiten ist ein Satz Steckschlüssel oder ein verstellbarer Schraubenschlüssel, ein Schlitz- und ein Kreuzschraubendreher ausreichend.

7. Entsorgung des Produkts

Das Produkt kann nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden, sondern muss zum örtlichen Recycling-Center gebracht werden.

8. Garantiebedingungen

Mobilex A/S bietet 2 Jahre Garantie für Schäden, die durch Produktions- oder Materialfehler verursacht wurden. Die Garantie gilt nicht bei nicht bestimmungsgemäßer Reparatur oder Verwendung des Produkts. Teile, die einem normalen Verschleiß unterliegen, fallen nicht unter die Garantie, es sei denn, der Verschleiß ist auf einen Herstellungsfehler zurückzuführen. Wenn Produktänderungen ohne unsere schriftliche Zustimmung vorgenommen werden, sind die CE-Kennzeichnung und die Produktgarantie nicht mehr gültig. Im Falle von Produktschäden, die unter diese Garantie fallen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder direkt an Mobilex A/S. Die Garantie deckt keine Transportkosten ab und beinhaltet keine Entschädigung für Personenschäden oder Nichtbenutzung des Produkts während der Reparatur. Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch Nichtbeachtung des Benutzerhandbuchs entstanden sind.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

1. Introduktion

Vi glæder os over at du har købt et kvalitetsprodukt fra Mobilex A/S. Denne brugsanvisning indeholder en beskrivelse og vigtige oplysninger om brugen af det medicinske udstyr. Den har til formål at hjælpe dig med at bruge produktet korrekt og sikkert. Det er meget vigtigt at læse brugsanvisningen omhyggeligt, før du bruger udstyret. Vær særlig opmærksom på sikkerhedsanvisningerne og følg dem altid. Mobilex forsøger hele tiden at forbedre og opgradere sine produkter. Derfor forbeholder vi os retten til at ændre produktets specifikationer og tekniske data uden yderligere varsel.

Formålsbeskrivelse

Kørestolen skal bruges til at bevæge sig rundt i siddende stilling, uafhængigt eller med hjælp fra en ledsager. Det er forbudt at bruge kørestolen til andre formål end dem, der er angivet ovenfor.

Indikation

Manuelle kørestole er velegnede til personer med bevægelsesbegrænsninger, der har problemer med at gå, stå eller sidde uden stabil støtte. Kørestolen er beregnet til at blive brugt til at bevæge sig rundt i siddende stilling, både alene eller med hjælp fra en ledsager. Det er forbudt at bruge kørestolen til andre formål end de ovenfor angivne.

Kontraindikationer

Kørestolen bør ikke anvendes af personer, der ikke kan opretholde en stabil siddestilling. Kontraindikationer kan ikke relateres til ét bestemt sygdomsbillede, og de afhænger af en individuel vurdering af den potentielle brugers sundhedstilstand. Valget af det ortopædiske hjælpemiddel, der passer til et givet sygdomsbillede, skal altid foretages med hjælp fra en speciallæge eller fysioterapeut. Derudover skal sikkerhedsoplysningerne i kapitel 2 overholdes.

Anvendelsesområder

Produktet kan anvendes i hjemmeplejen, i sundheds- og langtidsplejeinstitutioner og på hospitaler.

Medicinske hændelser og uønskede hændelser

I tilfælde af uønskede hændelser i forbindelse med enheden skal du kontakte forhandleren eller producenten:

Mobilex A/S		
Grønlandsvej 5	Telefon	+45 87 93 22 20
DK-8660 Skanderborg	Telefax:	+45 87 93 17 77
Denmark	Email:	info@mobilex.dk

2. Sikkerhedskrav

- Sørg for, at alle personer, der bruger produktet, har læst denne vejledning.
- Producenten påtager sig intet ansvar for skader og/eller personskade som følge af manglende overholdelse af brugsanvisningen.
- Brug kun produktet i fejlfri stand.
- Hvis der konstateres defekter eller fejl, skal du straks kontakte forhandleren.
- Følg alle producentens anbefalinger og advarsler.
- Vær opmærksom på oplysningerne på produktetiketten.
- Brug kun produktet til det beskrevne formål.
- Kravl ikke op på produktet.
- Foretag aldrig ændringer på kørestolen.
- Enheden må kun anvendes på stabilt underlag.
- Ved justering af produktet skal brugeren passe på ikke at klemme fingrene eller andre kropsdele. Ved justering af enheden skal brugeren passe på ikke at klemme fingrene eller andre kropsdele.
- Sørg for, at alle 4 hjul altid er i kontakt med underlaget under brug. Dette vil sikre korrekt balance i kørestolen og bidrage til at undgå ulykker.
- Overskrid ikke den maksimale vægtkapacitet på 136 kg.
- Brug af kørestolen eller udsættelse af den for direkte og langvarig kontakt med solen kan føre til forbrændinger på huden.
- Det anbefales ikke at bruge kørestolen på stranden, i mudder eller under ekstreme vejrforhold.
- Den person, der hjælper den handicappede person i kørestolen, skal være fysisk i stand til det og være helt rask.
- Undgå at efterlade kørestolen i nærheden af varmekilder og åben ild (lejrbål, komfurer). Det anbefales heller ikke at ryge under brug, da kørestolen ikke er brandsikker.

Levering

Produktet leveres i en kartonboks, adskilt for at lette transporten.
Hver produktpakke skal indeholde:

- ✔ 1 hovedramme med monteret: polstret ryg og sæde, 2 armlæn, 2 drivhjul, 2 bremser, 2 styrehjul, 2 quick realease aksler, 2 antispidser (ekstraudstyr);
- ✔ 2 aftagelige fodstøtter;
- ✔ 1 brugervejledning;
- ✔ 1 sædehynde (valgfrit)

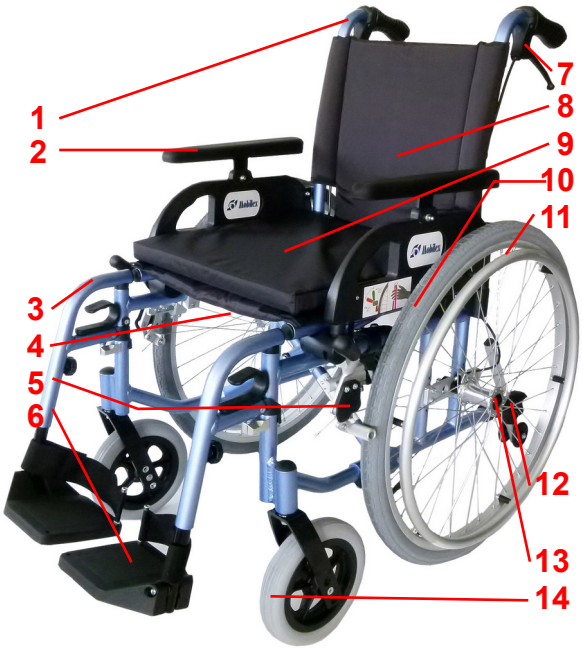
Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Foreløbig kontrol
Kontrollér kassens indhold med ovenstående liste. Hvis du på dette tidspunkt opdager, at en del mangler eller er beskadiget, skal du straks kontakte din leverandør.

3. Beskrivelse

Kørestolen er udstyret med:
- Komfortabel transport for bevægelses handicappede
- Let at manøvrere
- Nem forflytning til - og ud af kørestolen
- Lang Holdbarheden

Kørestolene består af følgende elementer:

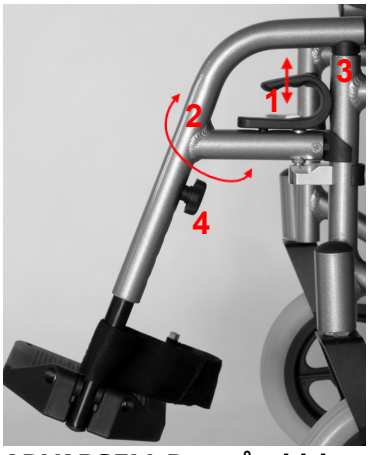


1. Skubbehåndtag - gør det muligt for ledsageren at manøvrere kørestolen.
2. Armlæn - justerbar i højden. Den bruges som en behagelig støtte for underarmene. Den gør det også lettere at komme ind og ud af kørestolen.
3. Fodstøtte - Den aftagelige fodstøtte er en sikker og komfortabel støtte for benene. Fodstøtten er justerbar i højden.
4. Kryds (under sædet) - takket være det kan kørestolen nemt foldes sammen til transport og opbevaring.
5. Bremse - Ved at skubbe bremsehåndtaget sammen aktiveres bremsen aktiveres , bruges også til at justere farten ved rulning ned ad skråningen.
6. Fodplade - Brugerens fødder hviler på den. Det er muligt at løfte fodstøtten op, hvilket kan lette ind- og udstigning af kørestolen.
7. Håndtagsbremser (ekstraudstyr) - De gør det muligt for en ledsager at styre kørestolen.
8. Ryglæn - Lavet af glat ubrændbart materiale, hvilket også muliggør nem polstringsrengøring.
9. Sæde - Fremstillet på samme måde som ryglænet (med en valgfri sædehynde).
10. 24” hjul - Størstedelen af brugerens vægt hviler på disse 24 tommer PU punkteringsfrie hjul.
11. Drivringe - Takket være drivringene , der er fastgjort til 24” hjulene , gøres det muligt for brugeren og køre kørestolen ved egen kraft.
12. Anti-tip (ekstraudstyr)- Forhindrer kørestolen i at falde bagover.
13. Quick-release aksel - Med denne funktion kan hjulene let tages af, hvilket letter transporten af kørestolen.
14. Forhjul - 8 tommer drejehjul er monteret på roterende gafler, hvilket gør det muligt at manøvrere kørestolen.

ADVARSEL! Træk altid i begge bremser, hvis du ikke køre i kørestolen.
ADVARSEL! Sæt ikke fingre mellem hjulet og skubbehjulene. Det truer med at skade håndfladen.

Funktionsbeskrivelse

Fodstøtter



Standardfodstøtterne kan afmonteres eller skubbes væk på siden.

For at dreje og afmontere fodstøtten skal du først frigøre den ved at trække sikkerhedslåsehåndtaget op(1), derefter dreje fodstøtten udvendigt (2) og trække den opad (3). Monteringen af fodstøtten skal udføres i omvendt rækkefølge ved at sætte den ind i bunden af rammen (3) og dreje den fremad. Sikkerhedslåsen blokerer automatisk.

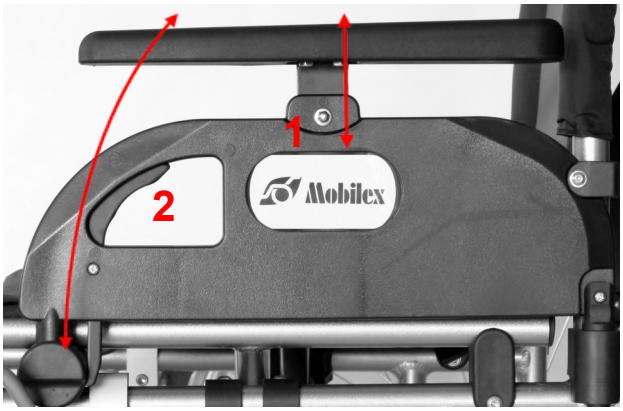
Kørestolen er udstyret med højdejusterbare fodstøtter. For at justere deres længde skal man løsne en knap (4), justere fodstøttens længde ved at skubbe det nederste rør op eller ned, og derefter stramme knappen igen.

Når kørestolen bruges udendørs, skal fodstøtterne placeres i en højde på mindst 4-5 cm fra underlaget. Desuden har fodstøtterne mulighed for at flytte fodpladerne opad, hvilket gør det lettere at komme ind og ud af kørestolen og også at afmontere fodstøtterne.

ADVARSEL! Du må aldrig stå op i fodstøtterne, da det kan medføre, at du falder ned over kørestolen. Du må aldrig løfte kørestolen ved at tage fat i fodstøtterne.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Armlæn



Armlænene kan justeres i højden og kan vippes bag rygstøtten for at lette overførslen af en passager fra eller op i kørestolen.

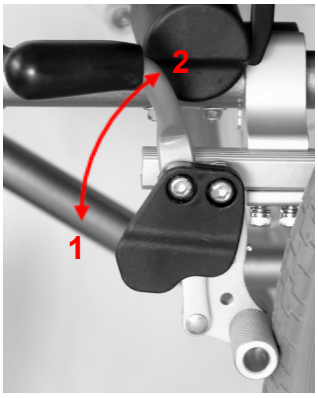
For at justere armlænets højde skal du skrue armlænsbeslagets monteringsskrue (1) af og fjerne den. Juster armlænet til den ønskede højde, og sæt derefter monteringsskruen i armlænsbeslaget igen, og spænd den fast i armlænsbeslaget.

For at vippe armlænet bagud skal man trykke på håndtaget (2) og løfte armlænet op.

For at sætte armlænet på igen skal du blot skubbe det nedad igen, indtil sikkerhedslåsen automatisk blokerer sig selv.

ADVARSEL! Det er forbudt at bruge armlænene som bærehåndtag til kørestolen.

Parkeringsbremser

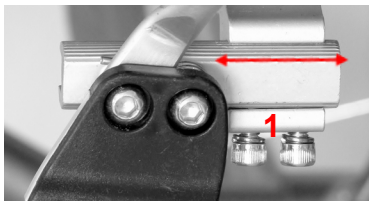


Kørestolen er udstyret med parkeringsbremser på begge baghjul for at forhindre, at den ruller væk.

For at aktivere bremsen skal du skubbe håndtaget fremad (1). For at frigøre bremsen skal du trække håndtaget mod hjulet (2)

Anvend altid bremserne på begge sider af kørestolen.

ADVARSEL! Parkeringsbremserne er ikke beregnet som kørebremser og tjener kun til at låse kørestolen (parkeringsposition). De må ikke bruges til at bremse under kørsel!



Bremserne kan justeres til forskellige typer drivhjul.

Sådan indstilles den korrekte afstand mellem bremse og dæk:

Med en skruetrækker løsner du de 2 skruer (1), der fastgør bremsen på undersiden af styrestangen.
Skub bremsen bagud eller fremad til den korrekte position (ca. 10 mm mellem dækket og den frigjorte bremseaksel).
Spænd derefter de 2 skruer.

Håndtagsbremser *(ekstra udstyr)*
Håndbremsehåndtagene er ekstra udstyr og må kun monteres af fabrikanten eller kvalificeret servicepersonale. De hjælper ledsageren med at manøvrere kørestolsbrugeren under kørslen.



Sættet består af to bremsehåndtag (1), som styrer kørestolsbremserne, og to stålkabler (2), som forbinder håndtagene med bremserne. Bremsehåndtagene er monteret under kørestolens skubbehåndtag.

For at bremse kørestolen skal du trække begge bremsehåndtag (1) jævnt opad for at styre bremsekraften.

For at opnå fuld bremsning skal du trække håndtagene helt op. Hvis du vil koble bremserne fra, skal du blot slippe bremsehåndtagene.

Du kan bruge bremserne til at manøvrere kørestolen ved at bremse det hjul, du ønsker at dreje.

BEMÆRK: Bremsehåndtagene ved skubbehåndtagene må kun betjenes af personer, der hjælper brugeren, og som står bag kørestolen. Disse håndtag er ikke beregnet til at blive betjent af personer, der sidder i kørestolen.

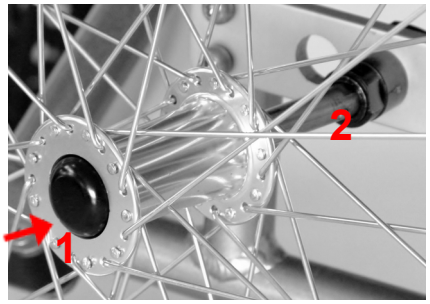
BEMÆRK: Bremsehåndtagene på skubbehåndtagene er beregnet til manøvreformål og må ikke bruges som parkeringsbremser.

BEMÆRK: Kørestolen må aldrig efterlades uden opsyn uden at aktivere parkeringsbremserne.

BEMÆRK: Anvend altid parkeringsbremserne, når kørestolen ikke er i brug.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

24" baghjul



Kørestolen er udstyret med 24" hovedhjul med pneumatiske eller punkterfri polyuretan-dæk. Kørestolen leveres med standard drivringe. Materialet og afstanden mellem skubbehjulet og hjulet kan have indflydelse på kørestolsbrugerens grebsstyrke.

Man skal være forsigtig og sørge for, at fingrene ikke kommer ind mellem egerne under kørsel i snævre passager. For at undgå en sådan risiko anbefales det at bruge en egerbeskyttelse.

Man bør regelmæssigt kontrollere dæktrykket i dækkene, som bør ligge på mellem 2 og 2,2 atm afhængigt af brugerens vægt.

Hjulene på "Flipper"-stolen kan desuden let afmonteres og monteres ved at trykke på den hurtigudløserknap, der er placeret i midten af hjulet (1).

Sådan monteres hjulet:

Placer enden af hjulets aksel tilbage i soklen (2), tryk og hold knappen (1) nede, skub akslen så langt ind i soklen som muligt og slip knappen. Kontroller, om hjulet er fastgjort ved at trække det udad flere gange.

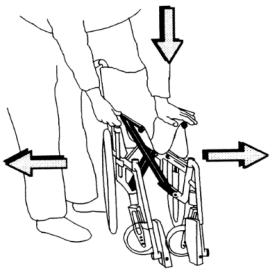
Hjulbalancen på "Flipper" kan desuden justeres ved at flytte hjulets aksel. I dette tilfælde er det nødvendigt også at justere placeringen af drejehjulene.

ADVARSEL! Vi anbefaler, at sådanne justeringer foretages af kvalificeret personale. En uhensigtsmæssig justering kan medføre forringelse af kørestolens sikkerhedsbrug og mindske dens holdbarhed.

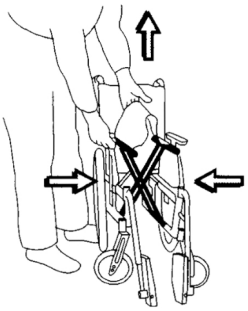
Sikkerhedsseler

Der er mulighed for at fastgøre hofte-sikkerhedsseler. De hører ikke til standardudstyret.

Sådan folder og folder du kørestolen sammen og ud



Placér den ene hånd på sædepolstringen og tryk på et af de rør, der støtter sædepolstringen (i overensstemmelse med instruktionerne på tegningen). Man skal være forsigtig og ikke lægge hånden mellem rørene og kørestolsrammen under udfoldning af den.





Tip pedaler



Kørestolens tippedal gør det lettere for ledsageren at undgå forhindringer ved at vippe kørestolen bagud (se billedet til venstre). Tip pedalen er indbygget i rammen (se billedet til højre).
BEMÆRK! Kørestolen må **IKKE** vippes med håndtagene, men derimod med tip-pedalen!

Avancerede indstillinger og justeringer

ADVARSEL! Vi anbefaler, at alle avancerede justeringer kun udføres af kvalificeret personale. En uhensigtsmæssig justering kan påvirke sikkerheden ved brug af kørestolen og reducere kørestolens levetid.

ADVARSEL! Den korrekte sædedybde skal altid bestemmes professionelt af en terapeut eller specialist!

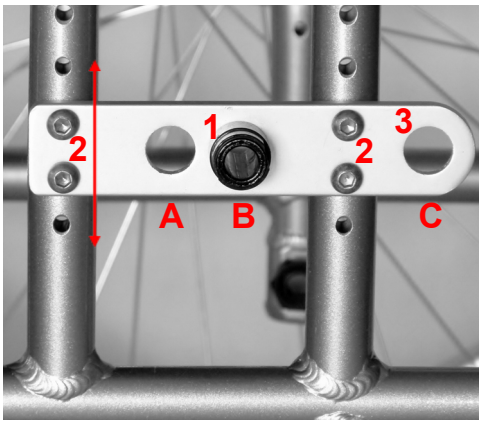
Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Justeringer af rammen - ændring af bag- og forhjulets position
Kørestolens konstruktion gør det muligt at ændre højden på sædet og også at flytte kørestolens tyngdepunkt.

- Justering af sædehøjden sker ved at ændre baghjulenes monteringsposition (op/ned) og ved at ændre forhjulenes monteringsposition eller størrelse.

- Justering af kørestolens balance sker ved at ændre baghjulenes monteringsposition (for/bag).

Justering af hjulets position (vertikalt og horisontalt)
Om nødvendigt kan kørestolens sædehøjde justeres ved at hæve eller sænke baghjulenes aksler. I dette tilfælde skal forhjulenes position også justeres.



Det er muligt at justere baghjulene op eller ned, fremad eller bagud, så de passer til dækstørrelsen og brugerens personlige præferencer. Højdejusteringen af hjulakslerne gør det muligt at justere sædehøjden. Den horisontale justering (for/bag) giver mulighed for at påvirke stolens stabilitet og manøvredygtighed. Den mest almindelige og neutrale position er "B". Hvis det er nødvendigt at øge kørestolens manøvredygtighed, kan position "A" anvendes. Med hjulene i position "A" er det lettere at manøvrere kørestolen, men stabiliteten bagud er betydeligt mindre.
Hvis hjulene er indstillet til position "A", skal stolen altid være udstyret med en aktiveret anti-kipsikring. Personer med amputeret(e) ben bør aldrig bruge kørestolen med hjulene i position "A" - risikoen for at tippe er for stor. Benamputerede personer bør indstille position "C", da den giver større stabilitet end de andre positioner. Selv når denne indstilling anvendes, bør kørestolen være udstyret med anti-kippere (tilbehør). Da kørestolens manøvredygtighed bliver vanskeligere med akslerne i position "C", anbefales denne indstilling kun til benamputerede.

ADVARSEL! Den korrekte placering af hjulene bør kun bestemmes af professionelle terapeuter eller specialfirmaer.

Der er mulighed for 4 forskellige højdeindstillinger og 3 forskellige vandrette indstillinger.

For at justere akslerne vandret (for eller bag) skal du gøre følgende:

1. Fjern hjulene med hurtigudløsningsakslen.
2. Fjern hjulmonteringsbeslaget (1), og placer det i den ønskede position (A, B, C)
3. Gentag processen med den modsatte aksel.

For at justere akselhøjden skal du gå frem som følger:

1. Fjern hjulene med hurtigudløsningsakslen.
2. Skru hjulmonteringspladen af ved at løsne de 4 skruer (2).
3. Flyt pladen op eller ned til den ønskede højde dikteret af skruepladserne.
4. Fastgør akselmonteringspladen igen med de 4 skruer.
5. Gentag proceduren med den modsatte monteringsplade.

8" forhjul



Kørestolen er som standard udstyret med PU-hjul 200x50 mm. Vi anbefaler at blive ved med denne type dæk, men det er også muligt at bruge luftdæk. Det er muligt at montere hjul med forskellige størrelser. Dette kan være nødvendigt efter justering af bagakslerne. Hvis baghjulenes lodrette position ændres, er det altid nødvendigt at justere forhjulenes position tilsvarende. Gafflens lodrette rotationsakse skal altid være indstillet i en vinkel på 90° i forhold til jorden (+/- 2°).

For at foretage justeringen skal du flytte forhjulets aksel til et andet hul ved at løsne bolten (1), flytte hjulet op eller ned til den ønskede højde og stramme den igen i det valgte hul. Der er tre huller til rådighed. I nogle tilfælde kan det være nødvendigt at udskifte standardforhjulene (8") med et hjul af en anden størrelse (6" eller 7").

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

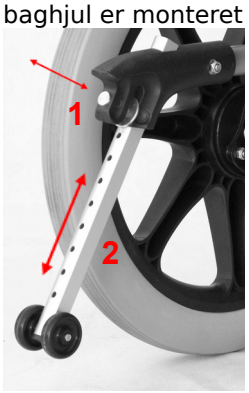
Siddepude *(valgfrit)*



Kørestolen kan som ekstraudstyr udstyres med en 3 cm tyk sædehynde.

- Fjern altid sædehynden fra sædet, før du klapper kørestolsrammen sammen.
- Når du har foldet rammen ud, skal du lægge puden tilbage på sædet.
- Placer altid puden på sædet, så pudens velcrofaner (1) er parallelle og tæt forbundet med sædets velcrofaner.
- Med lynlåsen (2) kan du nemt fjerne betrækket fra puden for at vaske det.

Anti-tip støtte *(valgfrit)*
Denne komponent øger stabiliteten og sikkerheden bagtil. Den anbefales især til kørestole, hvis tyngdepunkt er flyttet bagud. Den bør monteres på alle kørestole, der anvendes af benamputerede, og anbefales til kørestole, hvis baghjul er monteret i fremadrettet position.



For at aktivere støtten skal du trække og holde låsestiften bagud (1) og derefter flytte støtten (2) til den ønskede position. Slip låsestiften (1), så den låser støtten i denne position.

For at deaktivere støtten skal du blot flytte støtten helt tilbage efter at have trukket i stiften og slippe den, når den er justeret.

Den sikre afstand mellem støtten og jorden bør ikke overstige 4 cm.

ADVARSEL! Korrekt installation af anti-kipstøtten bør kun udføres af kvalificeret personale.

Samling
De eneste elementer, der fjernes fra enheden ved levering, er fodstøtterne. Sæt dem i henhold til afsnittet om fodstøtter i funktionsbeskrivelsen ovenfor.

Tilbehør
Som ekstraudstyr kan kørestolene udstyres med følgende tilbehør (ikke en del af standardudstyret)

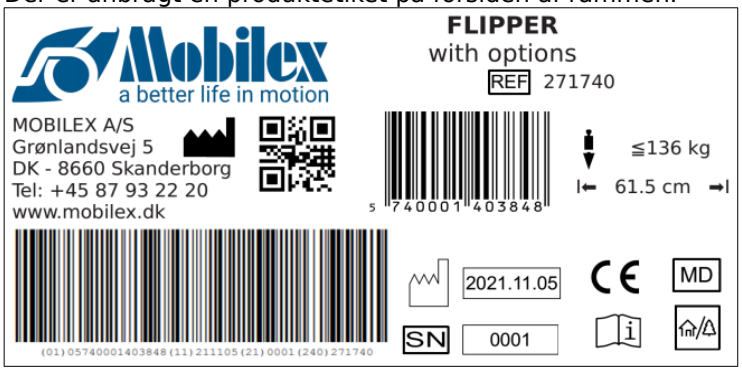
- ✔ Anti-tip
- ✔ Siddepude
- ✔ Sikkerhedssele
- ✔ Håndbremser (på skubbehåndtag)

4. Tekniske data

Flipper med / uden ekstraudstyr	**Varenr. 271740 / 271940**	**Varenr. 271744 / 271944**	**Varenr. 271748 / 271948**	**Varenr. 271751 / 271951**
Sædebredde	40 cm	44 cm	48 cm	51 cm
Sæde med justerbar dybde	44 cm			
Sædehøjde min./max.	48-52,2 cm			
Samlet bredde (afhængigt af valg)	61,5 cm	65,5 cm	69,5 cm	72,5 cm
Vægt (afhængig af størrelse og tilbehør)	op til 16-18 kg			
Max. brugervægt	136 kg			

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Produktmærke
Der er anbragt en produktetiket på forsiden af rammen.



Eksempel på produktetiket

	QR-code link til hjemmesiden		Producent
CE	CE mærket produkt	REF	Varenr
	Se bruger-vejledningen		Max belastning
MD	Medicinsk udstyr		Produktionsdato
	Til indendørs/udendørs brug	SN	serienr.
x cm	Max bredde		

Betydningen af ikonerne

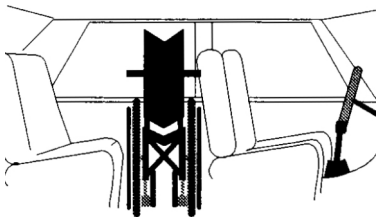
5. Pleje og vedligeholdelse

- ✔ Rammen bør rengøres med en fugtig klud alternativt med tilføjelse af et mildt rengøringsmiddel.
- ✔ **FORSIGTIG!** Rammen skal kontrolleres regelmæssigt for at finde skader på lakken, som kan forårsage korrosion.
- ✔ Sædet og ryglænet er fremstillet af en meget holdbar, forstærket nylon. Sædebetrækket kan let fjernes ved at løsne skruerne på rammens rør. Ryglænets betræk kan fjernes ved at løsne skruerne på ryglænets rør.
- ✔ Sæde- og ryglænsbetrækket kan vaskes med en svamp og en mild vaskesæbe.

Anbefalet levetid: Normalt 5 år afhængigt af brugen.

Opbevaring: Vi anbefaler opbevaring på et tørt sted ved temperaturer over 0 °C.

Transport
Placer kørestolen i bilens bagagerum. Hvis det af en eller anden grund ikke er muligt, skal du placere den sammenklappede kørestol mellem for- og bagsæderne i bilen og sørge for, at kørestolen står sikkert og stabilt. Hvis det ikke er muligt, skal kørestolen fastgøres med sikkerhedsselen.



ADVARSEL! Kørestolen er ikke godkendt til fastspænding i bil med brugeren i stolen. Stolen skal være sammenfoldet og sikkert fastgjort.

Genbrug
Produktet er egnet til genbrug. Før genbrug, hvor en ny bruger skal overtage produktet, skal produktet kontrolleres i henhold til punkt 5.

Dele, som bør inspiceres regelmæssigt

Delens navn	Kontroltype	Kontrolfrekvens
Dæk	Dæktryk, slidbanens og dækkenes tilstand. Man bør sørge for at holde trykket i begge dæk på samme niveau. Hårdere dæk giver bedre manøvredygtighed for kørestolen og større køreglæde, men de reducerer komforten på ujævnt underlag.	Mindst en gang om ugen
Eger	Løse eger kan forårsage deformation af baghjulene. Kontakt dit salgssted eller den lokale cykelservice for at løse problemet med løse eger.	Hvis problemet opstår
Hjulaksler	Fjern hår eller ophobet snavs	Om nødvendigt
Skubbe fælge	Overdrevent ridsede skubbefælge bør udskiftes, da de kan såre brugerens hænder under kørsel med kørestolen.	Om nødvendigt
Bremser	Bremskraften afhænger af dæktrykket. Bremsernes effektivitet kan også påvirkes af snavs, der har ophobet sig på dækkene. Hold bremserne rene ved at tørre dem af med en fugtig klud for at fjerne snavs og ved at smøre den tragt af skruer, som bremsehåndtagene drejer på.	Kontroller, om bremserne fungerer korrekt mindst en gang om måneden
Ramme	Hold kørestolen så ren som muligt for at sikre bedre komfort for brugeren.	Mindst en gang om måneden
Drejehjul	Området mellem forgaflen og forhjulet skal holdes rent, da der kan ophobes snavs der, hvilket kan medføre hurtigere slitage af drejehjulslejerne. For at gøre dette bør man afmontere forhjulet ved at skrue det af fra gaflen, fjerne alt snavs og derefter bevare hjulets metalelementer (dvs. teknisk fedt).	Vedligeholdelsen bør foretages en gang om måneden eller ofte afhængigt af tilsmudsningsgraden.
Aftagelige elementer	Kontroller kørestolens aftagelige elementer, og hvis skruer er løse, skal de strammes.	I tilfælde af intensiv brug af kørestolen bør inspektionen foretages en gang om måneden.
Baghjulenes hurtigudløselige aksler	Man bør rengøre og derefter smøre baghjulenes hurtigspændingsaksler let, og med en fugtig klud bør man fjerne alt snavs fra sprækkerne til fastgørelse af hurtigspændingsakslerne. Hjulet skal lægges på underlaget, idet det hviler på skubbefælgen (aldrig modsat, da hurtigspændingsakslen kan blive jordet, hvilket kan medføre, at den sætter sig fast i hovedakslens åbning). Hvis der er faste partikler på overfladen af hjulets hurtigspændingsaksel, er det ikke tilladt at bruge hjulet.	Smøring bør foretages med jævne mellemrum.

6. De mest almindelige problemer og løsninger

Hvis du bemærker uregelmæssigheder ved kørestolen, kan du ikke bruge den. Du skal kontakte kørestolsleverandørens lokale salgssted eller serviceafdeling. Fabrikanten garanterer ikke for kørestolens korrekte funktion, hvis de dele, der er anvendt i den, ikke er originale.

Problemer	*Løsninger*
Kørestolen synes at vippe til den ene side	• Tjek dæktryk • kontrol af fastgørelse af de forreste drejehjul • kontrollere kørestolens masseforskydning • det ene bagdæk kan være pumpet mere op end det andet
Kørestolen er svær at skubbe	• Tjek dæktryk • kontrol af fastgørelse af de forreste drejehjul • fjerne snavs eller indfiltrede hår fra de forreste drejehjul • for stor belastning på de forreste drejehjul: flyt tyngdepunktet
Kørestolen er svær at dreje	• Tjek dæktryk • sikre, at boltene til fastgørelse af de forreste drejehjul ikke er strammet for hårdt • at fjerne snavs eller indfiltrede hår fra de forreste drejehjul
Bremserne fungerer ikke korrekt	• Tjek dæktryk • justere afstanden mellem bremse og dæk
Det er svært at folde kørestolen sammen og folde den ud	• polstringen monteret til stramt • Rengør eller besmør korset under sædet.
Kørestolen er ikke stabil	• Tjek dæktryk • sikre, at alle skruer/bolte og møtrikker er spændt • sikre, at kørestolen er korrekt tilpasset til passageren

Til udførelse af grundlæggende serviceopgaver er det tilstrækkeligt med et sæt af stiknøgler eller justerbare skruenøgler, flad- og krydsskruetrækkere.

7. Bortskaffelse af produktet
Produktet kan ikke bortskaffes med husholdningsaffaldet, men skal afleveres på den lokale genbrugsstation.

8. Garantibetingelser
Mobilex A/S yder 2 års garanti for skader forårsaget af fejl i produktionen eller materialefejl. Garantien er ikke gældende ved ikke tilsigtet reparation eller brug af produktet. Dele, der er udsat for normal slitage, er ikke omfattet af garantien, medmindre sliddet skyldes en fabrikationsfejl. Hvis der foretages produktændringer uden vores skriftlige accept, er CE-mærkningen og produktgarantien ikke gyldig. I tilfælde af produktskader, der er omfattet af denne garanti, bedes du underrette din forhandler eller Mobilex A/S direkte. Garantien dækker ikke transportomkostninger og omfatter ikke erstatning for personskader eller manglende brug af produktet under reparation. Garantien dækker ikke skader, der skyldes, at brugervejledningen ikke er blevet fulgt.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

1. Introduction

Thank you for buying a high-quality Mobilex product. These instructions for use contain a description and important information about the use of the medical device. It is intended to help you to use the product correctly and safely. It is very important to read the instructions carefully before using the device. Pay particular attention to the safety guidelines and always follow them. Mobilex is constantly trying to improve and upgrade its products. Therefore we reserve the right to change specifications and technical data of the product without further notice.

Intended use of the device

Intended use of the wheelchair is to move around in a sitting position, independently or with the help of an attendant. Using the wheelchair for purposes other than those indicated above, is prohibited.

Indications

Manual wheelchairs are indicated for people with mobility limitations who have problems with walking, standing or sitting without stable support. The wheelchair is indicated for use to move around in a sitting position, independently or with the help of an attendant. Using the wheelchair for purposes other than those indicated above, is prohibited.

Contraindications

The wheelchair should not be used by people who cannot maintain a stable sitting position. Contraindications cannot be related to one specific clinical picture, and they depend on individual evaluation of potential user's health status. The choice of orthopedic aid appropriate for a given clinical picture must be always made with the help of a specialist physician or physiotherapist. In addition, observe the safety information in Chapter 2.

Areas of use

The product can be used in home care, health and long-term care facilities, and hospitals.

Medical incidents and unwanted events

In case of any unwanted events related to the device, please contact the dealer or manufacturer:

Mobilex A/S		
Grønlandsvej 5	Phone:	+45 87 93 22 20
DK-8660 Skanderborg	Telefax:	+45 87 93 17 77
Denmark	Email:	info@mobilex.dk

2. Safety requirements

- Make sure that this manual has been read by all persons using the device.
- The manufacturer assumes no responsibility for damage and/or injury resulting from failure to follow the operating instructions.
- Only use the product in flawless condition.
- If defects or errors are detected you must immediately contact the dealer.
- Follow all manufacturer's recommendations and warnings.
- Be aware of the information on the product label.
- Only use the product for the described purpose.
- Don't climb on to the device
- Never make changes to the wheelchair.
- The device must only be used on stable surface.
- When adjusting the device the user must take care not to squeeze the fingers or other body parts.
- Ensure that all 4 wheels are always in contact with the surface during use. This will ensure proper wheelchair balance and will help avoid accidents.
- Do not exceed the maximum weight capacity of 136 kg.
- Using the wheelchair or exposing it to direct and prolonged contact with the sun may lead to skin burns.
- It is not recommended to use the wheelchair on the beach, in mud or in extreme weather conditions.
- The person assisting the disabled person in the wheelchair should be physically capable and completely healthy.
- Avoid leaving the wheelchair near sources of heat and open flames (campfires, stoves). Smoking is also not recommended during use as the wheelchair is not fire resistant.

Parts supplied

The device is supplied in a carton box, disassembled for easier transportation.
The contents of a package are:

- ✔ 1 main frame with installed: upholstered back and seat, 2 armrests, 2 drive wheels, 2 brakes, 2 steering wheels, 2 quick release axles, 2 anti-tips (optional);
- ✔ 2 detachable footrests;
- ✔ 1 user manual;
- ✔ 1 seat cushion (optional)

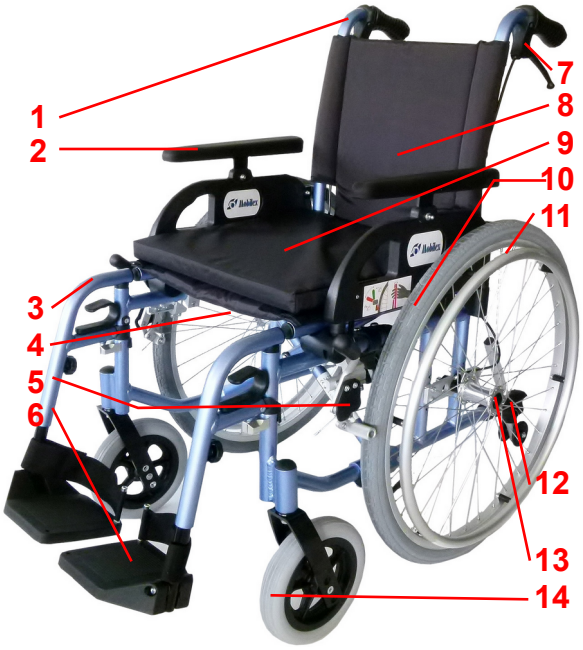
Preliminary check
Check the contents of the box with the list above. If at this stage you discover that a part is missing or damaged, contact your supplier immediately.

3. Description

Wheelchair provides:

- A comfortable transportation and storage thanks to its crossed frame structure and wheels with a quick-release axle
- Easiness of maneuvering
- Easy transfer to - and out of the wheelchair
- The durability and the solidity of the structure

The wheelchairs consists of the following elements:

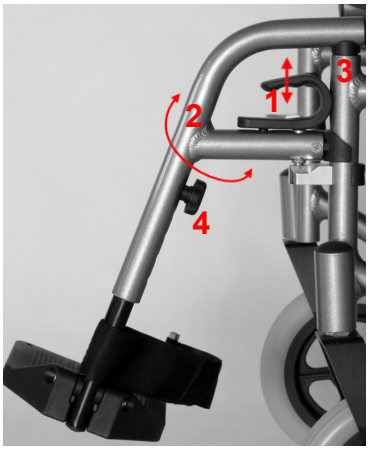


1. Push handles – enabling the attendant maneuvering the wheelchair.
2. Armrest – adjustable in height. It is used as a comfortable support of forearms. It also facilitates getting in and out of the wheelchair.
3. Footrest – The removable footrest is a safe and comfortable support for legs. The footrest is adjustable in height.
4. Cross (under the seat) – thanks to it the wheelchair can be easily fold for transportation and storage.
5. Brake – Pushing of brake lever towards front causes their pulling and protects the wheelchair against unforeseen movement and the rolling down the slope.
6. Footplate – User's feet rest on it. It is possible to lift up the footrest, which can ease getting in and out of the wheelchair.
7. Handle brakes (optional) – They enable controlling the wheelchair by an attendant.
8. Backrest – made of smooth incombustible material, enabling also easy upholstery cleaning.
9. Seat – Made in similar way to the backrest (with an optional seat cushion).
10. Main wheels – Majority of the user's weight rests on these 24 inches pneumatic/PU puncture proof wheels.
11. Push rim – Thanks to push rims fastened to main wheels self propelled drive of the wheelchair is possible.
12. Anti-tip (optional)– Prevents wheelchair from falling backwards.
13. Quick-release axle – With this function wheels can be easily taken off, which facilitates the transportation of the wheelchair.
14. Front wheels – 8 inches turning wheels are installed on rotating forks, which makes maneuvering of the wheelchair possible.

WARNING! Always pull both brakes, if you do not move on the wheelchair.
WARNING! Do not put fingers between the wheel and the push rims. It threatens the injury of the palm.

Function description

Footrests



Standard footrests can be disassembled or pushed away on side.

To rotate and disassemble the footrest, first unblock it by pulling up the safety-lock lever(1), then turn the footrest outside (2) and pull it upwards (3). The footrest assembling should be performed in reverse order by inserting it in base of frame (3) and turning it frontwards. The safety-lock will block automatically.

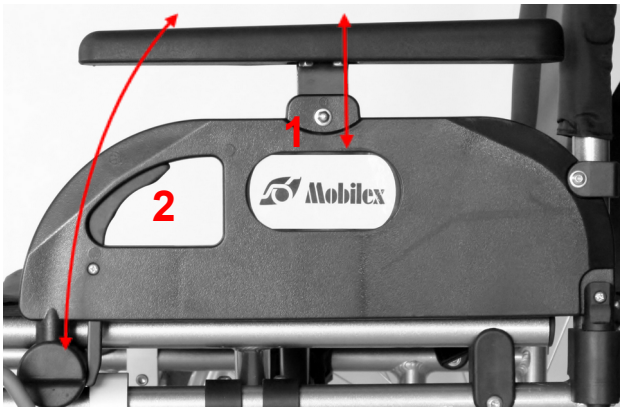
The wheelchair is equipped with height-adjustable footrests. To adjust their length one should loosen a knob (4), adjust the length of the footrest by sliding the lower tube up or down, and then retighten the knob.

During using the wheelchair outside, the footrests must be placed on height of minimum 4-5cm from the base. In addition, the footrests posses the ability of moving the footplates upwards, which facilitates getting in and out of the wheelchair and also disassembling the footrests.

WARNING! You should never climb the footrests, it can cause falling over the wheelchair. You should never raise the wheelchair using the footrests.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Armrests



The armrests can be adjusted in height, as well as be tilted backwards, behind the backrest, to facilitate the transfer of a passenger from or onto the wheelchair.

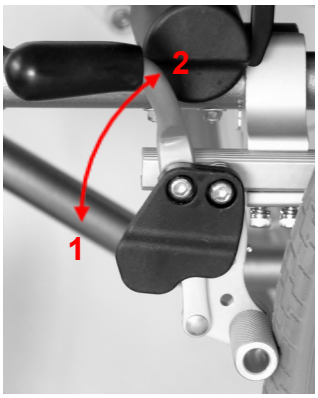
To adjust the height of the armrest, unscrew and remove the armrest bracket mounting screw (1). Adjust the armrest to the desired height, then insert and tighten the mounting screw back into the armrest bracket.

To tilt the armrest backwards, one should press the lever (2) and lift the armrest up.

To reattach the armrest, simply push it back down until the safety-lock will block itself automatically.

WARNING! It is prohibited to use the armrests as wheelchair carrying handles.

Parking Brakes

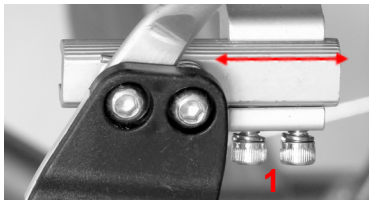


The wheelchair is equipped with parking brakes on both rear wheels to prevent rolling away.

To apply the brake push the lever forward (1). To release the brake pull the lever toward the wheel (2)

Always apply the brakes on both sides of the wheelchair.

WARNING! The parking brakes are not designed as driving brakes and only serve to lock the wheelchair (park position). They may not be used for braking while driving!



The brakes can be adjusted for different types of drive wheels.

To set the correct distance between brake and tire:

Using a cross head screwdriver loosen the 2 screws (1) that secure the brake to the underside of the guide bar.
Slide the brake backwards or forwards to the correct position (approximately 10mm between the tire and the released brake shaft).
Then tighten the 2 screws.

Handle Brakes *(optional)*



The attendant brake levers are optional and may only be installed by the manufacturer or qualified service personnel. They assist the attendant in maneuvering the wheelchair user while driving.

The set consists of two brake levers (1) which control the wheelchair brakes and two steel cables (2) which connect the levers to the brakes. Brake levers are mounted under the push handles of the wheelchair.

To slow down the wheelchair, pull both brake levers (1) up evenly to control the braking force.

For full braking, pull the levers all the way up. To disengage the brakes, simply release the brake levers.

You can use the brakes to maneuver the wheelchair by braking the wheel on the side you want to turn to.

NOTE: The brake levers at the push handles may only be operated by persons assisting the user, standing behind the wheelchair. These levers are not intended to be operated by persons sitting in the wheelchair.

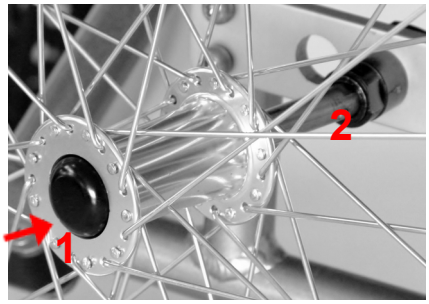
NOTE: The brake levers on the push handles are for maneuvering purposes and are not to be used as parking brakes.

NOTE: Never leave the wheelchair unattended without applying the parking brakes.

NOTE: Always apply the parking brakes when the wheelchair is not in use.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

24” rear wheels



The wheelchair is equipped with 24” main wheels with pneumatic or puncture-resistant polyurethane tyres. The wheelchair is delivered with the standard push rims. The material and the distance between the push rim and the wheel can influence on the grip strength of the wheelchair’s user.

One should be careful and not allow the fingers to get between spokes during driving in narrow passages. To avoid such risk it is recommended to use a spoke protection.

One should regularly control the pressure in tyres, which ought to be in range of 2 – 2,2 atm depending on the weight of the user.

The wheels on “Flipper” chair can additionally be easily removed and fitted in by pressing the quick-release button placed in the center of the wheel (1).

To install the wheel:

Place the end of the wheel axle back into the socket (2), press and hold the button (1), push the axle as far as it will go into the socket and release the button. Check if the wheel is fastened by pulling it outwards several times.

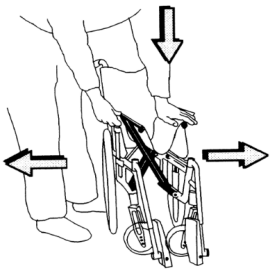
The wheel balance on the “Flipper” can be additionally adjusted by moving the wheel axle. In this case it is necessary to adjust also the position of the turning wheels.

WARNING! We recommend such adjustment to be done by the qualified staff. An inappropriate adjustment can cause deterioration of the safety usage of the wheelchair and decrease its durability.

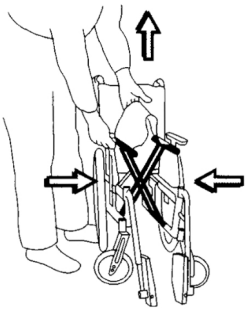
Safety belts

There is possibility to attach the hip safety belts. They are not among the standard equipment.

How to fold and unfold the wheelchair



Placing one hand on the seat upholstery press one of the tubes, which support the seat upholstery (in accordance with the instructions on the drawing). One should be careful and not put the hand between tubes and the wheelchair frame during unfolding it.





Tip pedals

The tip pedal on wheelchairs makes it easier for the attendant to avoid obstacles by tilting the wheelchair backwards (see photo left). The tip pedal is built into the frame (see photo right).
NOTE! DO NOT tilt the wheelchair with the handles, but use the tip-pedal!



Advanced settings and adjustments

WARNING! We recommend that all advanced adjustments are only carried out by qualified personnel. An unsuitable adjustment may affect safety when using the wheelchair and reduce the service life of the wheelchair.

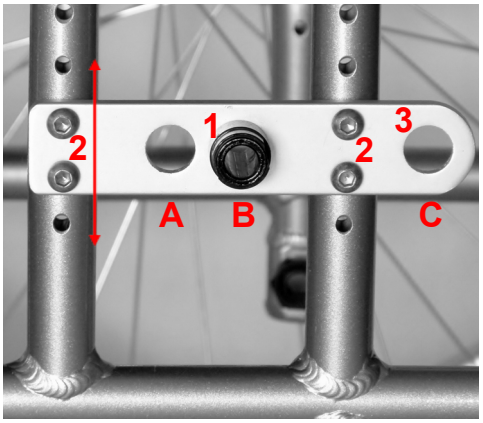
WARNING! The correct seat depth should always be professionally determined by a therapist or specialist!

Frame adjustments - changing the position of the rear and front wheels

The construction of the wheelchair makes it possible to change the height of the seat and also to shift the center of gravity of the wheelchair.

- Adjusting the seat height is done by changing the mounting position of the rear wheels (up/down) and changing the mounting position or size of the front wheels.
- Adjusting the balance of the wheelchair is done by changing the mounting position of the rear wheels (front/rear).

Adjusting wheel position (vertically and horizontally)
If necessary, the seat height of the wheelchair can be adjusted by raising or lowering the axles of the rear wheels. In this case, the position of the front wheels must also be adjusted.



It is possible to adjust the rear wheels up or down, forwards or backwards to suit the tyre size and the personal preferences of the user. The height adjustment of the wheel axles allows the adjustment of the seat height. The horizontal alignment (front / back) allows to influence the stability and manoeuvrability of the chair. The most common and neutral position is "B". If it is necessary to increase the manoeuvrability of the wheelchair, position "A" can be used. With the wheels in position "A" it is easier to manoeuvre the wheelchair but the stability to the rear is significantly reduced.
If the wheels are set to position "A" the chair should always be equipped with an activated anti-tip. Persons with amputated leg(s) should never use the wheelchair with the wheels in position "A" - the risk of tipping is too high. Leg amputees should set position "C" as it provides greater stability than the other positions. Even when using this setting, the wheelchair should be equipped with anti-tippers (accessories). As the manoeuvrability of the wheelchair is made more difficult with the axles in position "C", this setting is only recommended for leg amputees.

WARNING! The correct position of the wheels should only be determined by professional therapists or specialist companies.

There are 4 different height settings and 3 different horizontal settings possible.

To adjust the axles horizontally (front or back) proceed as follows:

1. Remove the wheels with the quick-release axle.
2. Remove the wheel mounting bracket (1) and place it in the desired position (A, B, C)
3. Repeat the process with the opposite axle.

To adjust the axle height, proceed as follows:

1. Remove the wheels with the quick-release axle.
2. Unscrew the wheel mounting plate by loosening the 4 screws (2).
3. Move the plate up or down to your desired height dictated by screw slots.
4. Fix the axle mounting plate again with the 4 screws.
5. Repeat the procedure with the opposite mounting plate.

8" front wheels



The wheelchair is equipped with PU wheels 200x50 mm as standard. We recommend to stay with this type of tyres, but it is also possible to use pneumatic tyres. It is possible to mount wheels with different sizes. This might be necessary after adjusting the rear axles. If the vertical position of the rear wheels is changed, it is always necessary to adjust the position of the front wheels accordingly. The vertical axis of rotation of the fork should always be set at a 90° angle to the ground (+/- 2°).

To make the adjustment, move the front wheel axle to another hole by loosening the bolt (1), moving the wheel up or down to the desired height and tightening it again in the selected hole. There are three holes available. In some cases it may be necessary to replace the standard front wheels (8") with a wheel of a different size (6" or 7").

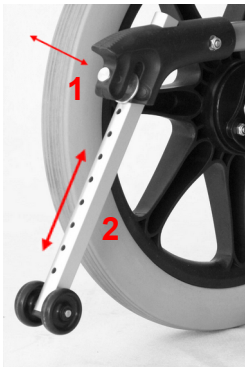
Seat cushion (*optional*)

The wheelchair can optionally be equipped with a 3 cm thick seat cushion.

- Always remove the seat cushion from the seat before folding the wheelchair frame.
- After unfolding the frame, put the cushion back on the seat.
- Always position the cushion on the seat so that the cushion velcro tabs (1) are parallel and tightly connected with the velcro tabs on the seat.
- The zipper (2) allows you to easily remove the upholstery from the cushion in order to wash it.



Anti-tip support *(optional)*
This component increases rear stability and safety. It is especially recommended for wheelchairs of which center of gravity has been shifted rearwards. It should be installed on all wheelchairs used by leg amputees and is recommended for wheelchairs with the rear wheels mounted in the forward position.



To activate the support, pull and hold the locking pin backwards (1), then move the support (2) to a desired position. Release the locking pin (1) so that it locks the support in this position.

To deactivate the support, simply move the support all the way back after pulling the pin and let go once adjusted.

The safe distance between the support and the ground should not exceed 4 cm.

WARNING! Proper installation of the anti-tip support should only be performed by qualified personnel.

Assembly
The only elements removed from the device for delivery are the footrests. Insert them according to the **Footrests** section in **Function description** above.

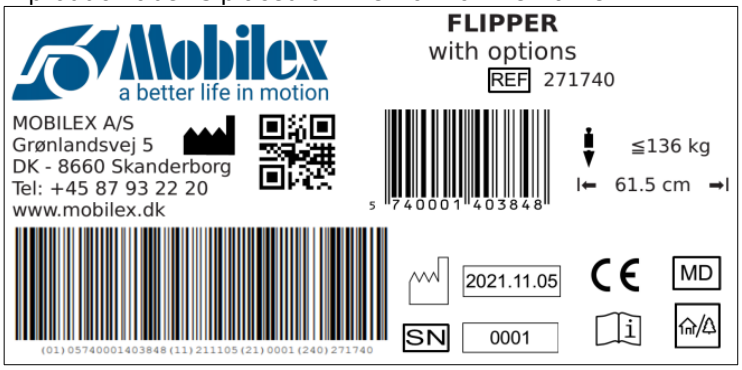
Accessories
As an option, the wheelchairs can be equipped with the following accessories (not part of the standard equipment)

- ✔ Anti-tip
- ✔ Seat cushion
- ✔ Safety belt
- ✔ Handbrakes (on push handles)

4. Technical data

Flipper with / without optional equipment	**Item no. 271740 / 271940**	**Item no. 271744 / 271944**	**Item no. 271748 / 271948**	**Item no. 271751 / 271951**
Seat-width	40 cm	44 cm	48 cm	51 cm
Seat-depth adjustable	44 cm			
*Seat-height min./max.**	48-52,2 cm			
Total width (depending on choice)	61,5 cm	65,5 cm	69,5 cm	72,5 cm
Weight (depending on size and accessories)	up to 16-18 kg			
Max. user weight	136 kg			

Product label
A product label is placed on the front of the frame.



Example of product label

	QR-code link to homepage		Manufacturer
CE	CE marked product	REF	Item Number
	Observe the user manual		Max load
MD	Medical Device		Manufacturing date
	To be used indoor and outdoor	SN	Serial no.
x cm	Max width		

Meaning of the icons

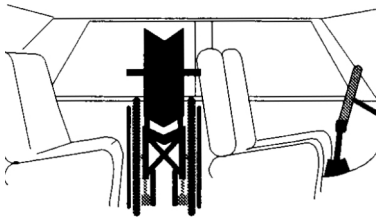
5. Care and maintenance

- ✔ The frame ought to be cleaned with use of damp cloth alternatively with addition of a soft detergent.
- ✔ **CAUTION!** The frame should be regularly controlled, to find on time the damages of varnish, which my cause corrosion.
- ✔ The seat and the backrest are made of a very durable strengthened nylon. The seat upholstery can be easily removed by slackening the screws placed on the frame tubes. The backrest upholstery can be removed by slackening the screws placed on the backrest tubes.
- ✔ The seat and the backrest upholstery can be washed with use of sponge and gentle washing soap.

Recommended service life: Normally 5 years depending on use.

Storage: We recommend storage in a dry place in temperatures above 0 °C.

Transportation
Place the wheelchair in the car boot. If, for some reason, it is not possible, put the folded wheelchair between the front and the rear seats inside the car ensuring that the wheelchair is in a sure and stable position. If it is not possible the wheelchair should be fasten with the safety belt.



WARNING! The wheelchair is not the car seat. During traveling by vehicles seating on the wheelchair is not allowed. The chair should be folded and safely immobilized.

Reuse
The product is suitable for reuse. Before a new user takes over the product, it must be checked according to point 5.

Parts, which should be regularly inspected

Part name	Control type	Control frequency
Tyres	Tyre pressure, condition of tread and tyres. One should take care, to keep the pressure in both tyres on the same level. Harder tyres provide better maneuverability of the wheelchair and larger easiness of driving, but they reduce the comfort on uneven surface.	At least once a week
Spokes	Loose spokes can cause deformation of the rear wheels. Contact your point of sale or local bicycle service to manage the problem of loose spokes.	If the problem occurs
Wheel axles	Remove the hair or accumulated dirt	If necessary
Push Rims	Excessively scratched push rims ought to be exchanged because they can wound the user’s hands during driving the wheelchair	If necessary
Brakes	The braking force depends on the tyre pressure. The efficiency of brake operation can be also affected with dirt accumulated on tyres. Keep the brakes clean wiping them with a damp cloth to remove dirt, and also lubricating the funnel of screws, on which the brake levers turn.	Control the correctness of brake operation at least once a month
Frame	Maintain the wheelchair in the highest cleanness for better comfort of the user.	At least once a month
Turning wheels	The area between the fork and the front wheel should be kept clean, because of dirt accumulating there, which can cause faster wear of turning wheel bearings. To do so, one should disassemble the front wheel by unscrewing it from the fork, remove all dirt, and then preserve the metal elements of the wheel (i.e. technical grease).	The maintenance ought to be made once a month or often depending on the soiling degree.
Detachable elements	Check condition of detachable elements of the wheelchair, if screws are loosen they should be tighten.	In case of intensive exploitation of the wheelchair the inspection should be carry out once a month.
Quick-release axles of the rear wheels	One should clean and then lubricate lightly the quick-release axles of the rear wheels, with a damp cloth the slots of fixing the quick-release axles ought to be cleaned up from all dirt. The wheel should be laid on the base, resting on the push rim (never opposite way, because the quick-release axle can be soil, which can cause its seizing in the main axle opening. In case of solid particles occurring on the surface of the quick-release axle of the wheel, using is not allowed.	Lubricating should be carried out periodically.

6. Most common problems and solutions

If you notice any irregularities in the wheelchair working you cannot use it. You should contact the local point of sale or service department of the wheelchair supplier. The manufacturer does not guarantee correctness of the wheelchair operation, if the parts applied in it are not original.

Problems	*Solutions*
The wheelchair seems to tilt to one side	• inflate tyres • check fastening of the front turning wheels • check displacement of the wheelchair mass • one of the rear tyres might be inflated more then the other one
The wheelchair is hard to push	• inflate tyres • check fastening of the front turning wheels • remove dirt or entangled hair from the front turning wheels • to large load applied on the front turning wheels: move the center of gravity
The wheelchair is hard to turn	• inflate tyres • ensure, that bolts fastening the front turning wheels are not tightened to strong • remove dirt or entangled hair from the front turning wheels
Brakes are not working correctly	• inflate tyres • adjust the distance between the brake and tyres
It is hard to fold and unfold the wheelchair	• the upholstery fitted to tight • clean up or besmear the cross under the seat
The wheelchair is not stable	• inflate tyres • ensure, that all screws/bolts and nuts are tightened • ensure, the wheelchair is properly adapted to the passenger

For realization of basic service actions the set of socket wrenches, or adjustable spanner, flat and cross screwdriver will be sufficient.

7. Disposal of the product

The product can not be disposed of with household waste but must be brought to the local recycling center.

8. Guarantee terms

Mobilex A/S offers 2 years of warranty for damages caused by errors in production or material errors. The warranty is not valid by not-intended repair or usage of the product. Parts subject to normal wear are not covered by the warranty, unless wear is caused by a manufacturing fault. If product changes are made without our written acceptance the CE-marking and product warranty will not be valid. In the event of product damages covered by this warranty, please notify your dealer or Mobilex A/S directly. The warranty does not cover transport costs and does not include compensation for personal injuries or non-use of the product during repair. The warranty does not cover damages due to the user manual not being followed.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

1. Introduzione

Ha acquistato un prodotto di qualità Mobilex e ne siamo partocolarmente felici. Queste istruzioni per l'uso contengono una descrizione e informazioni importanti sull'uso del dispositivo medico. Hanno lo scopo di aiutarla a utilizzare il prodotto in modo corretto e sicuro. È molto importante leggere attentamente le istruzioni prima di utilizzare il dispositivo. Presti particolare attenzione alle linee guida sulla sicurezza e le segua sempre. Mobilex cerca costantemente di migliorare e aggiornare i suoi prodotti. Pertanto, ci riserviamo il diritto di modificare le specifiche e i dati tecnici del prodotto senza ulteriore preavviso.

Uso previsto del dispositivo

L'uso previsto della sedia a rotelle è di spostarsi in posizione seduta, in modo indipendente o con l'aiuto di un assistente. È vietato utilizzare la sedia a rotelle per scopi diversi da quelli indicati sopra.

Indicazioni

Le carrozzine manuali sono indicate per persone con limitazioni di mobilità che hanno problemi a camminare, stare in piedi o seduti senza un supporto stabile. La carrozzina è indicata per muoversi in posizione seduta, in modo indipendente o con l'aiuto di un accompagnatore. È vietato l'uso della carrozzina per scopi diversi da quelli indicati.

Controindicazioni

La carrozzina non deve essere utilizzata da persone che non sono in grado di mantenere una posizione seduta stabile. Le controindicazioni non possono essere legate a un quadro clinico specifico e dipendono dalla valutazione individuale dello stato di salute del potenziale utente. La scelta dell'ausilio ortopedico appropriato per un determinato quadro clinico deve essere sempre fatta con l'aiuto di un medico specialista o di un fisioterapista. Inoltre, osservare le informazioni sulla sicurezza riportate nel capitolo "Sicurezza".

Aree di utilizzo

Il prodotto può essere utilizzato nell'assistenza domiciliare, nelle strutture sanitarie e di assistenza a lungo termine e negli ospedali.

Incidenti medici ed eventi indesiderati

In caso di eventi indesiderati legati al dispositivo, si rivolga al rivenditore o al produttore:

Mobilex A/S		
Grønlandsvej 5	Telefono:	+45 87 93 22 20
DK-8660 Skanderborg	Telefax:	+45 87 93 17 77
Denmark	Email:	info@mobilex.dk

2. Requisiti di sicurezza

- Si assicuri che questo manuale sia stato letto da tutte le persone che utilizzano il dispositivo.
- Il produttore non si assume alcuna responsabilità per danni e/o lesioni derivanti dalla mancata osservanza delle istruzioni operative.
- Utilizzi il prodotto solo in condizioni impeccabili.
- Se vengono rilevati difetti o errori, deve contattare immediatamente il rivenditore.
- Seguire tutte le raccomandazioni e le avvertenze del produttore.
- Tenga conto delle informazioni riportate sull'etichetta del prodotto.
- Utilizzi il prodotto solo per lo scopo descritto.
- Non salga sul dispositivo
- Non apporti mai modifiche alla carrozzina.
- Il dispositivo deve essere utilizzato solo su una superficie stabile.
- Quando regola il dispositivo, l'utente deve fare attenzione a non schiacciare le dita o altre parti del corpo.
- Si assicuri che tutte e 4 le ruote siano sempre a contatto con la superficie durante l'uso. Questo garantirà il corretto equilibrio della carrozzina e contribuirà ad evitare incidenti.
- Non superi la capacità massima di carico di 136 kg.
- L'utilizzo della carrozzina o la sua esposizione al contatto diretto e prolungato con il sole può causare ustioni alla pelle.
- Si sconsiglia di utilizzare la carrozzina sulla spiaggia, nel fango o in condizioni meteorologiche estreme.
- La persona che assiste la persona disabile sulla carrozzina deve essere fisicamente capace e completamente sana.
- Eviti di lasciare la carrozzina vicino a fonti di calore e fiamme libere (falò, stufe). Si sconsiglia anche di fumare durante l'uso, poiché la carrozzina non è resistente al fuoco.

Ambito di consegna

La carrozzina viene fornito smontata in una scatola di cartone contenente:

- ✔ 1 telaio principale con installati: schienale e sedile imbottiti, 2 braccioli, 2 ruote motrici, 2 freni, 2 ruote sterzanti, 2 assi a sgancio rapido (opzionali), 2 freni a mano (opzionali);
- ✔ 2 poggiapiedi staccabili;
- ✔ 1 manuale d'uso;
- ✔ 1 cuscino di seduta (opzionale)

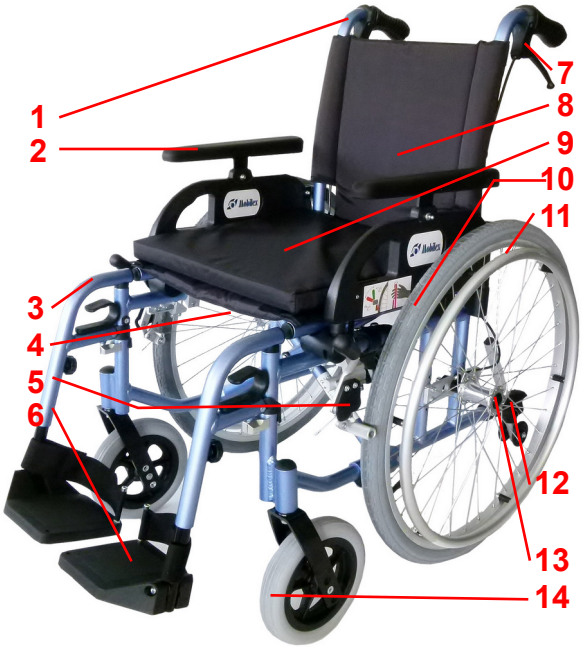
Controllo preliminare
Controlli il contenuto della scatola con l'elenco precedente. Se in questa fase scopre che un pezzo manca o è danneggiato, contatti immediatamente il suo fornitore.

3. Descrizione

La carrozzina offre

- Un trasporto e stoccaggio confortevoli grazie alla struttura a telaio incrociato e alle ruote con asse a sgancio rapido.
- Facilità di manovra
- Facilità di trasferimento verso - e fuori dalla sedia a rotelle
- La durabilità e la solidità della struttura

Le sedie a rotelle sono composte dai seguenti elementi:



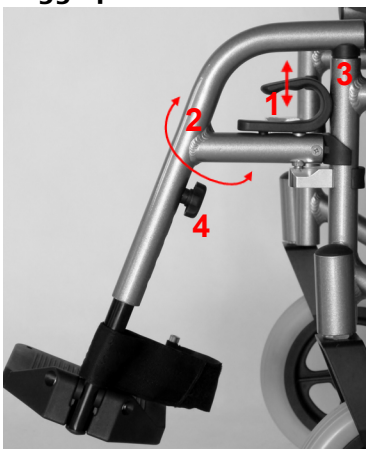
1. Maniglie di spinta - per consentire all'accompagnatore di manovrare la sedia a rotelle.
2. Bracciolo - regolabile in altezza. Viene utilizzato come comodo supporto per gli avambracci. Inoltre, facilita l'ingresso e l'uscita dalla carrozzina.
3. Poggiapiedi - Il poggiapiedi rimovibile è un supporto sicuro e confortevole per le gambe. Il poggiapiedi è regolabile in altezza.
4. Crociera (sotto il sedile) - grazie ad essa la carrozzina può essere facilmente ripiegata per il trasporto e lo stoccaggio.
5. Freno - Spingendo la leva del freno verso la parte anteriore, il freno viene tirato e protegge la carrozzina da movimenti imprevisti e dal rotolamento lungo il pendio.
6. Pedana - I piedi dell'utente poggiano su di essa. È possibile sollevare la pedana, il che può facilitare l'ingresso e l'uscita dalla carrozzina.
7. Freni a maniglia (opzionali) - Consentono il controllo della carrozzina da parte di un assistente.
8. Schienale - realizzato in materiale liscio incombustibile, che consente anche una facile pulizia della tappezzeria.
9. Seduta - Realizzata in modo simile allo schienale.
10. Ruote principali - La maggior parte del peso dell'utente poggia su queste ruote pneumatiche o PU da 24 pollici a prova di foratura.
11. Cerchio di spinta - Grazie ai cerchi di spinta fissati alle ruote principali è possibile guidare la carrozzina in modo autonomo.
12. Antiribaltamento (opzionale) - Impedisce alla carrozzina di cadere all'indietro.
13. Asse a sgancio rapido - Con questa funzione le ruote possono essere facilmente smontate, facilitando il trasporto della carrozzina.
14. Ruote anteriori - Le ruote da 8 pollici sono installate su forcelle rotanti, il che rende possibile la manovrabilità della carrozzina.

ATTENZIONE! Bloccare sempre entrambi i freni, se si è fermi.
ATTENZIONE! Non inserire le dita tra la ruota e i cerchi di spinta. Rischia di ferirsi il palmo della mano.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Descrizione delle funzioni

Poggiapiedi



I poggiapiedi standard possono essere smontati o allontanati lateralmente.

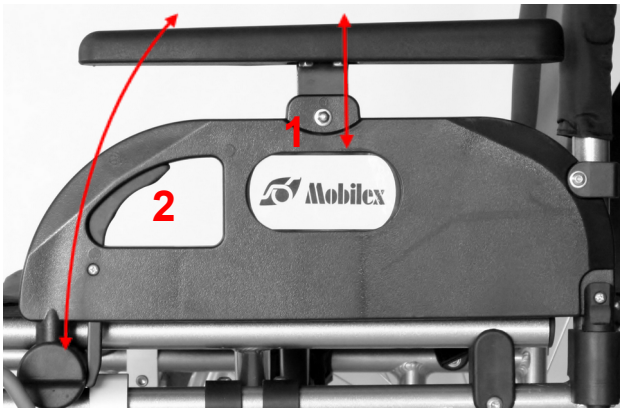
Per ruotare e smontare la pedana, prima la sblocchi tirando verso l'alto la leva di sicurezza(1), poi giri la pedana all'esterno (2) e la tiri verso l'alto (3). Il montaggio della pedana deve essere eseguito in ordine inverso, inserendola nella base del telaio (3) e ruotandola in avanti. Il blocco di sicurezza si bloccherà automaticamente.

La carrozzina è dotata di poggiapiedi regolabili in altezza. Per regolarne la lunghezza, deve allentare una manopola (4), regolare la lunghezza del poggiapiedi facendo scorrere il tubo inferiore verso l'alto o verso il basso, quindi serrare nuovamente la manopola.

Durante l'utilizzo della carrozzina all'esterno, i poggiapiedi devono essere posizionati ad un'altezza minima di 4-5 cm dalla base. Inoltre, i poggiapiedi hanno la possibilità di spostare le pedane verso l'alto, il che facilita l'entrata e l'uscita dalla carrozzina e anche lo smontaggio dei poggiapiedi.

ATTENZIONE! Non salire sulle pedane, potrebbe causare la caduta della carrozzina.
Non sollevare la carrozzina afferrando le pedane.

Braccioli



I braccioli possono essere regolati in altezza, oltre ad essere inclinati all'indietro, dietro lo schienale, per facilitare il trasferimento di un passeggero da o sulla carrozzina.

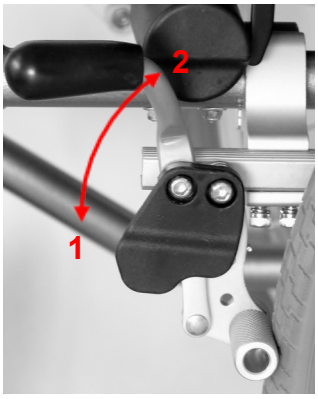
Per regolare l'altezza del bracciolo, sviti e rimuova la vite di montaggio della staffa del bracciolo (1). Regoli il bracciolo all'altezza desiderata, quindi inserisca e riavviti la vite di montaggio nella staffa del bracciolo.

Per inclinare il bracciolo all'indietro, deve premere la leva (2) e sollevare il bracciolo.

Per rimontare il bracciolo, basta spingerlo di nuovo verso il basso fino a quando il blocco di sicurezza si bloccherà automaticamente.

ATTENZIONE! È vietato utilizzare i braccioli come maniglie per il trasporto della carrozzina.

Freni di stazionamento

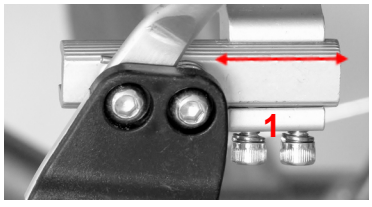


La sedia a rotelle è dotata di freni di stazionamento su entrambe le ruote posteriori per evitare di rotolare via.

Per applicare il freno, spinga la leva in avanti (1). Per rilasciare il freno, tiri la leva verso la ruota (2).

Applichi sempre i freni su entrambi i lati della carrozzina.

ATTENZIONE! I freni di stazionamento non sono progettati come freni di guida e servono solo a bloccare la carrozzina (posizione di parcheggio). Non possono essere utilizzati per frenare durante la guida!



I freni possono essere regolati per diversi tipi di ruote motrici.

Per impostare la distanza corretta tra il freno e lo pneumatico:

Utilizzando un cacciavite a croce, allenti le 2 viti (1) che fissano il freno alla parte inferiore della barra di guida.
Faccia scorrere il freno all'indietro o in avanti fino alla posizione corretta (circa 10 mm tra il pneumatico e l'albero del freno rilasciato).
Quindi serri le 2 viti.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Freni a maniglia *(opzionali)*
Le leve del freno dell'accompagnatore sono opzionali e possono essere installate solo dal produttore o da personale di assistenza qualificato. Aiutano l'accompagnatore a manovrare la persona su sedia a rotelle durante la guida.



Il set è composto da due leve freno (1) che controllano i freni della carrozzina e da due cavi d'acciaio (2) che collegano le leve ai freni. Le leve dei freni sono montate sotto le maniglie di spinta della carrozzina.
Per rallentare la carrozzina, tiri entrambe le leve dei freni (1) verso l'alto in modo uniforme per controllare la forza frenante.

Per una frenata completa, tiri le leve fino in fondo. Per disinnestare i freni, è sufficiente rilasciare le leve dei freni.

Può usare i freni per manovrare la sedia a rotelle frenando la ruota che desidera girare.

NOTA: le leve dei freni sulle maniglie di spinta possono essere azionate solo da persone che assistono l'utente, in piedi dietro la carrozzina. Queste leve non devono essere azionate da persone sedute sulla sedia a rotelle.

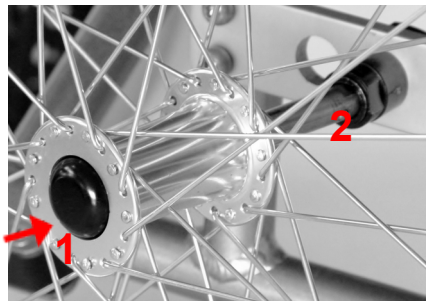
NOTA: le leve dei freni sulle maniglie di spinta servono per le manovre e non devono essere utilizzate come freni di stazionamento.

NOTA: non lasci mai la carrozzina incustodita senza applicare i freni di stazionamento.

NOTA: applichi sempre i freni di stazionamento quando la carrozzina non è in uso.

Ruote posteriori da 24 pollici

La carrozzina è dotata di ruote principali da 24 pollici con pneumatici o pneumatici in poliuretano antiforatura. La carrozzina viene consegnata con i cerchi di spinta standard. Il materiale e la distanza tra il cerchione di spinta e la ruota possono influire sulla forza di presa dell'utente della carrozzina.



Bisogna fare attenzione e non permettere alle dita di infilarsi tra i raggi durante la guida in passaggi stretti. Per evitare questo rischio, si consiglia di utilizzare una protezione per i raggi.

È necessario controllare regolarmente la pressione degli pneumatici, che deve essere compresa tra 2 e 2,2 atm, a seconda del peso dell'utente.

Inoltre, le ruote della sedia "Flipper" possono essere facilmente rimosse e montate premendo il pulsante di sgancio rapido posto al centro della ruota (1).

Per installare la ruota:

Posizioni l'estremità dell'asse della ruota nella presa (2), tenga premuto il pulsante (1), spinga l'asse fino all'arresto nella presa e rilasci il pulsante. Verifichi se la ruota è fissata tirandola più volte verso l'esterno.

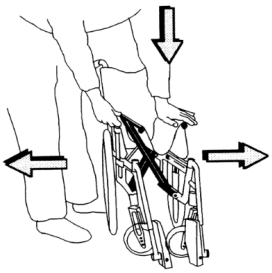
Il bilanciamento della ruota sul "Flipper" può essere regolato ulteriormente spostando l'asse della ruota. In questo caso è necessario regolare anche la posizione delle ruote girevoli.

ATTENZIONE! Raccomandiamo che tale regolazione sia effettuata da personale qualificato. Una regolazione inadeguata può causare un deterioramento dell'uso sicuro della carrozzina e diminuirne la durata.

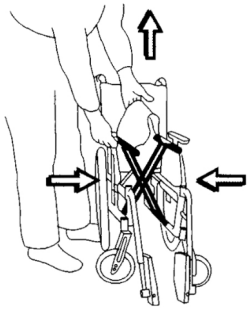
Cinture di sicurezza
C'è la possibilità di montare le cinture di sicurezza sui fianchi. Non fanno parte dell'equipaggiamento standard.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Come piegare e aprire la sedia a rotelle



Appoggiando una mano sull'imbottitura del sedile, prema uno dei tubi che sostengono l'imbottitura del sedile (secondo le istruzioni del disegno). Deve fare attenzione e non mettere la mano tra i tubi e il telaio della sedia a rotelle durante lo svolgimento della stessa.





Pedali di punta



Il pedale di ribaltamento sulle sedie a rotelle rende più facile per l'assistente evitare gli ostacoli inclinando la sedia a rotelle all'indietro (vedere foto a sinistra). Il pedale di ribaltamento è integrato nel telaio (vedi foto a destra).
NOTA! NON inclini la carrozzina con le maniglie, ma usi il pedale di punta!

Impostazioni e regolazioni avanzate

ATTENZIONE! Raccomandiamo che tutte le regolazioni avanzate siano eseguite solo da personale qualificato. Una regolazione inadeguata può compromettere la sicurezza nell'uso della carrozzina e ridurre la durata di vita della carrozzina.

ATTENZIONE! La profondità corretta del sedile deve sempre essere determinata professionalmente da un terapeuta o da uno specialista!

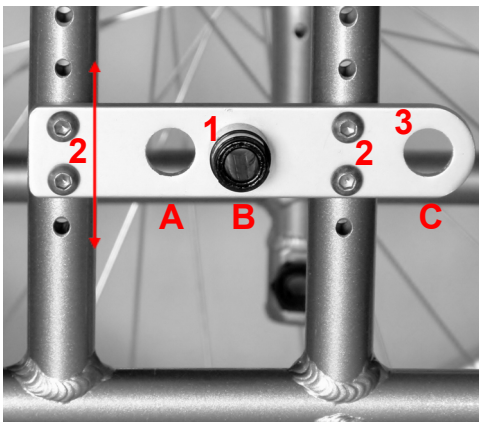
Regolazioni del telaio - modifica della posizione delle ruote posteriori e anteriori

La costruzione della carrozzina consente di modificare l'altezza del sedile e di spostare il centro di gravità della carrozzina.

- La regolazione dell'altezza del sedile si effettua cambiando la posizione di montaggio delle ruote posteriori (su/giù) e cambiando la posizione di montaggio o la dimensione delle ruote anteriori.
- La regolazione dell'equilibrio della carrozzina si effettua modificando la posizione di montaggio delle ruote posteriori (anteriore/posteriore).

Regolazione della posizione della ruota (in verticale e in orizzontale)

Se necessario, l'altezza della seduta della carrozzina può essere regolata alzando o abbassando gli assi delle ruote posteriori. In questo caso, è necessario regolare anche la posizione delle ruote anteriori.



È possibile regolare le ruote posteriori verso l'alto o verso il basso, in avanti o all'indietro, in base alle dimensioni degli pneumatici e alle preferenze personali dell'utente. La regolazione in altezza degli assi delle ruote consente di regolare l'altezza del sedile. L'allineamento orizzontale (anteriore / posteriore) consente di influenzare la stabilità e la manovrabilità della sedia. La posizione più comune e neutra è "B". Se è necessario aumentare la manovrabilità della sedia a rotelle, si può utilizzare la posizione "A". Con le ruote in posizione "A" è più facile manovrare la sedia a rotelle, ma la stabilità posteriore è notevolmente ridotta.
Se le ruote sono impostate sulla posizione "A", la sedia a rotelle deve sempre essere dotata di un antiribaltamento attivato. Le persone con gamba/e amputata/e non devono mai utilizzare la sedia a rotelle in posizione "A" - il rischio di ribaltamento è troppo elevato. Gli amputati di gamba dovrebbero impostare la posizione "C", in quanto offre una maggiore stabilità rispetto alle altre posizioni. Anche quando utilizza questa impostazione, la sedia a rotelle deve essere dotata di antiribaltamento (accessori). Poiché la manovrabilità della carrozzina è più difficile con gli assi in posizione "C", questa impostazione è consigliata solo agli amputati di gamba.

ATTENZIONE! La posizione corretta delle ruote deve essere determinata solo da terapisti professionisti o da aziende specializzate.

Sono possibili 4 diverse impostazioni di altezza e 3 diverse impostazioni orizzontali.

Per regolare gli assi orizzontalmente (davanti o dietro), proceda come segue:

1. Rimuova le ruote con l'asse a sgancio rapido.
2. Rimuova la staffa di montaggio delle ruote (1) e la collochi nella posizione desiderata (A, B, C).
3. Ripeta il processo con l'asse opposto.

Per regolare l'altezza dell'asse, proceda come segue:

1. Rimuova le ruote con l'asse a sgancio rapido.
2. Sviti la piastra di montaggio delle ruote allentando le 4 viti (2).
3. Sposti la piastra verso l'alto o verso il basso all'altezza desiderata dettata dalle fessure delle viti.
4. Fissi nuovamente la piastra di montaggio dell'asse con le 4 viti.
5. Ripeta la procedura con la piastra di montaggio opposta.

Ruote anteriori da 8 pollici



La carrozzina è dotata di ruote in PU 200x50 mm come standard. Consigliamo di rimanere con questo tipo di pneumatici, ma è anche possibile utilizzare pneumatici. È possibile montare ruote di dimensioni diverse. Questo potrebbe essere necessario dopo aver regolato gli assi posteriori. Se la posizione verticale delle ruote posteriori viene modificata, è sempre necessario regolare la posizione delle ruote anteriori di conseguenza. L'asse verticale di rotazione della forcella deve sempre essere impostato su un angolo di 90° rispetto al terreno (+/- 2°).

Per effettuare la regolazione, sposti l'asse della ruota anteriore in un altro foro allentando il bullone (1), spostando la ruota verso l'alto o verso il basso all'altezza desiderata e serrandolo nuovamente nel foro selezionato. Sono disponibili tre fori. In alcuni casi potrebbe essere necessario sostituire le ruote anteriori standard (8") con una ruota di dimensioni diverse (6" o 7").

Cuscino di seduta *(opzionale)*

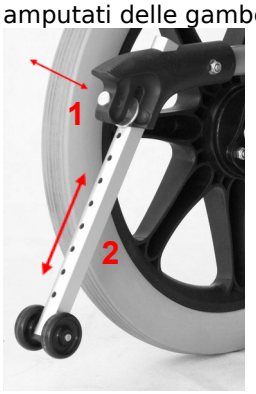
La sedia a rotelle può essere dotata di un cuscino di seduta di 3 cm di spessore.

- Rimuova sempre il cuscino dal sedile prima di piegare il telaio della carrozzina.
- Dopo aver dispiegato il telaio, rimetta il cuscino sul sedile.
- Posizioni sempre il cuscino sul sedile in modo che le linguette in velcro del cuscino (1) siano parallele e ben collegate alle linguette in velcro del sedile.
- La cerniera (2) le permette di rimuovere facilmente il rivestimento dal cuscino per lavarlo.



Supporto antiribaltamento *(opzionale)*

Questo componente aumenta la stabilità posteriore e la sicurezza. È particolarmente indicato per le sedie a rotelle il cui centro di gravità è stato spostato all'indietro. Dovrebbe essere installato su tutte le sedie a rotelle utilizzate dagli amputati delle gambe ed è consigliato per le sedie a rotelle con le ruote posteriori montate in posizione avanzata.



Per attivare il supporto, tiri e tenga il perno di bloccaggio all'indietro (1), quindi sposti il supporto (2) nella posizione desiderata. Rilasci il perno di bloccaggio (1) in modo da bloccare il supporto in questa posizione.

Per disattivare il supporto, è sufficiente spostarlo completamente indietro dopo aver tirato il perno e lasciarlo andare una volta regolato.

La distanza di sicurezza tra il supporto e il terreno non deve superare i 4 cm.

ATTENZIONE! L'installazione corretta del supporto antiribaltamento deve essere eseguita solo da personale qualificato.

Montaggio

Gli unici elementi rimossi dalla carrozina al momento della consegna sono i poggiapiedi. Per la loro regolazione, attenersi alla sezione relativa ai poggiapiedi nella descrizione funzionale di cui sopra.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Accessori
Come opzione, le carrozzine possono essere dotate dei seguenti accessori (non fanno parte della dotazione standard)

- ✔ Antiribaltamento
- ✔ Cuscino di seduta
- ✔ Cintura di sicurezza
- ✔ Freni a mano (su maniglie di spinta)

4. Dati tecnici

Pinna con / senza equipaggiamento opzionale	**Articolo n. 271740 / 271940**	**Articolo n. 271744 / 271944**	**Articolo n. 271748 / 271948**	**Articolo n. 271751 / 271951**
Larghezza del sedile	40 cm	44 cm	48 cm	51 cm
Profondità del sedile regolabile	44 cm			
Altezza del sedile min./max.	48-52,2 cm			
Larghezza totale (a seconda della scelta)	61,5 cm	65,5 cm	69,5 cm	72,5 cm
Peso (a seconda delle dimensioni e degli accessori)	fino a 16-18 kg			
Peso massimo dell'utente	136 kg			

Etichetta del prodotto
Un'etichetta del prodotto è posizionata sulla parte anteriore del telaio.



Esempio di etichetta di prodotto

	QR-code link alla homepage		Produttore
CE	Prodotto con marchio CE	REF	Numero di articolo
	Osservare il manuale d'uso		Carico massimo
MD	Dispositivo medico		Data di produzione
	Da usare all'interno e all'esterno	SN	numero di serie
x cm	Larghezza massima		

Significato delle icone

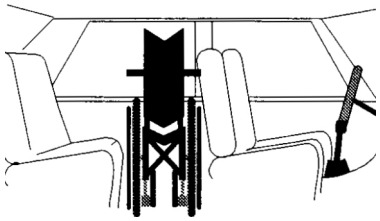
5. Cura e manutenzione

- ✔ Il telaio deve essere pulito con un panno umido, in alternativa con l'aggiunta di un detergente delicato.
- ✔ **ATTENZIONE!** Il telaio deve essere controllato regolarmente, per individuare in tempo i danni della vernice, che possono causare corrosione.
- ✔ Il sedile e lo schienale sono realizzati in nylon rinforzato molto resistente. L'imbottitura del sedile può essere facilmente rimossa allentando le viti poste sui tubi del telaio. Il rivestimento dello schienale può essere rimosso allentando le viti poste sui tubi dello schienale.
- ✔ Il sedile e il rivestimento dello schienale possono essere lavati con una spugna e un sapone delicato.

Vita utile consigliata: Normalmente 5 anni, a seconda dell'uso.

Conservazione: Si consiglia di conservarla in un luogo asciutto a temperature superiori a 0 °C.

Trasporto
Collochi la carrozzina nel bagagliaio dell'auto. Se, per qualche motivo, non è possibile, metta la carrozzina piegata tra i sedili anteriori e posteriori all'interno dell'auto, assicurandosi che la carrozzina sia in una posizione sicura e stabile. Se non è possibile, la carrozzina deve essere fissata con la cintura di sicurezza.



ATTENZIONE! La carrozzina non è il sedile dell'auto. Durante i viaggi in auto, non è consentito sedersi sulla carrozzina. La sedia deve essere piegata e immobilizzata in modo sicuro.

Riutilizzo
Il prodotto è adatto al riutilizzo. Prima che un nuovo utente prenda in consegna il prodotto, è necessario verificarlo in base al punto 5.

Parti che devono essere ispezionate regolarmente

Nome della parte	Tipo di controllo	Frequenza di controllo
Pneumatici	Pressione degli pneumatici (se ad aria), condizioni del battistrada e degli pneumatici. Bisogna fare attenzione a mantenere la pressione di entrambi i pneumatici allo stesso livello. I pneumatici più duri offrono una migliore manovrabilità della carrozzina e una maggiore facilità di guida, ma riducono il comfort su superfici irregolari.	Almeno una volta alla settimana
Raggi	I raggi allentati possono causare la deformazione delle ruote posteriori. Si rivolga al suo punto vendita o al servizio biciclette locale per gestire il problema dei raggi allentati.	Se il problema si verifica
Assali delle ruote	Rimuovere i capelli o lo sporco accumulato	Se necessario
Corrimano	I corrimano eccessivamente graffiati devono essere sostituiti perché possono ferire le mani dell'utente durante la guida della carrozzina.	Se necessario
Freni	La forza frenante dipende dalla pressione degli pneumatici (se ad aria). L'efficienza del funzionamento dei freni può essere influenzata anche dallo sporco accumulato sui pneumatici. Mantenga puliti i freni strofinandoli con un panno umido per rimuovere la sporcizia e lubrificando anche l'imbuto di viti su cui girano le leve dei freni.	Controlli la correttezza del funzionamento dei freni almeno una volta al mese.
Telaio	Mantenga la carrozzina nella massima pulizia per migliorare il comfort dell'utente.	Almeno una volta al mese
Ruotine anteriori	Ruote che girano (sterzano)	La manutenzione dovrebbe essere effettuata una volta al mese o spesso, a seconda del grado di sporcizia.
Elementi staccabili	Verifichi le condizioni degli elementi staccabili della carrozzina, se le viti sono allentate devono essere serrate.	In caso di sfruttamento intensivo della carrozzina, l'ispezione deve essere effettuata una volta al mese.
Perni a rilascio rapido	Si devono pulire e poi lubrificare leggermente i perni a rilasio rapido delle ruote posteriori, con un panno umido da tutto lo sporco. La ruota deve essere posata sulla base, appoggiata sul corrimano (mai in senso opposto, perché il perno a rilascio rapido può sporcarsi, causando il suo grippaggio nell'apertura dell'asse principale. In caso di presenza di particelle solide sulla superficie del perno, l'utilizzo della carrozina non è consentito.	La lubrificazione deve essere effettuata periodicamente.

6. Problemi più comuni e le soluzioni

Se nota delle irregolarità nel funzionamento della carrozzina, non può utilizzarla. Deve contattare il punto vendita locale o il servizio di assistenza del fornitore della carrozzina. Il produttore non garantisce la correttezza del funzionamento della carrozzina, se le parti applicate non sono originali.

Problemi	*Soluzioni*
La carrozzina sembra inclinarsi su un lato.	• - gonfiare i pneumatici (se ad aria) • - controllare il fissaggio delle ruote anteriori • - controllare lo spostamento della massa della carrozzina • - uno dei pneumatici posteriori potrebbe essere più gonfio rispetto all'altro
La carrozzina è difficile da spingere	• - gonfiare i pneumatici (se ad aria) • - controllare il fissaggio delle ruote anteriori • - rimuovere la sporcizia o i capelli impigliati dalle ruote anteriori di sterzo • - a un carico elevato applicato sulle ruote anteriori: spostare il centro di gravità
La carrozzina è difficile da girare	• - gonfiare i pneumatici (se ad aria) • - si assicuri che i bulloni di fissaggio delle ruote anteriori non siano serrati troppo forte • - rimuovere la sporcizia o i capelli impigliati dalle ruote anteriori
I freni non funzionano correttamente	• - gonfiare i pneumatici (se ad aria) • - regolare la distanza tra il freno e gli pneumatici
È difficile piegare e aprire la carrozzina.	• - l'imbottitura è aderente • - pulire la crociera sotto il sedile
La carrozzina non è stabile	• - gonfiare i pneumatici (se ad aria) • - si assicuri che tutte le viti/bulloni e i dadi siano serrati • - si assicuri che la carrozzina sia adeguatamente adattata al passeggero

Per la realizzazione di interventi di assistenza di base, sarà sufficiente un set di chiavi a bussola, o una chiave regolabile, un cacciavite piatto e uno a croce.

7. Smaltimento del prodotto

Il prodotto non può essere smaltito con i rifiuti domestici, ma deve essere portato al centro di riciclaggio locale.

8. Termini della garanzia

Mobilex A/S offre 2 anni di garanzia per i danni causati da errori di produzione o errori di materiale. La garanzia non è valida in caso di riparazione o utilizzo non intenzionale del prodotto. Le parti soggette a normale usura non sono coperte dalla garanzia, a meno che l'usura non sia causata da un difetto di fabbricazione. Se vengono apportate modifiche al prodotto senza la nostra accettazione scritta, il marchio CE e la garanzia del prodotto non saranno validi. In caso di danni al prodotto coperti da questa garanzia, la preghiamo di informare il suo rivenditore o Mobilex A/S direttamente. La garanzia non copre i costi di trasporto e non include il risarcimento per lesioni personali o per il mancato utilizzo del prodotto durante la riparazione. La garanzia non copre i danni dovuti alla mancata osservanza del manuale d'uso.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

1. Introduktion

Gratis och tack för att du har valt an Mobilex produkt av hög kvalitet. Denna bruksanvisning innehåller en beskrivning och viktig information om användningen av den medicinska produkten. Den är avsedd att hjälpa dig att använda produkten korrekt och säkert. Det är mycket viktigt att läsa igenom bruksanvisningen noggrant innan du använder produkten. Var särskilt uppmärksam på säkerhetsriktlinjerna och följ dem alltid. Mobilex försöker ständigt förbättra och uppgradera sina produkter. Därför förbehåller vi oss rätten att ändra specifikationer och tekniska data för produkten utan föregående meddelande.

Användning av anordningen

Rullstolen är avsedd att användas för att förflytta sig i sittande ställning, självständigt eller med hjälp av en assistent. Det är förbjudet att använda rullstolen för andra ändamål än de som anges ovan.

Indikationer

Manuelle kørestole er velegnede til personer med bevægelsesbegrænsninger, der har problemer med at gå, stå eller sidde uden stabil støtte. Kørestolen er beregnet til at blive brugt til at bevæge sig rundt i siddende stilling, både alene eller med hjælp fra en ledsager. Det er forbudt at bruge kørestolen til andre formål end de ovenfor angivne.

Kontraindikationer

Kørestolen bør ikke anvendes af personer, der ikke kan opretholde en stabil siddestilling. Kontraindikationer kan ikke relateres til ét bestemt sygdomsbillede, og de afhænger af en individuel vurdering af den potentielle brugers sundhedstilstand. Valget af det ortopædiske hjælpemiddel, der passer til et givet sygdomsbillede, skal altid foretages med hjælp fra en speciallæge eller fysioterapeut. Derudover skal sikkerhedsoplysningerne i kapitel 2 overholdes.

Användningsområden

Produkten kan användas inom hemvård, vård- och långtidsvård samt på sjukhus.

Medicinska incidenter och oönskade händelser

Kontakta återförsäljaren eller tillverkaren om det inträffar några oönskade händelser i samband med enheten:

Mobilex A/S		
Grønlandsvej 5	Telefon:	+45 87 93 22 20
DK-8660 Skanderborg	Telefax:	+45 87 93 17 77
Denmark	Email:	info@mobilex.dk

2. Säkerhetskrav

- Se till att alla personer som använder apparaten har läst den här handboken.
- Tillverkaren tar inget ansvar för skador och/eller personskador som uppstår om man inte följer bruksanvisningarna.
- Använd endast produkten i felfritt skick.
- Om defekter eller fel upptäcks måste du omedelbart kontakta återförsäljaren.
- Följ alla tillverkarens rekommendationer och varningar.
- Var uppmärksam på informationen på produktetiketten.
- Använd produkten endast för det beskrivna ändamålet.
- Klättra inte upp på apparaten.
- Gör aldrig ändringar på rullstolen.
- Enheten får endast användas på stabilt underlag.
- När användaren justerar enheten måste han/hon se till att inte klämma fingrarna eller andra kroppsdelar.
- Se till att alla fyra hjulen alltid har kontakt med underlaget under användning. Detta säkerställer en korrekt rullstolsbalans och bidrar till att undvika olyckor.
- Överskrid inte den maximala viktkapaciteten på 136 kg.
- Att använda rullstolen eller utsätta den för direkt och långvarig kontakt med solen kan leda till hudbrännskador.
- Det rekommenderas inte att använda rullstolen på stranden, i lera eller i extrema väderförhållanden.
- Den person som assisterar den funktionshindrade personen i rullstolen bör vara fysiskt kapabel och helt frisk.
- Undvik att lämna rullstolen i närheten av värmekällor och öppna lågor (lägereldar, spisar). Rökning rekommenderas inte heller under användning eftersom rullstolen inte är brandsäker.

Leveransens omfattning

Apparaten levereras i en kartonglåda, demonterad för att underlätta transporten.
Innehållet i ett paket är:

- ✔ 1 huvudram med installerad: stoppad rygg och sits, 2 armstöd, 2 drivhjul, 2 bromsar, 2 styrhjul, 2 snabblåsbara axlar; 2 antispetsar (tillval).
- ✔ 2 avtagbara fotstöd;
- ✔ 1 bruksanvisning;
- ✔ 1 sittdyna (tillval)

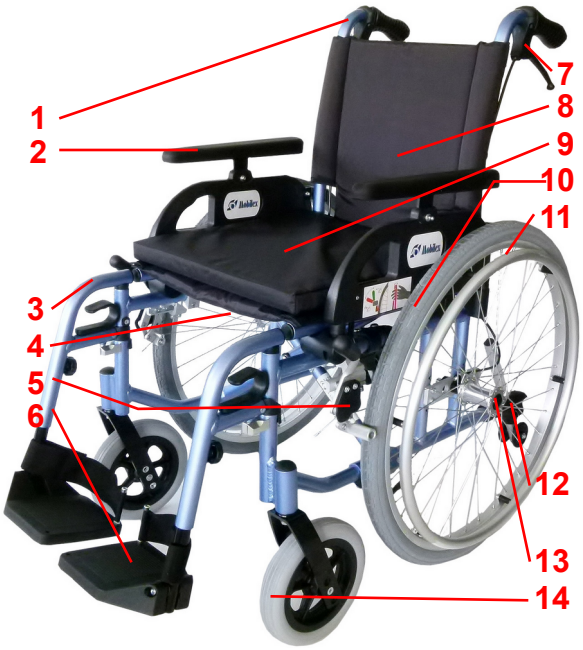
Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Preliminär kontroll
Kontrollera innehållet i lådan med listan ovan. Om du i detta skede upptäcker att en del saknas eller är skadad, kontakta omedelbart din leverantör.

3. Beskrivning

Rullstol finns:
- Bekväm transport och förvaring tack vare den korsade ramstrukturen och hjulen med snabbkopplingsaxel.
- Lätt att manövrera
- Enkel förflyttning till - och från rullstolen.
- Hållbarhet och soliditet i strukturen.

Rullstolarna består av följande delar:

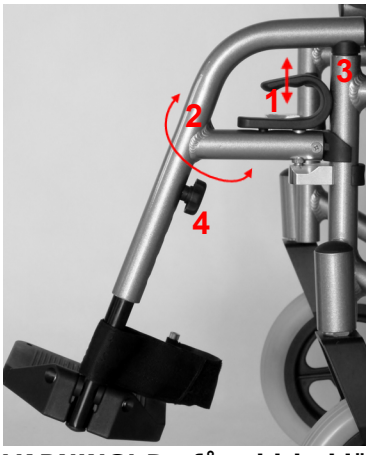


1. Skjuthandtag - gör det möjligt för assistenten att manövrera rullstolen.
2. Armstöd - justerbart i höjdled. Det används som ett bekvämt stöd för underarmarna. Det underlättar också att komma in och ut ur rullstolen.
3. Fotstöd - Det avtagbara fotstödet är ett säkert och bekvämt stöd för benen. Fotstödet är justerbart i höjdled.
4. Cross (under sätet) - Tack vare den kan rullstolen enkelt fällas ihop för transport och förvaring.
5. Broms - Om man trycker på bromsspaken mot framsidan orsakar den deras dragning och skyddar rullstolen mot oförutsedda rörelser och rullning nedför backen.
6. Fotplatta - Användarens fötter vilar på den. Det är möjligt att lyfta upp fotstödet, vilket kan underlätta att komma in och ut ur rullstolen.
7. Handbromsar (tillval) - De gör det möjligt för en ledsagare att styra rullstolen.
8. Ryggstöd - Tillverkat av ett slätt obrännbart material, vilket också möjliggör enkel klädselrengöring.
9. Sits - Tillverkad på liknande sätt som ryggstödet (med en sätesdyna som tillval).
10. Huvudhjul - Större delen av användarens vikt vilar på dessa 24 tums pneumatiska/PU punkteringsfria hjul.
11. Skjutfälg - Tack vare de skjutfälgar som fästs på huvudhjulen är det möjligt att köra rullstolen med självkörning.
12. Anti-tip (tillval)- Förhindrar att rullstolen faller bakåt.
13. Snabbkopplingsaxel - Med denna funktion kan hjulen lätt tas av, vilket underlättar transporten av rullstolen.
14. Framhjul - 8-tums svängbara hjul är installerade på roterande gafflar, vilket gör det möjligt att manövrera rullstolen.

VARNING! Dra alltid i båda bromsarna om du inte kan röra dig på rullstolen.
VARNING! Sätt inte fingrarna mellan hjulet och skufffälgarna. Det hotar att skada handflatan.

Funktionsbeskrivning

Fotstöd



Standardfotsstödet kan demonteras eller skjutas undan på sidan.

För att vrida och ta isär fotstödet ska du först frigöra det genom att dra upp säkerhetslåsspaken(1), sedan vrida fotstödet utåt (2) och dra det uppåt (3). Monteringen av fotstödet ska göras i omvänd ordning genom att sätta in det i ramens bas (3) och vrida det framåt. Säkerhetslåset blockeras automatiskt.

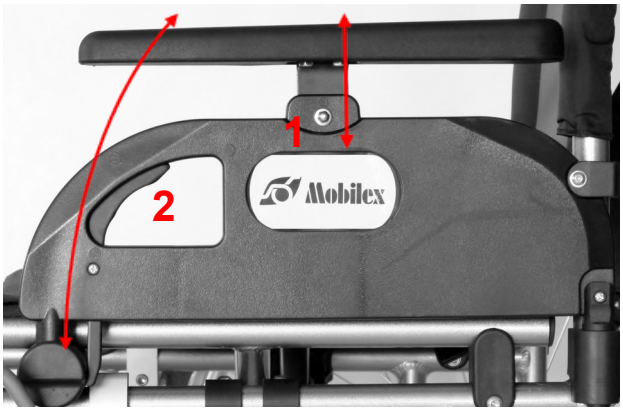
Rullstolen är utrustad med höjdjusterbara fotstöd. För att justera deras längd ska man lossa ett vred (4), justera fotstödets längd genom att skjuta det nedre röret uppåt eller nedåt och sedan dra åt vredet igen.

När rullstolen används utomhus måste fotstöden placeras på en höjd av minst 4-5 cm från basen. Dessutom har fotstöden möjlighet att flytta fotplattorna uppåt, vilket gör det lättare att stiga in i och ut ur rullstolen och även att demontera fotstöden.

VARNING! Du får aldrig klättra upp på fotstöden, eftersom det kan leda till att du faller över rullstolen. Du får aldrig höja rullstolen med hjälp av fotstöden.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Armstöd



Armstöden kan justeras i höjdled och lutas bakåt, bakom ryggstödet, för att underlätta förflyttningen av en passagerare från eller till rullstolen.

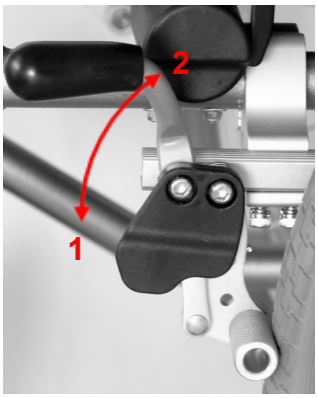
För att justera armstödets höjd, skruva loss och ta bort monteringsskruven för armstödsfästet (1). Justera armstödet till önskad höjd och sätt sedan in och dra åt monteringsskruven i armstödsfästet igen.

För att luta armstödet bakåt ska man trycka på spaken (2) och lyfta upp armstödet.

För att sätta fast armstödet igen trycker du bara ner det igen tills säkerhetslåset blockerar sig självt automatiskt.

VARNING! Det är förbjudet att använda armstöden som bärhandtag för rullstolen.

Parkeringsbromsar

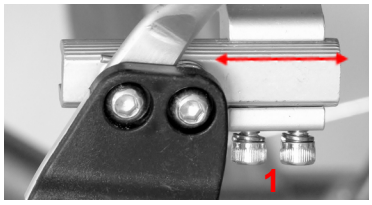


Rullstolen är utrustad med parkeringsbromsar på båda bakhjulen för att förhindra att den rullar iväg.

För att aktivera bromsen trycker du spaken framåt (1). För att lossa bromsen drar du spaken mot hjulet (2).

Använd alltid bromsarna på rullstolens båda sidor.

VARNING! Parkeringsbromsarna är inte utformade som körbromsar och tjänar endast till att låsa rullstolen (parkeringsläge). De får inte användas för att bromsa under körning!



Bromsarna kan justeras för olika typer av drivhjul.

För att ställa in rätt avstånd mellan broms och däck:

Använd en skruvmejsel för att lossa de två skruvarna (1) som fäster bromsen på styrstångens undersida.
Skjut bromsen bakåt eller framåt till rätt läge (cirka 10 mm mellan däcket och den lossade bromsaxeln).
Dra sedan åt de två skruvarna.

Handtagsbromsar *(tillval)*
Bromshandtagen är valfria och får endast installeras av tillverkaren eller kvalificerad servicepersonal. De hjälper assistenten att manövrera rullstolsanvändaren under körning.



Satsen består av två bromsspakar (1) som styr rullstolens bromsar och två stålkablar (2) som förbinder spakarna med bromsarna. Bromsspakarna monteras under rullstolens skjuthandtag.
För att sakta ner rullstolen drar du upp båda bromsspakarna (1) jämnt för att kontrollera bromskraften.

För full bromsning drar du spakarna helt uppåt. För att koppla ur bromsarna släpper du bara bromsspakarna.

Du kan använda bromsarna för att manövrera rullstolen genom att bromsa det hjul du vill vrida.

OBS: Bromsspakarna vid skjuthandtagen får endast manövreras av personer som assisterar användaren och som står bakom rullstolen. Dessa spakar är inte avsedda att manövreras av personer som sitter i rullstolen.

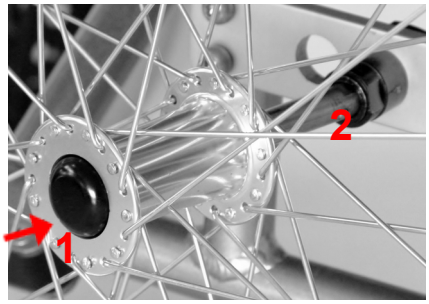
OBS: Bromsspakarna på skjuthandtagen är avsedda för manövrering och får inte användas som parkeringsbromsar.

OBS: Lämna aldrig rullstolen obevakad utan att använda parkeringsbromsarna.

OBS: Dra alltid åt parkeringsbromsarna när rullstolen inte används.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

24" bakhjul



Rullstolen är utrustad med 24-tums huvudhjul med pneumatiska eller punkteringsbeständiga polyuretandäck. Rullstolen levereras med standardskjutfälgar. Materialet och avståndet mellan skjutfältet och hjulet kan påverka rullstolsanvändarens greppstyrka.

Man bör vara försiktig så att fingrarna inte hamnar mellan ekrarna när man kör i trånga passager. För att undvika denna risk rekommenderas att man använder ett ekskydd.

Man bör regelbundet kontrollera trycket i däcken, som bör ligga mellan 2 och 2,2 atm beroende på användarens vikt.

Hjulen på "Flipper"-stolen kan dessutom lätt tas bort och sättas in genom att trycka på snabbkopplingsknappen i mitten av hjulet (1).

För att montera hjulet:

Tryck på knappen (1) och håll den intryckt, skjut axeln så långt in som möjligt i uttaget och släpp knappen. Kontrollera att hjulet sitter fast genom att dra det utåt flera gånger.

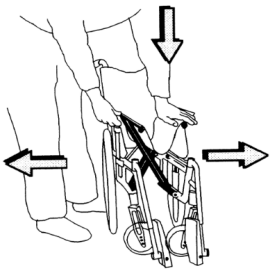
Hjulbalansen på "Flipper" kan dessutom justeras genom att flytta hjulaxeln. I detta fall är det nödvändigt att även justera placeringen av vändhjulen.

VARNING! Vi rekommenderar att sådan justering görs av kvalificerad personal. En olämplig justering kan försämra rullstolens säkerhetsanvändning och minska dess hållbarhet.

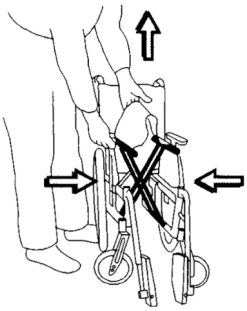
Säkerhetsbälten

Det finns möjlighet att fästa höftskyddsbältena. De hör inte till standardutrustningen.

Hur man viker och fäller upp rullstolen



Placera en hand på sätesklädseln och tryck på ett av rören som stöder sätesklädseln (enligt anvisningarna på ritningen). Man bör vara försiktig och inte sätta handen mellan rören och rullstolsramen när man vecklar ut den.





Tip-pedaler

Kipppedalen på rullstolar gör det lättare för assistenten att undvika hinder genom att luta rullstolen bakåt (se bilden till vänster). Spetspedalen är inbyggd i ramen (se bild till höger).
OBS! Luta **INTE** rullstolen med handtagen, utan använd tipspedalen!



Avancerade inställningar och justeringar

VARNING! Vi rekommenderar att alla avancerade justeringar endast utförs av kvalificerad personal. En olämplig justering kan påverka säkerheten vid användning av rullstolen och minska rullstolens livslängd.

VARNING! Rätt sittdjup ska alltid fastställas professionellt av en terapeut eller specialist!

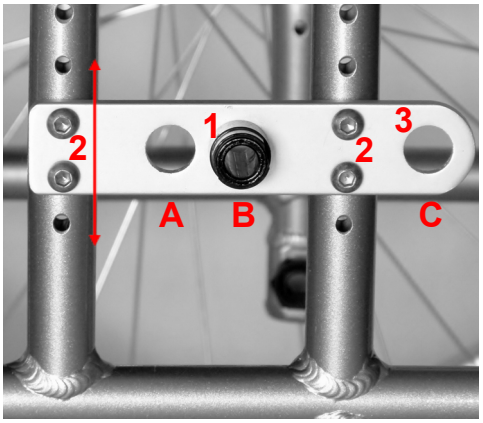
Justeringar av ramen - ändring av bak- och framhjulens läge.

Rullstolens konstruktion gör det möjligt att ändra sitsens höjd och även att flytta rullstolens tyngdpunkt.

- Justering av säteshöjden sker genom att ändra monteringsläget för bakhjulen (uppåt/nedåt) och ändra monteringsläget eller storleken på framhjulen.
- Justering av rullstolens balans sker genom att ändra monteringsläget för bakhjulen (fram/bak).

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Justering av hjulets läge (vertikalt och horisontellt)
Vid behov kan rullstolens sitthöjd justeras genom att höja eller sänka bakhjulens axlar. I detta fall måste även framhjulens läge justeras.



Det är möjligt att justera bakhjulen uppåt eller nedåt, framåt eller bakåt för att anpassa däckstorleken och användarens personliga preferenser. Höjdjusteringen av hjulaxlarna gör det möjligt att justera säteshöjden. Den horisontella inriktningen (fram/bak) gör det möjligt att påverka stolens stabilitet och manövrerbarhet. Det vanligaste och neutrala läget är "B". Om det är nödvändigt att öka rullstolens manövrerbarhet kan läge "A" användas. Med hjulen i läge "A" är det lättare att manövrera rullstolen, men stabiliteten bakåt är betydligt sämre.
Om hjulen är inställda på läge "A" ska stolen alltid vara utrustad med en aktiverad tippskyddslösning. Personer med amputerade ben bör aldrig använda rullstolen med hjulen i läge "A" - risken för tippning är för stor. Benamputerade personer bör ställa in läge "C" eftersom det ger större stabilitet än de andra lägena. Även när man använder denna inställning bör rullstolen vara utrustad med tippskydd (tillbehör). Eftersom rullstolens manövrerbarhet försvåras med axlarna i läge "C" rekommenderas denna inställning endast för benamputerade.

VARNING! Hjulens korrekta läge bör endast fastställas av professionella terapeuter eller specialiserade företag.

Det finns 4 olika höjdinställningar och 3 olika horisontella inställningar.

För att justera axlarna horisontellt (fram eller bak) går du tillväga på följande sätt:

1. Ta bort hjulen med snabbkopplingsaxeln.
2. Ta bort hjulmonteringsfästet (1) och placera det i önskat läge (A, B, C).
3. Upprepa processen med den motsatta axeln.

För att justera axelhöjden går du tillväga på följande sätt:

1. Ta bort hjulen med snabbkopplingsaxeln.
2. Skruva loss hjulmonteringsplattan genom att lossa de 4 skruvarna (2).
3. Flytta plattan uppåt eller nedåt till önskad höjd som dikteras av skruvspåren.
4. Fäst axelmonteringsplattan igen med de 4 skruvarna.
5. Upprepa proceduren med den motsatta monteringsplattan.

8" framhjul



Rullstolen är utrustad med PU-hjul 200x50 mm som standard. Vi rekommenderar att man håller sig till denna typ av däck, men det är också möjligt att använda pneumatiska däck. Det är möjligt att montera hjul med olika storlekar. Detta kan vara nödvändigt efter justering av bakaxlarna. Om bakhjulens vertikala läge ändras är det alltid nödvändigt att justera framhjulens läge i motsvarande grad. Gaffelns vertikala rotationsaxel ska alltid vara inställd i en 90° vinkel mot marken (+/- 2°).

För att göra justeringen flyttar du framhjulets axel till ett annat hål genom att lossa skruven (1), flytta hjulet uppåt eller nedåt till önskad höjd och dra åt skruven igen i det valda hålet. Det finns tre tillgängliga hål. I vissa fall kan det vara nödvändigt att byta ut de vanliga framhjulen (8") mot ett hjul av en annan storlek (6" eller 7").

Sittdyna *(tillval)*

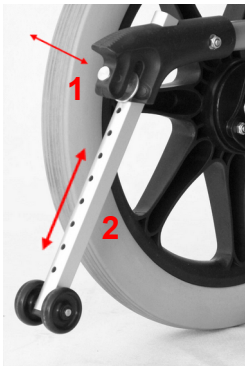
Rullstolen kan som tillval utrustas med en 3 cm tjock sittdyna.

- Ta alltid bort sittdynan från sätet innan du viker ihop rullstolsramen.
- Efter att du har vecklat ut ramen sätter du tillbaka dynan på sätet.
- Placera alltid dynan på sätet så att dynans kardborreflikar (1) är parallella och tätt anslutna till kardborreflikarna på sätet.
- Med dragkedjan (2) kan du enkelt ta bort klädseln från dynan för att tvätta den.



Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Stöd mot tippning *(tillval)*
Denna komponent ökar den bakre stabiliteten och säkerheten. Den rekommenderas särskilt för rullstolar vars tyngdpunkt har förskjutits bakåt. Den bör installeras på alla rullstolar som används av benamputerade personer och rekommenderas för rullstolar med bakhjulen monterade i framåtriktat läge.



För att aktivera stödet, dra och håll fast låsstiftet bakåt (1) och flytta sedan stödet (2) till önskat läge. Släpp låsstiftet (1) så att det låser stödet i detta läge.

För att avaktivera stödet flyttar du bara stödet helt bakåt efter att ha dragit ut stiftstiftet och släpper det när du har justerat det.

Det säkra avståndet mellan stödet och marken bör inte överstiga 4 cm.

VARNING! Korrekt installation av tippskyddsstödet får endast utföras av kvalificerad personal.

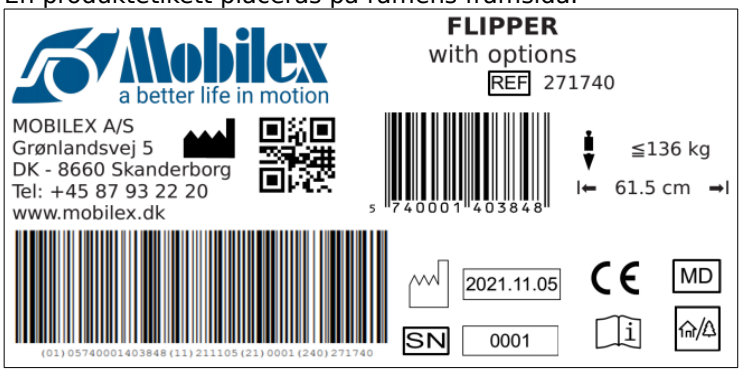
Montering
De enda delar som avlägsnas från enheten för leverans är fotstöden. Sätt in dem enligt avsnittet Fotstöd i funktionsbeskrivningen ovan.

Tillbehör
Som tillval kan rullstolarna utrustas med följande tillbehör (ingår inte i standardutrustningen)
- ✔ Anti-tip
- ✔ Sittdyna
- ✔ Säkerhetsbälte
- ✔ Handbromsar (på handtag)

4. Tekniska data

Flipper med / utan extrautrustning	Artikel nr. 271740 / 271940	Artikel nr. 271744 / 271944	Artikel nr. 271748 / 271948	Artikel nr. 271751 / 271951
Sätesbredd	40 cm	44 cm	48 cm	51 cm
Sätesdjup justerbart	44 cm			
Sitthöjd min./max.	48-52,2 cm			
Total bredd (beroende på val)	61,5 cm	65,5 cm	69,5 cm	72,5 cm
Vikt (beroende på storlek och tillbehör)	upp till 16-18 kg			
Max. användarvikt	136 kg			

Produktetikett
En produktetikett placeras på ramens framsida.



Exempel på produktetikett

	QR-kod till webbplatsen		Producent
CE	CE-märkt produkt	REF	Varenr
	Se bruks-anvisningen		Max belastning
MD	Medicinsk utrustning		Produktionsdato
	För användning inomhus/ utomhus	SN	Serie nr.
x cm	Max bredde		

Betydelsen av ikonerna

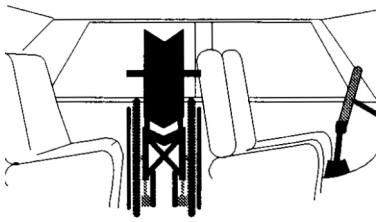
5. Skötsel och underhåll

- ✔ Ramen bör rengöras med hjälp av en fuktig trasa alternativt med tillsats av ett mjukt rengöringsmedel.
- ✔ **FÖRSIKTIGHET!** Ramen bör kontrolleras regelbundet för att i tid upptäcka skador på lack som kan orsaka korrosion.
- ✔ Sitsen och ryggstödet är tillverkade av en mycket slitstark förstärkt nylon. Sätesklädseln kan lätt tas bort genom att lossa skruvarna som sitter på ramröret. Ryggstödets klädsel kan avlägsnas genom att skruvarna på ryggstödsrören lossas.
- ✔ Sätes- och ryggstödsinklädnaden kan tvättas med hjälp av svamp och mild tvål.

Rekommenderad livslängd: Normalt 5 år beroende på användning.

Förvaring: Vi rekommenderar förvaring på ett torrt ställe vid temperaturer över 0 °C.

Transport
Placera rullstolen i bilens bagageutrymme. Om det av någon anledning inte är möjligt, placera den hopfällda rullstolen mellan fram- och baksätet i bilen och se till att rullstolen är i ett säkert och stabilt läge. Om det inte är möjligt ska rullstolen fästas med säkerhetsbältet.



VARNING! Rullstolen är inte bilstolen. Under resor med fordon är det inte tillåtet att sitta på rullstolen. Stolen ska fällas ihop och immobiliseras på ett säkert sätt.

Återanvändning
Produkten är lämplig för återanvändning. Innan en ny användare tar över produkten ska den kontrolleras enligt punkt 5.

Delar, som bör inspekteras regelbundet

Delens namn	Typ av styrning	Kontrollfrekvens
Däck	Däcktryck, slitbanans och däckens skick. Man bör se till att hålla trycket i båda däcken på samma nivå. Hårdare däck ger rullstolen bättre manövrerbarhet och större lätthet vid körning, men de minskar komforten på ojämnt underlag.	Minst en gång i veckan
Ekrar	Lösa ekrar kan orsaka deformation av bakhjulen. Kontakta ditt försäljningsställe eller din lokala cykelservice för att hantera problemet med lösa ekrar.	Om problemet uppstår
Hjulaxlar	Ta bort hår eller ackumulerad smuts	Om det är nödvändigt
Om det är nödvändigt	Mycket repade fälgar bör bytas ut eftersom de kan skada användarens händer under körning av rullstolen.	Om det är nödvändigt
Bromsar	Bromskraften beror på däcktrycket. Bromsens effektivitet kan också påverkas av smuts som ansamlats på däcken. Håll bromsarna rena genom att torka av dem med en fuktig trasa för att avlägsna smuts och även genom att smörja skruvtratten som bromsspakarna vrids på.	Kontrollera att bromsarna fungerar korrekt minst en gång i månaden.
Ram	Håll rullstolen så ren som möjligt för att öka användarens komfort.	Minst en gång i månaden
Vändande hjul	Området mellan gaffeln och framhjulet bör hållas rent, eftersom smuts som samlas där kan leda till snabbare slitage av hjullagren. För att göra detta bör man demontera framhjulet genom att skruva loss det från gaffeln, ta bort all smuts och sedan bevara hjulets metalldelar (dvs. tekniskt fett).	Underhållet bör göras en gång i månaden eller oftare beroende på smutsigheten.
Löstagbara element	Kontrollera rullstolens löstagbara delar, om skruvarna är lösa ska de dras åt.	Om rullstolen används intensivt bör inspektionen utföras en gång i månaden.
Snabblåsbara axlar på bakhjulen	Man bör rengöra och sedan smörja bakhjulens snabbkopplingsaxlar lätt, med en fuktig trasa bör man rengöra alla spåren för att fästa snabbkopplingsaxlarna från all smuts. Hjulet ska läggas på underlaget och vila på tryckfältet (aldrig i motsatt riktning, eftersom snabbkopplingsaxeln kan bli smutsig, vilket kan leda till att den fastnar i huvudaxelns öppning). Om fasta partiklar förekommer på ytan av hjulets snabbkopplingsaxel är det inte tillåtet att använda hjulet.	Smörjning bör utföras regelbundet.

6. De vanligaste problemen och lösningarna

Om du märker några oegentligheter i rullstolen får du inte använda den. Du bör kontakta rullstolsleverantörens lokala försäljningsställe eller serviceavdelning. Tillverkaren garanterar inte att rullstolen fungerar korrekt om de delar som används i den inte är originaldelar.

Problem	*Lösningar*
Rullstolen verkar luta åt ena sidan	• blåsa upp däcken • Kontrollera fastsättningen av de främre svängbara hjulen. • Kontrollera rullstolens förskjutning av massan. • Ett av de bakre däcken kan vara mer uppblåst än det andra.
Rullstolen är svår att skjuta	• blåsa upp däcken • Kontrollera fastsättningen av de främre svängbara hjulen. • ta bort smuts eller trassliga hår från de främre vändhjulen • Vid stor belastning på de främre svängbara hjulen: flytta tyngdpunkten.
Rullstolen är svår att vrida	• blåsa upp däcken • se till att skruvarna som fäster de främre svängbara hjulen inte är för hårt åtdragna. • ta bort smuts eller trassliga hår från de främre svängbara hjulen.
Bromsarna fungerar inte korrekt	• blåsa upp däcken • Justera avståndet mellan broms och däck.
Det är svårt att fälla ihop och fälla upp rullstolen.	• klädseln är anpassad för att vara tät. • rengör eller smetar av korset under sätet
Rullstolen är inte stabil	• blåsa upp däcken • se till att alla skruvar, bultar och muttrar är åtdragna. • se till att rullstolen är korrekt anpassad till passageraren

För att utföra grundläggande serviceåtgärder räcker det med en uppsättning hylsnycklar eller en justerbar skiftnyckel, en platt skruvmejsel och en kryssskruvmejsel.

7. Bortskaffande av produkten

Produkten får inte slängas med hushållsavfallet utan måste lämnas till den lokala återvinningscentralen.

8. Villkor för garantier

Mobilex A/S erbjuder 2 års garanti för skador som orsakats av fel i produktionen eller materialfel. Garantin gäller inte vid oavsiktlig reparation eller användning av produkten. Delar som utsätts för normalt slitage omfattas inte av garantin, såvida inte slitaget orsakas av ett tillverkningsfel. Om produktändringar görs utan vårt skriftliga godkännande är CE-märkningen och produktgarantin inte giltiga. Vid produktskador som omfattas av garantin ska du meddela din återförsäljare eller Mobilex A/S direkt. Garantin täcker inte transportkostnader och omfattar inte ersättning för personskador eller för att produkten inte används under reparationen. Garantin täcker inte skador som beror på att användarhandboken inte följts.

1. Informacje ogólne

Niniejsza instrukcja użytkowania zawiera opis i ważne informacje o sposobie korzystania z wyrobu medycznego. Mają one pomóc w poprawnym i bezpiecznym korzystaniu z produktu. Jest bardzo ważne, aby przed rozpoczęciem użytkowania wyrobu dokładnie zapoznać się z instrukcją. Szczególną uwagę należy zwrócić na wytyczne dotyczące bezpieczeństwa i zawsze ich przestrzegać. Firma Mobilex cały czas stara się poprawiać i ulepszać swoje wyroby. Dlatego zastrzegamy sobie prawo do zmiany specyfikacji i danych technicznych wyrobu bez konieczności dodatkowego powiadamioania o tym użytkowników.

Przewidziane zastosowanie

Przeznaczeniem wózka inwalidzkiego jest poruszanie się w pozycji siedzącej, samodzielnie lub z pomocą osoby towarzyszącej. Używanie wózka inwalidzkiego do celów innych niż wskazane jest zabronione.

Wskazania

Ręczne wózki inwalidzkie są wskazane dla osób z ograniczoną możliwością poruszania się, które mają problemy z chodzeniem, staniem lub siedzeniem bez stabilnego oparcia. Wózek inwalidzki jest wskazany do poruszania się w pozycji siedzącej, samodzielnie lub z pomocą osoby towarzyszącej. Używanie wózka inwalidzkiego do celów innych niż wskazane powyżej jest zabronione.

Przeciwwskazania

Wózek inwalidzki nie powinien być używany przez osoby, które nie potrafią utrzymać stabilnej pozycji siedzącej. Przeciwwskazań nie można odnieść do jednego konkretnego obrazu klinicznego, a zależą one od indywidualnej oceny stanu zdrowia potencjalnego użytkownika. Wybór pomocy ortopedycznej odpowiedniej dla danego obrazu klinicznego musi być zawsze dokonany z pomocą lekarza specjalisty lub fizjoterapeuty. Ponadto należy przestrzegać informacji dotyczących bezpieczeństwa zawartych w rozdziale 2.

Obszary zastosowania

Produkt może być stosowany w opiece domowej, w placówkach służby zdrowia i opieki długoterminowej, a także w szpitalach.

Incydenty medyczne i działania niepożądane

W razie jakichkolwiek zdarzeń niepożądanych związanych z wyrobem, prosimy o kontakt z dystrybutorem lub wytwórcą:

Mobilex A/S		
Grønlandsvej 5	Telefon:	+45 87 93 22 20
DK-8660 Skanderborg	Telefax:	+45 87 93 17 77
Denmark	Email:	info@mobilex.dk

2. Wskazówki bezpieczeństwa

- Należy upewnić się, że niniejsza instrukcja została przeczytana przez wszystkie osoby korzystające z urządzenia.
- Producent nie ponosi odpowiedzialności za szkody i/lub obrażenia powstałe w wyniku nieprzestrzegania instrukcji użytkowania.
- Należy używać produktu tylko w nienagannym stanie.
- W przypadku wykrycia wad lub błędów należy natychmiast skontaktować się ze sprzedawcą.
- Należy przestrzegać wszystkich zaleceń i ostrzeżeń producenta.
- Należy zwracać uwagę na informacje zawarte na etykiecie produktu.
- Używać produktu tylko do opisanego celu.
- Nie wspinać się na urządzenie
- Nigdy nie dokonywać zmian w wózku inwalidzkim.
- Urządzenie może być używane wyłącznie na stabilnej powierzchni.
- Podczas regulacji urządzenia użytkownik musi uważać, aby nie ścisnąć palców lub innych części ciała.
- Należy upewnić się, że podczas użytkowania wszystkie 4 koła zawsze stykają się z powierzchnią. Zapewni to właściwą równowagę wózka inwalidzkiego i pomoże uniknąć wypadków.
- Nie należy przekraczać maksymalnej nośności 136 kg.
- Używanie wózka inwalidzkiego lub wystawianie go na bezpośredni i długotrwały kontakt ze słońcem może prowadzić do poparzeń skóry.
- Nie zaleca się używania wózka inwalidzkiego na plaży, w błocie lub w ekstremalnych warunkach pogodowych.
- Osoba towarzysząca osobie niepełnosprawnej na wózku inwalidzkim powinna być sprawna fizycznie i całkowicie zdrowa.
- Należy unikać pozostawiania wózka inwalidzkiego w pobliżu źródeł ciepła i otwartego ognia (ogniska, kuchenki). Nie zaleca się również palenia papierosów podczas użytkowania, ponieważ wózek nie jest odporny na ogień.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Dostawa
Urządzenie jest dostarczane w kartonie, zdemontowane dla ułatwienia transportu.
Zawartość opakowania to:

- ✔ 1 rama główna z zainstalowanymi: tapicerowanym oparciem i siedziskiem, 2 podłokietnikami, 2 kołami napędowymi, 2 hamulcami, 2 kołami skrętnymi, 2 osiami szybkozłącznymi; 2 końcówkami przeciwwywrotnymi (opcjonalnie).
- ✔ 2 odłączane podnóżki;
- ✔ 1 instrukcja obsługi;
- ✔ 1 poduszka na siedzenie (opcjonalnie)

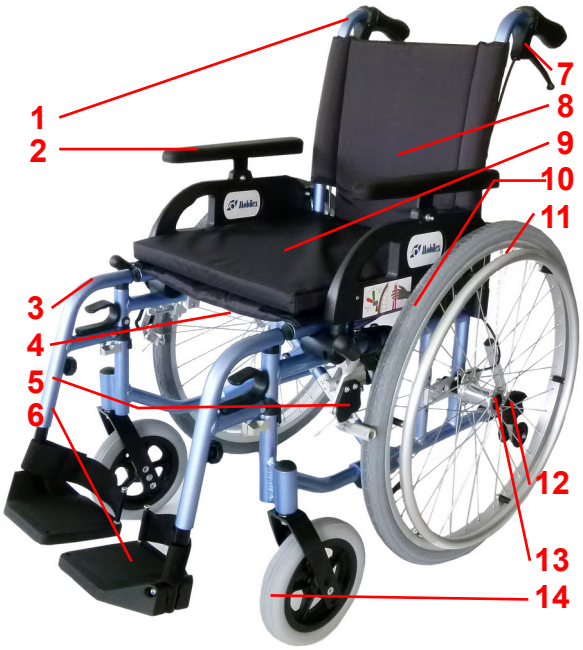
Wstępna kontrola
Sprawdź zgodność zawartości pudełka z powyższą listą. Jeśli na tym etapie odkryjesz, że brakuje jakiejś części lub jest ona uszkodzona, skontaktuj się natychmiast ze swoim dostawcą.

3. Opis Produktu

Wózek zapewnia:

- Wygodny transport i przechowywanie dzięki krzyżowej konstrukcji ramy i kół z szybkozłączną osią
- Łatwość manewrowania
- Łatwe wsiadanie i zsiadanie z wózka inwalidzkiego
- Trwałość i solidność konstrukcji

Wózek inwalidzki składa się z następujących elementów:



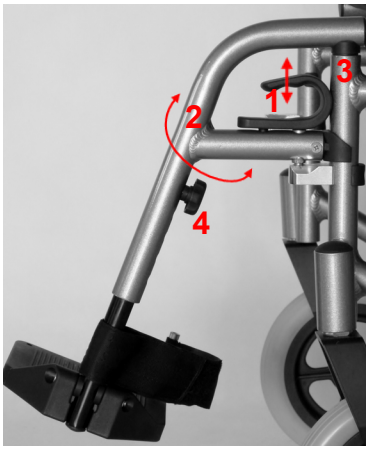
1. Uchwyty do pchania - Umożliwiają osobie towarzyszącej manewrowanie wózkiem inwalidzkim.
2. Podłokietnik - Służy jako wygodne podparcie przedramion. Podłokietniki można podnieść, co ułatwia wsiadanie i wysiadanie z wózka inwalidzkiego.
3. Podnóżek - Zdejmowany podnóżek stanowi bezpieczne i wygodne podparcie dla nóg. Podnóżek ma regulowaną długość.
4. Krzyżak (pod siedzeniem) - dzięki niemu wózek inwalidzki można łatwo złożyć do transportu i przechowywania.
5. Hamulec - Pchnięcie dźwigni hamulca do przodu powoduje jego aktywację i chroni wózek przed nieprzewidzianym ruchem i stoczeniem się ze zbocza.
6. Podnóżek - Na nim opierają się stopy użytkownika. Istnieje możliwość podniesienia podnóżka, co może ułatwić wsiadanie i wysiadanie z wózka.
7. Hamulce ręczne (opcjonalnie) - Umożliwiają sterowanie wózkiem przez osobę towarzyszącą.
8. Oparcie - Wykonane z gładkiego, niepalnego materiału, umożliwiającego również łatwe czyszczenie.
9. Siedzisko - Wykonane w podobny sposób jak oparcie.
10. Koła główne - Większość ciężaru użytkownika spoczywa na tych 24-calowych kołach pneumatycznych/PU odpornych na przebicie.
11. Obręcze chwytne - Dzięki obręczom chwytnym przymocowanym do kół głównych możliwy jest samobieżny napęd wózka.
12. Anti-tip (opcja)- Zapobiega przewróceniu się wózka inwalidzkiego do tyłu.
13. Oś szybkozłączna - Dzięki tej funkcji koła można łatwo zdjąć, co ułatwia transport wózka inwalidzkiego.
14. Koła przednie - 8-calowe koła obrotowe są zainstalowane na obrotowych widelcach, co umożliwia manewrowanie wózkiem inwalidzkim.

UWAGA! Należy zawsze pociągnąć za oba hamulce, jeżeli nie poruszają się Państwo na wózku.
UWAGA! Nie należy wkładać palców między koło a obręcze chwytne. Grozi to zranieniem dłoni.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Opis Funkcji

Podnóżki



Standardowe podnóżki można zdemontować lub odchylić na bok.

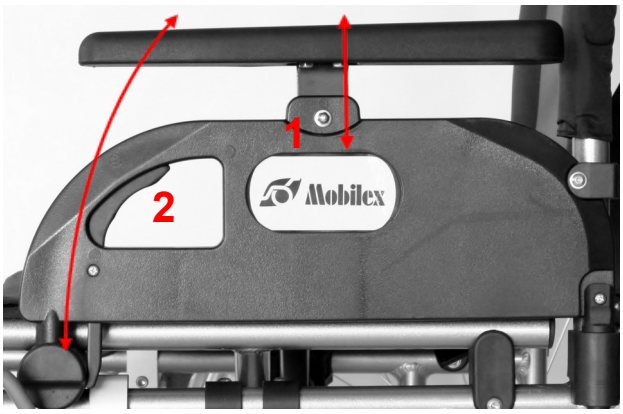
Aby obrócić i zdemontować podnóżek, należy najpierw odblokować go poprzez pociągnięcie w górę dźwigni blokującej(1), następnie obrócić podnóżek na zewnątrz (2) i pociągnąć go do góry (3). Montaż podnóżka należy wykonać w odwrotnej kolejności, wkładając go do podstawy ramy (3) i obracając go do wewnątrz. Blokada bezpieczeństwa zablokuje się automatycznie.

Wózek inwalidzki jest wyposażony w podnóżki o regulowanej wysokości. Aby wyregulować ich długość należy poluzować pokrętło (4), wyregulować długość podnóżka poprzez przesunięcie dolnej rury w górę lub w dół, a następnie ponownie dokręcić pokrętło.

Podczas korzystania z wózka inwalidzkiego na zewnątrz, podnóżki muszą być umieszczone na wysokości minimum 4-5 cm od podstawy. Ponadto, podnóżki mają możliwość przesuwania płyt podnóżka do góry, co ułatwia wsiadanie i wysiadanie z wózka inwalidzkiego, a także demontaż podnóżków.

UWAGA! Nigdy nie należy stawać na podnóżkach, może to spowodować przewrócenie się wózka inwalidzkiego. Nigdy nie należy podnosić wózka inwalidzkiego chwytając za podnóżki.

Podłokietniki



Podłokietniki można regulować na wysokość, jak również odchylać do tyłu, za oparciem, aby ułatwić transfer pasażera z lub na wózek inwalidzki.

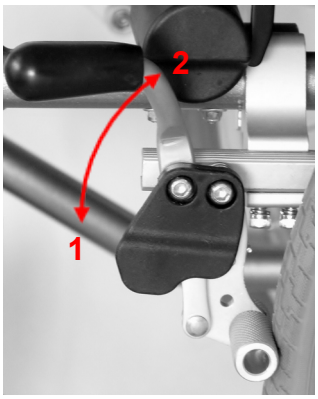
Aby wyregulować wysokość podłokietnika, należy odkręcić i wyjąć śrubę mocującą wspornik podłokietnika (1). Ustawić podłokietnik na żądaną wysokość, a następnie włożyć i dokręcić śrubę mocującą z powrotem do wspornika podłokietnika.

Aby odchylić podłokietnik do tyłu, należy nacisnąć dźwignię (2) i podnieść podłokietnik do góry.

Aby ponownie zamocować podłokietnik, należy po prostu przesunąć go z powrotem w dół, aż blokada bezpieczeństwa zablokuje się automatycznie.

UWAGA! Zabrania się używania podłokietników jako uchwytów do przenoszenia wózka inwalidzkiego.

Hamulce postojowe



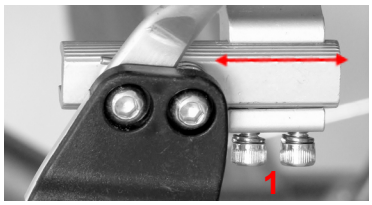
Wózek inwalidzki jest wyposażony w hamulce postojowe na obu tylnych kołach, aby zapobiec stoczeniu się wózka.

Aby zaciągnąć hamulec, należy popchnąć dźwignię do przodu (1). Aby zwolnić hamulec, należy pociągnąć dźwignię w kierunku koła (2).

Należy zawsze uruchamiać hamulce po obu stronach wózka inwalidzkiego.

UWAGA! Hamulce postojowe nie są zaprojektowane jako hamulce do jazdy i służą jedynie do zablokowania wózka inwalidzkiego w pozycji parkingowej. Nie mogą być używane do hamowania podczas jazdy!

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk



Hamulce można dostosować do różnych typów kół napędowych.

Aby ustawić prawidłową odległość między hamulcem a oponą:

Za pomocą śrubokręta krzyżakowego poluzować 2 śruby (1), które mocują hamulec do spodniej części prowadnicy.
Przesunąć hamulec do tyłu lub do przodu do właściwej pozycji (około 10 mm pomiędzy oponą a zwolnionym wałkiem hamulca).
Następnie dokręcić 2 śruby.

Hamulce ręczne *(opcjonalne)*
Dźwignie hamulca dla osób towarzyszących są opcjonalne i mogą być instalowane wyłącznie przez producenta lub wykwalifikowany personel serwisowy. Pomagają one osobie towarzyszącej w manewrowaniu użytkownikiem wózka inwalidzkiego podczas jazdy.



Zestaw składa się z dwóch dźwigni hamulcowych (1), które sterują hamulcami wózka inwalidzkiego oraz dwóch linek stalowych (2), które łączą dźwignie z hamulcami. Dźwignie hamulcowe są zamontowane pod uchwytami do pchania wózka inwalidzkiego.

Aby spowolnić wózek inwalidzki, należy równomiernie pociągnąć obie dźwignie hamulca (1) do góry, aby kontrolować siłę hamowania.

W celu pełnego zahamowania należy pociągnąć dźwignie do końca. Aby zwolnić hamulce, należy po prostu puścić dźwignie hamulca.

Mogą Państwo używać hamulców do manewrowania wózkiem inwalidzkim, hamując koło po stronie w którą chcą Państwo skręcić.

UWAGA: Dźwignie hamulca przy uchwytach do pchania mogą być obsługiwane wyłącznie przez osoby pomagające użytkownikowi, stojące za wózkiem. Dźwignie te nie są przeznaczone do obsługi przez osoby siedzące na wózku inwalidzkim.

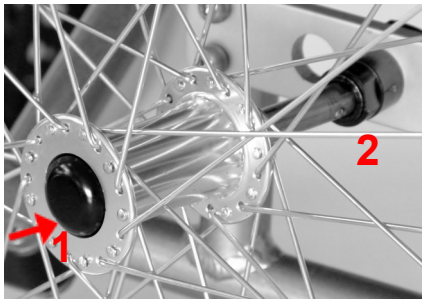
UWAGA: Dźwignie hamulca na rączkach do pchania służą do celów manewrowych i nie mogą być używane jako hamulce postojowe.

UWAGA: Nigdy nie zostawiać wózka inwalidzkiego bez nadzoru bez włączonych hamulców postojowych.

UWAGA: Zawsze włączać hamulce postojowe, gdy wózek nie jest używany.

Koła tylne 24"

Wózek inwalidzki jest wyposażony w 24-calowe koła główne z oponami pneumatycznymi lub odpornymi na przebicie oponami poliuretanowymi.



Wózek inwalidzki jest dostarczany ze standardowymi obręczami chwytnymi. Materiał i odległość między obręczą do pchania a kołem może mieć wpływ na siłę chwytu użytkownika wózka.

Należy być ostrożnym i nie pozwolić, aby palce dostały się między szprychy podczas jazdy w wąskich przejściach. Aby uniknąć takiego ryzyka, zaleca się stosowanie osłony na szprychy.

Należy regularnie kontrolować ciśnienie w oponach, które powinno mieścić się w zakresie 2 - 2,2 atm w zależności od wagi użytkownika.

Koła w wózku "Flipper" można dodatkowo łatwo zdjąć i założyć, naciskając przycisk szybkiego zwalniania umieszczony w środku kółka (1).

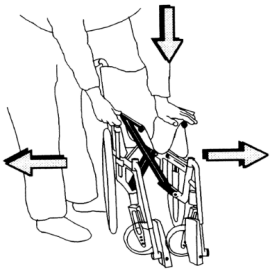
Aby zamontować koło:
Włożyć koniec osi koła do gniazda (2), nacisnąć i przytrzymać przycisk (1), wsunąć oś do oporu do gniazda i zwolnić przycisk. Sprawdzić, czy koło jest zamocowane, pociągając je kilkakrotnie do zewnątrz.
Wyważenie koła może być dodatkowo wyregulowane przez przesunięcie osi koła. W tym przypadku należy wyregulować również położenie kół obrotowych.

UWAGA! Zalecamy, aby regulacja została przeprowadzona przez odpowiedni personel. Niewłaściwa regulacja może spowodować pogorszenie bezpieczeństwa użytkowania wózka inwalidzkiego i zmniejszyć jego trwałość.

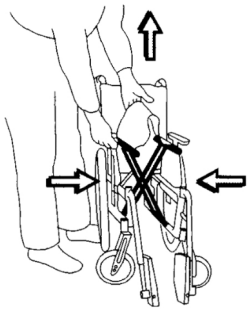
Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Pasy bezpieczeństwa *(opcjonalne)*
Istnieje możliwość zamocowania biodrowych pasów bezpieczeństwa. Nie należą one do wyposażenia standardowego.

Jak złożyć i rozłożyć wózek inwalidzki



Kładąc jedną rękę na tapicerce siedziska nacisnąć jedną z rurek, które podtrzymują tapicerkę siedziska (zgodnie z instrukcją na rysunku). Należy zachować ostrożność i nie wkładać ręki między rurki a ramę wózka inwalidzkiego podczas jego rozkładania.





Pedały przechyłowy

Pedał przechyłowy w wózkach inwalidzkich ułatwia opiekunowi omijanie przeszkód poprzez przechylanie wózka do tyłu (patrz zdjęcie po lewej). Pedał przechyłowy jest wbudowany w ramę (patrz zdjęcie po prawej).
UWAGA! NIE WOLNO przechylać wózka tylko za pomocą uchwytów, ale należy użyć pedału przechyłu!



Zaawansowane ustawienia i regulacje

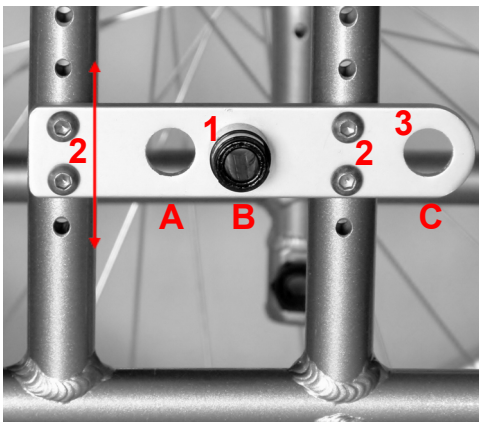
UWAGA! Zalecamy, aby wszystkie zaawansowane regulacje były przeprowadzane wyłącznie przez odpowiedni personel. Nieodpowiednia regulacja może wpłynąć na bezpieczeństwo podczas użytkowania wózka inwalidzkiego i skrócić jego żywotność.

UWAGA! Prawidłowa głębokość siedzenia powinna być zawsze fachowo ustalona przez terapeutę lub specjalistę!

Regulacja ramy - zmiana pozycji kół tylnych i przednich
Konstrukcja wózka inwalidzkiego umożliwia zmianę wysokości siedziska, a także przesunięcie środka ciężkości wózka.

- Regulacja wysokości siedzenia odbywa się poprzez zmianę pozycji mocowania kół tylnych (góra/dół) oraz zmianę pozycji mocowania lub rozmiaru kół przednich.
- Regulacja równowagi wózka inwalidzkiego odbywa się poprzez zmianę pozycji montażowej kół tylnych (przód/tył).

Regulacja położenia koła (pionowo i poziomo)
W razie potrzeby wysokość siedzenia wózka inwalidzkiego można regulować poprzez podniesienie lub obniżenie osi kół tylnych. W tym przypadku należy również wyregulować położenie kół przednich.



Istnieje możliwość regulacji tylnych kół w górę lub w dół, do przodu lub do tyłu, aby dopasować je do rozmiaru opon i osobistych preferencji użytkownika. Regulacja wysokości osi kół pozwala na dostosowanie wysokości siedzenia. Ustawienie poziome (przód/tył) pozwala wpłynąć na stabilność i zwrotność wózka. Najbardziej powszechną i neutralną pozycją jest "B". Jeśli konieczne jest zwiększenie zwrotności wózka inwalidzkiego, można zastosować pozycję "A". Z kołami w pozycji "A" łatwiej jest manewrować wózkiem, ale stabilność do tyłu jest znacznie ograniczona. Jeżeli koła są ustawione w pozycji "A", wózek powinien być zawsze wyposażony w aktywną blokadę przeciwwywrotną. Osoby z amputowaną nogą (nogami) nigdy nie powinny używać wózka inwalidzkiego z kołami w pozycji "A" - ryzyko przewrócenia się jest zbyt duże. Amputanci nóg powinni ustawić pozycję "C", ponieważ zapewnia ona większą stabilność niż pozostałe pozycje. Nawet przy tym ustawieniu, wózek inwalidzki powinien być wyposażony w kółka przeciwwywrotne (wyposażenie opcjonalne). Ponieważ manewrowanie wózkiem inwalidzkim jest utrudnione z osiami w pozycji "C", to ustawienie jest zalecane tylko dla osób po amputacji nóg.

UWAGA! Prawidłowa pozycja kół powinna być ustalana wyłącznie przez odpowiedni personel.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Możliwe są 4 różne ustawienia wysokości i 3 różne ustawienia poziome.

Aby wyregulować osie poziomo (przód lub tył):

1. Zdjąć koła za pomocą osi szybkozłącznej.
2. Zdjąć wspornik montażowy koła (1) i ustawić go w żądanej pozycji (A, B, C)
3. Powtórzyć proces z przeciwną osią.

Aby wyregulować wysokość osi:

1. Zdjąć koła za pomocą osi szybkozłącznej.
2. Odkręcić płytę montażową koła poprzez poluzowanie 4 śrub (2).
3. Przesunąć płytę w górę lub w dół na żądaną wysokość, którą wyznaczają otwory na śruby.
4. Ponownie zamocować płytę montażową osi za pomocą 4 śrub.
5. Powtórzyć procedurę z przeciwległą płytą montażową.

8" koła przednie



Wózek inwalidzki jest standardowo wyposażony w koła PU 200x50 mm. Zalecamy pozostanie przy tym rodzaju ogumienia, ale możliwe jest również zastosowanie opon pneumatycznych. Istnieje możliwość zamontowania kół o innych rozmiarach. Może to być konieczne po wyregulowaniu tylnych osi. Jeżeli zmienia się pionowe położenie kół tylnych, zawsze trzeba odpowiednio dostosować położenie kół przednich. Pionowa oś obrotu widelca powinna być zawsze ustawiona pod kątem 90° do podłoża (+/- 2°).

Aby dokonać regulacji, należy przesunąć oś przedniego koła do innego otworu, poluzowując śrubę (1), przesuwając koło w górę lub w dół na żądaną wysokość i ponownie dokręcając ją w wybranym otworze. Do dyspozycji są trzy otwory. W niektórych przypadkach może być konieczna wymiana standardowych kół przednich (8") na koła o innym rozmiarze (6" lub 7").

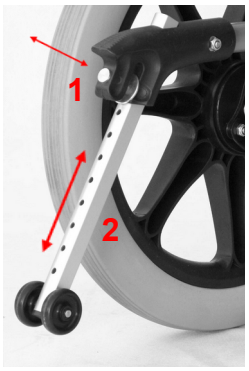
Poduszka na siedzenie (*opcjonalna*)

Wózek inwalidzki może być opcjonalnie wyposażony w poduszkę na siedzenie o grubości 3 cm.

- Przed złożeniem ramy wózka inwalidzkiego należy zawsze zdjąć poduszkę z siedzenia.
- Po rozłożeniu ramy należy ponownie umieścić poduszkę na siedzeniu.
- Poduszkę należy zawsze umieszczać na siedzeniu w taki sposób, aby rzepy poduszki (1) były równoległe i ściśle połączone z rzepami na siedzeniu.
- Suwak błyskawiczny (2) umożliwia łatwe zdjęcie tapicerki z poduszki w celu jej wyprania.



Kółka przeciwwywrotne *(opcjonalne)*
Ten element zwiększa stabilność i bezpieczeństwo tylnej części wózka. Jest on szczególnie zalecany dla wózków inwalidzkich, w których środek ciężkości został przesunięty do tyłu. Powinien być montowany na wszystkich wózkach inwalidzkich używanych przez osoby po amputacji nóg i jest zalecany do wózków inwalidzkich z tylnymi kołami zamontowanymi w pozycji do przodu.



Aby aktywować podpory, należy pociągnąć i przytrzymać bolec blokujący do tyłu (1), a następnie przesunąć podpory (2) do żądanej pozycji. Zwolnić sworzeń blokujący (1) tak, aby zablokował wspornik w tej pozycji.

Aby dezaktywować podpórkę, wystarczy po wyciągnięciu zawleczki przesunąć ją do tyłu i po wyregulowaniu puścić.

Bezpieczna odległość między podporą a podłożem nie powinna przekraczać 4 cm.

UWAGA! Prawidłowy montaż podpórki przeciwwywrotnej powinien być przeprowadzony wyłącznie przez odpowiedni personel.

Jedynymi elementami wymontowanymi z urządzenia na czas dostawy są podnóżki. Należy je zamontować zgodnie z punktem **Podnóżki** w **Opisie funkcji** powyżej.

Akcesoria
Opcjonalnie, wózki inwalidzkie mogą być wyposażone w następujące akcesoria (nie należą do wyposażenia standardowego)

- ✔ Kółka przeciwwywrotne
- ✔ Poduszka na siedzenie
- ✔ Pas bezpieczeństwa
- ✔ Hamulce ręczne (na uchwytach do pchania)

4. Dane techniczne

Flipper z / bez wyposażenia opcjonalnego	**Art. nr. 271740 / 271940**	**Art. nr. 271744 / 271944**	**Art. nr. 271748 / 271948**	**Art. nr. 271751 / 271951**
Szerokość siedziska	40 cm	44 cm	48 cm	51 cm
Głębokość siedziska	44 cm			
Wysokość siedziska	48-52,2 cm			
Szerokość całkowita (zależnie od wyboru)	61,5 cm	65,5 cm	69,5 cm	72,5 cm
Masa całkowita (w zależności od wielkości i wyposażenia dodatkowego)	Do 16-18 kg			
Maksymalne obciążenie	136 kg			

E|tykieta produktu
Etykieta produktu jest umieszczona na przedniej stronie ramki.



Przykład wyglądu etykiety produktu

	Kod QR na stronę główną		Producent/ wytwórca
CE	Oznaczenie CE	REF	Nr katalogowy
	Przestrzegaj instrukcji użytkowania		Maks. Dopuszczalna waga użytkownika
MD	Symbol wyrobu medycznego		Data produkcji
	Do stosowania wewnątrz i na zewnątrz	SN	Nr seryjny
⟷x cm⟷	Maks. szerokość		

Symbole stosowane na oznakowaniu wyrobu

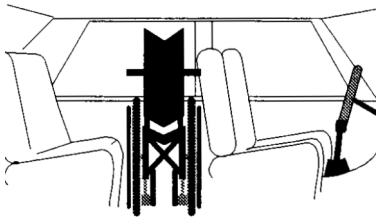
5. Pielęgnacja i konserwacja

- ✔ Ramę wózka należy czyścić miękką, wilgotną szmatką, ewentualnie z użyciem delikatnego detergentu.
- ✔ **UWAGA!** Przy okazji czyszczenia ramę należy regularnie kontrolować pod kątem uszkodzeń i zadrapań, które doprowadzić mogą do korozji.
- ✔ Siedzisko i oparcie wykonane są z bardzo wytrzymałego wzmocnionego nylonu. Tapicerkę siedziska można łatwo zdjąć poprzez poluzowanie śrub umieszczonych na rurkach ramy. Tapicerkę oparcia można zdjąć poprzez poluzowanie śrub umieszczonych na rurach oparcia.
- ✔ Tapicerkę należy czyścić wilgotną gąbką nasączoną wodą z mydłem.

Przewidywana żywotność: Zwykle do 5 lat w zależności od użytku.

Przechowywanie: Zalecamy przechowywanie w suchym miejscu w temperaturze powyżej 0 °C.

Transport
Umieścić wózek inwalidzki w bagażniku samochodu. Jeśli z jakiegoś powodu nie jest to możliwe, należy umieścić złożony wózek inwalidzki pomiędzy przednimi i tylnymi siedzeniami wewnątrz samochodu, upewniając się, że wózek znajduje się w pewnej i stabilnej pozycji. Jeśli nie jest to możliwe, należy zapiąć wózek pasem bezpieczeństwa.



UWAGA! Wózek inwalidzki nie jest fotelem samochodowym. Podczas podróży pojazdem siedzenie na wózku jest niedozwolone. Wózek powinien być złożony i bezpiecznie unieruchomiony

Ponowne użycie
Produkt nadaje się do ponownego użycia. Przed ponownym użyciem, gdy nowy użytkownik ma przejąć produkt, produkt musi być sprawdzony zgodnie z punktem 5.

Elementy wózka, które należy regularnie kontrolować

Element	Rodzaj kontroli	Częstokliwość
Opony	Ciśnienie w oponach, stan bieżnika i opon. Należy dbać o to, aby ciśnienie w obu oponach było na tym samym poziomie. Twardsze opony zapewniają lepszą manewrowość wózka i większą łatwość prowadzenia, ale zmniejszają komfort jazdy na nierównościach.	Przynajmniej raz w tygodniu
Szprychy	Luźne szprychy mogą powodować deformację kół tylnych. Proszę skontaktować się z punktem sprzedaży lub lokalnym serwisem rowerowym, aby poradzić sobie z problemem luźnych szprych.	Jeśli problem nastanie
Osie kół	Usunąć włosy lub nagromadzony brud	W razie potrzeby
Obręcze chwytne	Nadmiernie porysowane felgi należy wymienić, ponieważ mogą one zranić ręce użytkownika podczas jazdy wózkiem.	W razie potrzeby
Hamulce	Siła hamowania zależy od ciśnienia w oponach. Na skuteczność działania hamulców może mieć również wpływ brud nagromadzony na oponach. Należy utrzymywać hamulce w czystości, przecierając je wilgotną szmatką w celu usunięcia brudu, a także smarując lejki śrub, na których obracają się dźwignie hamulca.	Przynajmniej raz w miesiącu należy kontrolować prawidłowość działania hamulców
Rama	Utrzymywać wózek inwalidzki w najwyższej czystości dla lepszego komfortu użytkownika.	Przynajmniej raz w miesiącu.
Koła obrotowe	Obszar pomiędzy widelcem a przednim kołem powinien być utrzymywany w czystości, ponieważ gromadzący się tam brud może powodować szybsze zużycie łożysk kół skrętnych. W tym celu należy zdemontować przednie koło, odkręcając je od widelca, usunąć wszelkie zanieczyszczenia, a następnie zakonserwować metalowe elementy koła (np. smarem technicznym).	Konserwacja powinna być przeprowadzana raz w miesiącu lub częściej, w zależności od stopnia zabrudzenia.
Elementy odłączane	Sprawdzić stan odłączanych elementów wózka inwalidzkiego, jeśli śruby są poluzowane, należy je dokręcić.	W przypadku intensywnej eksploatacji wózka inwalidzkiego kontrola powinna być przeprowadzana raz w miesiącu.
(Jeśli w wyposażeniu) Szybkozłączne osie	Należy oczyścić, a następnie lekko nasmarować osie szybkozłączne tylnych kół, wilgotną szmatką należy oczyścić z brudu szczeliny mocowania osi szybkozłącznych. Koło należy położyć na podstawie, opierając je na obręczy chwytnej (nigdy w drugą stronę, ponieważ oś szybkozłączna może ulec zabrudzeniu, co może spowodować jej zablokowanie w otworze osi głównej. W przypadku pojawienia się zanieczyszczeń twardych na powierzchni osi szybkozłącznej koła, użytkowanie jest niedozwolone.	Smarowanie powinno być przeprowadzane okresowo.

6. Najczęściej spotykane problemy i ich rozwiązywanie

Jeżeli zauważą Państwo jakiekolwiek nieprawidłowości w działaniu wózka inwalidzkiego, nie mogą go Państwo używać. Powinien Pan skontaktować się z lokalnym punktem sprzedaży lub serwisem dostawcy wózka inwalidzkiego. Producent nie gwarantuje poprawności działania wózka inwalidzkiego, jeżeli zastosowane w nim części nie są oryginalne.

Problemy	*Rozwiązania*
Wózek inwalidzki wydaje się przechylać na jedną stronę	• napompować opony • sprawdzić zamocowanie przednich kół skrętnych • sprawdzić przesunięcie masy wózka inwalidzkiego • jedna z tylnych opon może być napompowana bardziej niż druga
Wózek inwalidzki jest trudny do prowadzenia	• napompować opony • sprawdzić zamocowanie przednich kół skrętnych • usunąć brud lub zaplątane włosy z przednich kół skrętnych • zbyt duże obciążenie przednich kół skrętnych: przesunąć
Wózek inwalidzki trudno się obraca	• napompować opony • upewnić się, że śruby mocujące przednie koła skrętne nie są zbyt mocno dokręcone • usunąć brud lub zaplątane włosy z przednich kół
Hamulce nie działają prawidłowo	• napompować opony wyregulować odległość między hamulcem a oponami
Trudno jest złożyć i rozłożyć wózek inwalidzki	• tapicerka jest zbyt ciasno dopasowana • wyczyścić lub wytrzeć krzyżak pod siedzeniem
Wózek nie jest stabilny	• napompować opony • upewnić się, że wszystkie śruby/śruby i nakrętki są dokręcone upewnić się, że wózek inwalidzki jest odpowiednio dostosowany do pasażera

Do wykonania podstawowych czynności serwisowych wystarczy zestaw kluczy nasadowych lub nastawnych, śrubokręt płaski i krzyżakowy.

7. Utylizacja produktu

Produktu nie można wyrzucać wraz z odpadami komunalnymi, ale należy oddać go do lokalnego punktu recyklingu.

8. Warunki gwarancji

Firma Mobilex A/S udziela 2 letniej gwarancji na usterki spowodowane błędami produkcyjnymi lub wadami materiałowymi. Gwarancja nie obowiązuje w przypadku niezautoryzowanej naprawy lub użytkowania produktu niezgodnie z jego przeznaczeniem I niniejszą instrukcją. Części podlegające normalnemu zużyciu nie są objęte gwarancją, chyba że zużycie spowodowane jest wadą produkcyjną. Jeżeli zostaną dokonane bez naszej pisemnej zgody jakiekolwiek przeróbki wyrobu, oznaczenie CE i gwarancja na produkt stracą ważność. W przypadku usterek produktu objętych niniejszą gwarancją, należy powiadomić sprzedawcę lub firmę Mobilex A/S. Gwarancja nie obejmuje kosztów transportu i nie obejmuje odszkodowania za ew. urazy, szkody materialne lub niemożność korzystania z produktu podczas naprawy.

Mobilex A/S
Grønlandsvej 5
DK-8660 Skanderborg
www.mobilex.dk

Mobilex A/S, Grønlandsvej 5, DK-8660 Skanderborg, Denmark, SRN: DK-MF-000021885

ENGLISH
Declaration of Conformity

Hereby declare under our sole responsibility as a legal manufacturer that the product specified on the product list below, meet the essential health and safety requirements and is in conformance with the provisions of the Regulation (EU) 2017/745 OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL on medical devices.

The product are classified as Class I, medical device. The classification is based on the requirements of Rule 1 of annex VIII, of the Regulation (EU) 2017/745.

The CE marking has been affixed on the product according to Annex V of the Regulation (EU) 2017/745.

Intended purpose
Indicated for people with mobility limitations who have problems with walking, standing or sitting without stable support

PRODUCT LIST

DEUTSCH
Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir in unserer alleinigen Verantwortung als rechtmäßiger Hersteller, dass das in der Produktliste aufgeführte Produkt die grundlegenden Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen erfüllt und den Bestimmungen der Verordnung (EU) 2017/745 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über Medizinprodukte entspricht.

Die Produkte sind klassifiziert als Medizinprodukt der Klasse I. Die Klassifizierung basiert auf den Anforderungen von Regel 1 des Anhangs VIII der Verordnung (EU) 2017/745

Die CE-Kennzeichnung wurde gemäß Anhang V der Verordnung (EU) 2017/745 auf dem Produkt angebracht.

Verwendungszweck
Indiziert für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen , die Probleme beim Gehen, Stehen oder Sitzen ohne festen Halt haben

PRODUKTLISTE

DANSK
Konformitetserklæring

Hermed erklærer vi på vores eget ansvar som lovlig producent, at det produkt, der er angivet på nedenstående produktliste, opfylder de væsentlige sundheds- og sikkerhedskrav og er i overensstemmelse med bestemmelserne i EUROPA-PARLAMENTETS OG RÅDETS forordning (EU) 2017/745 om medicinsk udstyr.

Produkterne er klassificeret som medicinsk udstyr i klasse I. Klassificeringen er baseret på kravene i regel 1 i bilag VIII, regel 1, i forordning (EU) 2017/745.

CE-mærkningen er blevet anbragt på produktet i henhold til bilag V i forordning (EU) 2017/745.

Formål
Indikation til personer med bevægelseshandicap, der har problemer med at gå, stå eller sidde uden stabil støtte

PRODUKTLISTE

ITALIANO
Dichiarazione di conformità

Con la presente dichiariamo, sotto la nostra unica responsabilità in qualità di produttore legale, che il prodotto specificato nell'elenco dei prodotti qui sotto soddisfa i requisiti essenziali di salute e sicurezza ed è conforme alle disposizioni del Regolamento (UE) 2017/745 del Parlamento Europeo e del Consiglio sui dispositivi medici.

Il prodotto classificato come Classe I, dispositivo medico. La classificazione si basa sui requisiti della Regola 1 dell'allegato VIII, del Regolamento (UE) 2017/745.

Il marchio CE è stato apposto sul prodotto in conformità all'Allegato V del Regolamento (UE) 2017/745.

Scopo previsto
Indicato per le persone con limitazioni motorie che hanno problemi a camminare, stare in piedi o sedersi senza un supporto stabile

ELENCO PRODOTTI

SVENSKA
Konformitätsörklaring

Härmed förklarar vi på vårt eget ansvar som laglig tillverkare att den produkt som anges på produkten nedan angivna produkten uppfyller de grundläggande hälso- och säkerhetskraven och överensstämmer med bestämmelserna i Europaparlamentets och rådets förordning (EU) 2017/745 om medicintekniska produkter.

Produkterne er klassificerad som medicinteknisk produkt i klass I. Klassificeringen grundar sig på kraven i regel 1 i bilaga VIII till förordning (EU) 2017/745.

CE-märkningen har anbringats på produkten i enlighet med bilaga V till förordning (EU) 2017/745.

Syfte
Indikation för personer med rörelsehinder som har problem med att gå, stå eller sitta utan stabilt stöd.

PRODUKTFÖRTECKNING

POLSKI
Deklaracja zgodności

Niniejszym oświadczamy na naszą wyłączną odpowiedzialność jako legalny producent, że produkt wyszczególniony na poniższej liście produktów spełnia zasadnicze wymagania zdrowotne i bezpieczeństwa oraz jest zgodny z przepisami Rozporządzenia Parlamentu Europejskiego i Rady (UE) 2017/745 w sprawie wyrobów medycznych.

Produkt sklasyfikowana jako klasa I, wyrób medyczny. Klasyfikacja opiera się na wymaganiach reguły 1 załącznika VIII, rozporządzenia (UE) 2017/745.

Znak CE został umieszczony na produkcie zgodnie z załącznikiem V rozporządzenia (UE) 2017/745.

Zamierzony cel
Wskazane dla osób z ograniczeniami ruchowymi, które mają problemy z chodzeniem, staniem lub siedzeniem bez stabilnego podparcia

LISTA PRODUKTÓW

FLIPPER

REF / item no.	271940	271944	271948	271951
UDI-DI	5740001403770	5740001403787	5740001403794	5740001403800
BASIC-UDI-DI	57400014FLIPPERHF			

Used Harmonized norms: **Gebraucht Harmonisierte Normen:** **Brugt Harmoniserede normer:** **Norme armonizzate:** **Används Harmoniserade normer:** **Używane Normy zharmonizowane:**

EN 12182:2005, EN 12183:2011, ISO 7176 part 8,15, ISO 7176-part 1,3,5,7 PN-EN 1021-1:2007 EN 14971:2012; EN 1041-2009.

In case of unintended incidents or suspected faults, failures or defects of the product, the dealer or Mobilex A/S must be contacted

Bei unbeabsichtigten Vorfällen oder vermuteten Fehlern, Ausfällen oder Defekten des Produkts muss der Händler oder Mobilex A/S kontaktiert werden

Ved utilsigtede hændelser eller hvis der er formodning om, at der er fejl, svigt eller mangler ved produktet skal forhandleren eller Mobilex A/S kontaktes

In caso di incidenti involontari, di sospetti di guasti, malfunzionamenti o difetti del prodotto, è necessario contattare il rivenditore o la Mobilex A/S

I händelse av olyckshändelser eller om man misstänker att det finns fel, brister eller defekter i produkten måste återförsäljaren eller Mobilex A/S kontaktas.

W przypadku niezamierzonych zdarzeń lub podejrzeń o usterki, awarie lub wady produktu, należy skontaktować się ze sprzedawcą lub firmą Mobilex A/S

Thomas Nygaard Christensen
Managing Director /
Geschäftsführer /
Adm. Direktør /
Amministratore delegato / Adm. direktör /
Dyrektor zarządzający
Mobilex A/S
Skanderborg, 26-08-2022

.....
Signature/Unterschrift/Underskrift/Firma/Signatur/Podpis